

IV.
T a b e l l e n

der

näheren chemischen Bestandtheile der wichtigsten Körper.

-
- A. Gasmengenge.**
 - B. Mineral- und Meerwasser.**
 - C. Mineralien, Gebirgs- und Bodenarten.**
 - D. Pflanzen und Pflanzenprodukte.**
 - E. Thierische Stoffe.**
-

IV.

Tabellen

der

näheren chemischen Bestandtheile der wich-
tigsten Körper.

-
- A. Gasarten.
 - B. Mineral- und Metalle.
 - C. Mineralien, Gesteine- und Erdenarten.
 - D. Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse.
 - E. Thierische Stoffe.
-

A. Gasgemenge.

1. Berechnungsformeln für die Analyse einiger Gasgemenge. (Z.)

I. Detonations- und Absorptions-Verhältnisse einiger Gase.

Zur Detonation folgender Gase wird ein anderes (Detonirgas) gefordert und es entsteht ein Detonationsverlust; enthält nun ein Gas Kohlenstoff (wie z. B. das Kohlenoxydgas), so entsteht Kohlenensäure und, wenn diese absorbirt wird, ein weiterer Absorptionsverlust.

Detonationsgas.	Gefordertes Detonirgas.	Entstandene Kohlenensäure.	Detonationsverlust.	Absorptionsverlust mit dem vorhergehenden *).
1 Vol. Sauerst.gas = x.	2 Vol. Wasserstoffgas = H.	Statt Kohlen. Wasser.	3 Vol.	3 Vol.
1 " Wasserstoffgas = y.	$\frac{1}{2}$ " Sauerst.gas = O.	Statt Kohlen. Wasser.	$1\frac{1}{2}$ Vol.	$1\frac{1}{2}$ Vol.
1 " Kohlenoxydg. = Cx = (C $\frac{1}{2}$ O $\frac{1}{2}$)	$\frac{1}{2}$ " Sauerst.gas = O.	= 1 Vol.	$\frac{1}{2}$ Vol.	$1\frac{1}{2}$ Vol.
1 Vol. Sumpfkohl.wasserst.gas = Cy' = (C $\frac{1}{2}$ H $\frac{1}{2}$)	2 " Sauerst.gas = O.	1 Vol.	2 Vol.	3 Vol.
1 Vol. Oelgeb. Kohlenwasserstoffgas = Cy = (CH $\frac{1}{2}$)	3 " Sauerst.gas = O.	2 Vol.	2 Vol.	4 Vol.

1 Vol. Stickgas = z bleibt, als unangegriffen bei der Detonation, immer im Rückstand.

Unter Berücksichtigung dieser Detonations- und Absorptions-Verhältnisse genannter Gase lassen sich alle folgende Gasgemenge (so wie noch andere ähnliche) mittelst der beigesetzten

*) d. h. wenn das entstandene kohlen-saure Gas mit Aetzkali absorbirt wird, so beträgt der Absorptionsverlust mit dem Detonationsverlust zusammengenommen das angezeigte Vol.; denn ohne letzteren ist jener immer dem Vol. der entstandenen Kohlen-säure gleich.

Auflösungsformeln, und zwar z. B. das Gemenge von Nr. 1 (reine atmosphär. Luft) auf folgende Weise bestimmen:

1) Ein im Eudiometer gemessenes Volumen von atmosphär. Luft ($= M = X + Z$) wird mit einem gleichfalls darin gemessenen Volumen Wasserstoff ($= H$) detonirt.

2) Nun sei das nach der geschehenen Detonation übrig gebliebene Volumen $= R$, so wird dieser Rückstand R von der Summe des Gemenges M und des zugesetzten Wasserstoffgases H , also von $(M + H)$ abgezogen und die Differenz $(M + H) - R$ mit 3 dividirt, um das Sauerstoffgas X zu erhalten.

3) Ist dieses geschehen, so erhält man das Stickgas Z der atmosphär. Luft durch Subtraction des vorher bestimmten X von dem Gemenge M . Z. B. M sei 100 Grade am Eudiometer; nun werde M mit $H = 50$ Graden detonirt und der Rückstand R sei $= 90$ Graden, so ist $x = \frac{(M + H) - R}{3} = \frac{(100 + 50) - 90}{3} = \frac{150 - 90}{3} = \frac{60}{3} = 20$ Grade u. $z = M - x = 100 - 20 = 80$ Grade.

II. Formeln zur Analyse von einigen durch Detonation zersetzbaren Gasgemengen.

Gemenge.	Formeln.
1) $x + z$	$x = \frac{(M + H) - R}{3}$
2) $x + y$	$y = \frac{2(M + O - R)}{3}$
3) $y + Cy'$	$y = 2(M + R - O)$
4) $Cx + Cy'$	$Cx = \frac{2(M + R - O)}{3}$
5) $Cy' + Cy$	$Cy' = 2M - (R - R')$
6) $x + y + z$	$\begin{cases} x = \frac{(M + H) - R}{3} \\ y = \frac{2(M + O - R)}{3} \end{cases}$
7) $x + Cx + z$	$Cx = 2(M + O - R)$
8) $x + Cy' + z$	$Cy' = \frac{(M + O) - R}{2}$
	$\left(x \text{ ist bei beiden, wie vorher} = \frac{(M + H) - R}{3} \right)$
9) $Cx + y + z$	$\begin{cases} Cx = R - R' \\ y = 2 \left(M + O - \frac{(R - R')}{2} - R \right) \end{cases}$
10) $Cx + y + x$	$y = \frac{2 \left(M + O - \frac{(R - R')}{2} - R \right)}{3}$

Gemenge.

Formeln.

$$11) \text{ Cy}' + y + z \text{ (oder x)} \begin{cases} \text{Cy}' = R - R'. \\ y = 2 \left(\frac{M + O - 2(R - R') - R}{3} \right). \end{cases}$$

$$12) \text{ Cy} + y + z \text{ (oder x)} \begin{cases} \text{Cy} = R - R'. \\ y = 2 \left(\frac{M + O - (R - R') - R}{3} \right). \end{cases}$$

$$13) \text{ Cy}' + \text{Cy} + z \text{ (oder x)} \begin{cases} \text{Cy}' = \frac{M + O - 2R + R'}{2} \\ \text{Cy} = \frac{(R - R') - \text{Cy}'}{2} \end{cases}$$

$$14) \text{ x} + \text{Cx} + y + z \begin{cases} x = \frac{(M^\circ + H) - R^\circ}{3} \\ \text{Cx} = R - R'. \\ y = 2 \left(\frac{M + O - (R - R') - R}{3} \right). \end{cases}$$

$$15) \text{ x} + \text{Cy}' + y + z \begin{cases} x = \frac{(M^\circ + H) - R^\circ}{3} \\ \text{Cy}' \text{ u. } y \text{ wie bei No. 11.} \end{cases}$$

$$16) \text{ x} + \text{Cy} + y + z \begin{cases} x \text{ wie bei 14. u. 15.} \\ \text{Cy} \text{ u. } y \text{ wie bei 12.} \end{cases}$$

$$17) \text{ x} + \text{Cy}' + \text{Cy} + z \begin{cases} x \text{ wie bei 14. u. 15.} \\ \text{Cy}' \text{ u. } \text{Cy} \text{ wie bei 13.} \end{cases}$$

$$18) \text{ x} + z + \text{Cx} + \text{Cy}' + y \begin{cases} z = \frac{2R' + R'' - H}{3} \\ x = \frac{(M^\circ + H^\circ) - R^\circ}{3} \\ \text{Cx} = \frac{(M + 3R) - (2O + R')}{3} - (z + x). \\ \text{Cy}' = (R - R') - \text{Cx}. \end{cases}$$

NB. Bei obigen Formeln heiße die Anzahl der dadurch bestimmten Glieder = n, irgend ein von M aber noch unbestimmtes Glied = u, so ist $M = n + u$ und daher $u = M - n$; z. B. bei No. 13 ist $n = \text{Cy}' + \text{Cy}$, folglich $u = z = M - (\text{Cy}' + \text{Cy})$.

Erklärung: x, y, z, Cx, Cy' u. Cy = gesuchten Gasgliedern der Gemenge (siehe Seite 153).

M oder M° = irgend einem gegebenen Volumen des Gasgemenges.

H oder H° = irgend einem Vol. Wasserstoffgas u. O = irgend einem Vol. Sauerst.gas als Detonirgase.

R oder R° = irgend einem restirenden Volumen der Detonation.

R' = restirendem Volumen nach der Absorption der Kohlensäure.

R'' = restirendem Volumen nach einer Detonation von R' mit einem Detonirgase.

Anmerkung zu den Formeln der Analyse von Gasgemengen. Die mitgetheilten Formeln zur Analyse von Gasgemengen, die sich vermittelst Detonation zersetzen lassen, vertreten die Stelle von meistens sehr langen und complicirten Regeln oder Räsonnements, die man bei solchen pneumatischen Untersuchungen anwenden kann, wie folgendes Beispiel von No. 8 zeigt, wenn man seine Aufgabe: in dem Gemenge die Volumina des Sauerstoffgases (x), des Sumpfkohlenwasserstoffgases (cy') und des Stickgases (z) zu bestimmen, statt sich dabei an die angegebenen Formeln zu halten, vermittelst eines Räsonnements lösen wollte. Denn letzteres würde auf folgende Art lauten und zwar:

1) Um das Volumen des Sauerstoffgases im Gemenge zu erhalten.

a) Von dem zu seiner Detonation dem Gemenge zugesetzten Wasserstoffgas ist das doppelte Volumen von dem im Gemenge gegebenen Volumen Sauerstoffgases (vermöge seines Detonationsverhältnisses zu diesem) verwendet worden, und da sich seine beiden Volumina mit 1 Volumen des gegebenen Sauerstoffgases in Wasser verwandelt haben, das kein Gasvolumen mehr ausmacht, so sind aus der Summe des gegebenen Gemenges und des zugesetzten Wasserstoffgases verschwunden: das Volumen des Sauerstoffgases und das doppelte Volumen des letzteren, welches das Wasserstoffgas einnahm, und das Volumen des Sauerstoffgases macht folglich in dem Gasverlust den dritten Theil aus.

b) Nun ergibt sich aber der entstandene Gasverlust aus der Summe des gegebenen Gasvolumens mit dem zugesetzten Wasserstoffgas und aus dem Rückstande der Detonation durch Subtraction des letztern von der ersten.

c) Man hat demnach nur diese Subtraction vorzunehmen und den erhaltenen Rest mit 3 zu dividiren.

2) Um das Volumen des Sumpfgases zu bestimmen.

a) Sobald eine andere Portion des Gemenges mit Sauerstoff detonirt wird, so werden von diesem auf die Zerstörung des Sumpfkohlenwasserstoffgases, wovon 1 Vol. aus $\frac{1}{2}$ Vol. Kohlengas und 2 Vol. Wasserstoffgas besteht, 2 Volumina verwendet (weil $\frac{1}{2}$ Vol. Kohlengas 1 Vol. Sauerstoffgas und 2 Vol. Wasserstoffgas 1 Vol. Sauerstoffgas fordern). Würde daher

das Sumpfkohlenwasserstoffgas mit dem von ihm zur Detonation geforderten Sauerstoffgas gänzlich verschwinden, so würde der Gasverlust 3 Volumina betragen, und also 3 mal gröfser sein als das im Gemenge vorhandene Sumpfgas. Nun entsteht aber aus dem $\frac{1}{2}$ Vol. Kohlengas desselben 1 Volumen kohlensaures Gas, während allerdings sein Wasserstoffgas mit 1 Vol. Sauerstoffgas gänzlich verschwindet. Der entstandene Gasverlust beträgt demnach statt 3 Vol. nur 2 Volumina und ist folglich nur 2 mal gröfser als das Volumen des Sumpfgases, oder: Letzteres ist die Hälfte von dem Verlust.

b) Dieser Gasverlust wird aber (wie der bei der Detonation des Gemenges mit Wasserstoffgas) durch Subtraction des Rückstandes von der Summe des gegebenen Gemenges und des zugesetzten Sauerstoffgases erhalten.

c) Es ist also, zur Bestimmung des Sumpfgasvolumens, nur der Rest dieser Subtraction mit 2 zu dividiren.

3) Um das Volumen des Stickgases im Gemenge zu erhalten, summirt man die bereits bestimmten Volumina des Sauerstoff- und Sumpfgases, und zieht diese Summe von dem gegebenen Vol. des Gemenges ab.

Die aus diesen Räsonnements folgenden Regeln sind aber in den Formeln für No. 8 durch $x = \frac{(M+H)-R}{3}$, $Cy' = \frac{(M^o+O)-R^o}{2}$ und $z = M - (x + Cy')$ kurz ausgedrückt, und es schien mir daher, zum Behuf von solchen pneumatischen Untersuchungen, nicht unzuweckmäfsig, die Formeln zu wenigstens Einigen derselben aus einer besonderen pneumatischen Schrift, deren Herausgabe ich beabsichtige, hierher zu setzen.

2. Bestandtheile verschiedener Gasgemenge.

I. Atmosphärische Luft.

A. Sauerstoffgehalt nach p. Ct. des Volumens (von Z. mit einem Wasserstoff-Eudiometer bestimmt).

	Angew. Vol.	Sauerst.- p.Ct.	Höhe d. Orts über d. Meer
a) In unbewohntem Zimmer (Sommers)			
1) Vormittags um 9 – 10 Uhr	12,6 Kbz.	20,18	1146 p. F.
2) Nachmittags um 4 – 5 Uhr	12,6 „	20,10	— „
b) In ein. Schule (Somm. Nachm.)	18,9 „	19,54	1120 „

	Angew. Vol.	Sauerst. p.Ct.	Höhe d. Orts über d. Meer.
c) In einem Pferdestalle (Nachm.)	12,6 Kbkz.	19,92	1130 p. F.
d) In freier Luft (Vormittags) auf			
1) dem Osterberg bei Tübingen	37,8 »	20,33	1366 »
2) Höhe von Waldhausen . . .	37,8 »	20,44	1526 »
3) Mittelterrasse des Rofsbergs	18,9 »	20,40	2028 »
4) Oberste Höhe desselben . . .	18,9 »	20,55	2699 »

Anmerkung: Der Eudiometer konnte 6,3 rh. Kubikz. fassen und war mit einem Thermometer an seinem Metallcylinder zur Correction des Gasvol. begleitet, so das z. B. 12,6 rh. Kbkz. zwei Experimente mit 6,3 Kbkz. bezeichnen.

B. Kohlensäuregehalt in 10000 Volumina (nach de Saussure Berz. J. B. XI. 61.).

Zehntausend Vol. der Luft enthielten	Kohlensäure.	Mittelzahl.
Winters (trocken. Februar) auf d. Felde	3,66 — 4,52 Vol.	4,90 Vol.
Ueber dem Genfersee	— — »	3,94 »
Auf dem Landgut (verschied. Zeiten)	3,15 5,74 »	4,15 »
In der Stadt, um 0,31 mehr	— — »	4,46 »
Nachts in der Ebene. um 0,34 mehr als Tags	— — »	4,49 »
Bei Stürmen um 0,22 mehr als bei ruhigem Wetter	— — »	4,37 »

II. Veränderungen der Luft durch die Vegetation.

(de Saussure Recherch. chim. p. 42 etc.)

A. Der r. atmosph. Luft durch	b. d. Einhauchen.	b. d. Aushauchen.
Lilienblumen um	0,15 Th. d. Vol.	0,15 Th. d. Vol.
Gelbe Rübenblumen um	0,30 » »	0,30 » »
Rosenblumen um	0,43 » »	0,43 » »

B. Der Luft durch	Sauerst.	Stickst.	Kohlens.
{ vor dem Versuch (Kbkz.)	56,33	211,92	21,75
{ nach dem Versuch	71,05	218,95	0,0

C. Der Luft durch	Sauerstgas.	Stickstoff.	Verlust:
{ bei dem Einhauchen			
{ des Nachts			
{ a) vor d. Versuch	10 Kbkz.		} 4 Kbkz.
{ b) nach d. Versuch	6 »		
{ bei dem Aushauchen			
{ im Licht			
{ a) vor d. Versuch	10,1 »	37,9 Kbkz.	} Gewinn: 4,39 Kbkz.
{ b) nach d. Versuch	14,28 »	38,1 »	

D. Von 50 Kbkz. Sauerstoffgas	} Nadeln d. Weifstanne . . . 3,0 Kbkz.	} Haferblätter . . . 2,2 Kbkz.						
			} Buchenblätter 8,0 »	} Kohlblätter . . . 2,7 »				
					} Eichenblätter . 5,5 »	} Weizenblätter 5,0 »		
							} Kartoffelblätter 2,5 »	} Bachungen . . . 1,7 »

III. Veränderungen der Luft durch das Athmen.

(Klaproth chem. Wörterb. Suppl. I. 190.)

	Eingeathmete Luft.	Ausgeathmete Luft.
	Sauerst. gas.	Stickgas, Kohlensäure, Stickst.g.
A. Bei dem Menschen		
in 1 St.	1650 Kbkz.	1650 Kbkz.
B. Bei Fischen . . .	0,0031 »	0,0027 Kbkz. 0,0025 »
C. Bei einer Biene		
in 272 Vol.	13,5 Vol.	5,3 Vol. 8,2 Vol.

IV. Veränderungen der Luft durch das Brüten.

(Dulk. s. Berz. J. B. XI. 336.)

Luft eines Hühnerieis

a) vor dem Brüten . . .	25,25 — 26,75	Sauerst.gas-p.Ct. nebst Stickst.
b) am Ende d. Brütens	17,90 —	6,0 Kohlensäure.

V. Intestinalluft

(Thénard tr. d. Ch. 1817. III. p. 577 etc.)

bei		Sauerst.	Stickst.	Kohlens.	Andere Gase.	
		Vol.	Vol.	Vol.	Vol.	
A. Mensch. (hingericht.)	V. 24 Jahr.	Im Magen . . .	11,00	71,45	14,00	3,55 Wasserstoffgas
		in d. kl. Gedärmen	0,0	20,08	24,39	55,53 »
		in d. gr. Gedärmen	0,0	51,03	43,50	5,47 Kohlen- und Schwefelw.st.g.
	V. 28 Jahr.	In d. kl. Gedärmen	0,0	66,60	25,00	8,40 Wasserstoffgas
		im Coecum . . .	0,0	67,50	12,50	{ 7,50 »
		im Rectum . . .	0,0	45,96	42,86	{ 12,50 Kohlenw.st gas
B. Elephanthen.	{ In den Gedärmen	Spuren.		75,00	11,18 »	
	{ Im Abdomen . . .		45,00	55,00	25,00 Kohlenw.st.gas	
C. aufgeblähten Kühen.	{ Thén. tr. d. Ch. III. 580 —			5,0	11,90 »	
	{ Arch. d. Naturl. IX. I. —			60-20 p.Ct.	{ 15,0 Kohlenw.st gas	
	{ Arch. d. Nat. IX. 3. (Vogel)	25,0 Vol.	27,0 Vol.	48,0 Vol.	{ 80,0 Schwefelw.st.g.	
	{ Berz. J. B. XI. 339. (Lussaigne) . . .	14,7	50,3	29,0	48,0 Vol. Kohlenw.st.	
Anhang: Cloakenluft (Gault)		13,79	81,21	2,01	6,0 Kohlenw.stoff.	
					2,99 Schwefelw.st.	

VI. Gase des venösen und arteriellen Bluts nach Kubikcentimetern.

(Nach Magnus. S. pharmac. Centralbl. VIII. p. 469.)

Blutart.	Menge der- selben.	Luft- menge.	Kohlen- säure.	Sauer- stoffgas.	Stickgas.
Arteriell. Pferdeblut	125 Kbc.	9,8 Kbc.	5,4 Kbc.	1,9 Kbc.	2,5 Kbc.
Venöses, 4 Tage nach Entziehung des vor.	205 »	12,2 »	8,8 »	2,3 »	1,1 »
— dasselbe Blut . .	195 »	14,2 »	10,0 »	2,5 »	1,7 »
Arteriell. von einem al- ten gesunden Pferde	130 »	16,3 »	10,7 »	4,1 »	1,5 »
— Dasselbe Blut . .	122 »	10,2 »	7,0 »	2,2 »	1,0 »
Venös. desselb. n. 3 Tag.	170 »	18,9 »	12,4 »	2,5 »	4,0 »
Arter. Kälberblut »	123 »	14,5 »	9,4 »	3,5 »	1,6 »
— dasselbe . . »	108 »	12,6 »	7,0 »	3,0 »	2,6 »
Venös. desselb. n. 4 Tag.	153 »	13,3 »	10,2 »	1,8 »	1,3 »
Dasselbe . . »	140 »	7,7 »	6,1 »	1,0 »	0,6 »

VII. Grubengas. (Bischoff)

	Sumpfgas.	Oelbild Gas.	Kohlens. Gas.	Stickgas.
In verlassenem Stollen bei Wallesweiler . .	91,36 Vol.	6,32 Vol.	Unbestimmt.	2,32 Vol.
Im Gerhardsstollen bei Luisenthal . . .	83,08 »	1,98 »	—	14,94 »
In einer Grube bei Liekwege . . .	89,10 »	16,11 »	—	4,79 »
Feuer von Baku (<i>Heß's</i>) 1—5 p.Ct. (= C 77,5 H 22,5).			6 p.Ct.	Stickgas u. Naphtha.

NB. Die Gase der Mineralwasser siehe auf der Tabelle der Mineralwasser.

Salzwasser

**wichtigsten
Heilquellen von**

Salze, alk.	Magne ^s	Summa.	Verfasser.
0 =	0,344	3,07 =	
gr.	.....	2,34 gr.	in 16 $\frac{2}{3}$. C. Gmelin.
4 "	lerde 0,059 gr.	15,794	Mayer.
"	0,21	33,31	Gmelin u. Schulz.
"	.....	173,16	Sandel.
"	.....	25,4762	
24 "	.....	25,1535	
"	.....	134,2	C. Gmelin 1829.
"	0,33 eselerde . .	95,3	Wrede 1836.
"	2,35	} 56,631	Federhaff.
"		
"	0,70	} 13,59	Sigwart u. Weifs.
"	an		
) "	1,198	} 56,071	Degen.
"		
"	.....	7,88	Naschold.
) "	1,12 esia und Kie-	24,48	Sigwart.
"	.....	18,40	Sigwart.
"	0,57 larz	18,05	Sigwart.
2 "	ren von Harz, Kieselerde mit	77,1443	Zwink.
"		
"	0,166 n 0,065 gr.	2,526	Salzer.
"	0,105 s. Salzen .	3,649	Leube.

B. Mineralwasser und Meerwasser.

3. Bestandtheile der wichtigsten württembergischen Mineralwässer.
(Heyfelder, die Heilquellen von Württemberg und Hohenzollern).

Erklärung: N bezeichnet Stickstoffgas u. O Sauerstoffgas. — CO² kohlensaures Gas. — SH Schwefelwasserstoffgas.

Kategorie	Orten	Spez. Gew. Temperatur	Menge	N + O	Gas CO ²	SH	Kohlensaure Salze			Kalium Salze			Schwefelsaure Salze			Andere Bestandtheile	Summe	Verfasser
							Eisenoxyd	Natron	Kalk	Magnesia	Natron	Kalk	Magnesia	Natron	Kalk				Magnesia
1) Heiße wasser.	Hilbersach, Jordanbad (Baugrund in Melasse)	1,000230 9°	10000 Gramme	N + O 7,000 Kba.	11,075 p. Kba. = 1 Kba. in 18 $\frac{1}{2}$		0,282 = 0,10 gr. in 18 $\frac{1}{2}$	2,380 = 1,81 gr.	0,244 gr.	Sparen.						3,07 = 2,24 gr.	in 30 $\frac{1}{2}$. C. Gmelin	
	Crailsheim (Kreuzer)	9°	10 $\frac{1}{2}$		2,11		0,100 gr.	2,074			0,082 gr.	1,331 gr.	0,204 gr.	2,272 gr.	Schwefels. Kalk 0,013 gr. Schwefelsäure 0,030 gr.	13,704	Heyfelder	
	Offman (Muschelkalk)	10°	10		2,785	Sparen.		1,22	0,23	21,89 gr.	0,71 gr.	0,78	4,37	2,80	21,80	Kieselerde 0,01 gr.	32,21	Gmelin u. Schulz
	Hall (Muschelkalk)	1,000 10°	10				0,015	1,88		137,44	0,82	0,67	1,44	0,12	1,44	Organische Stoffe 0,41 gr.	173,08	Sandell
2) Kalte wasser.	Rotenbühlener (Quelle von Wilhelmshall)	1,00553 spez. Gew.	100 Th.							24,5327	0,2019	0,0220	0,4866				25,2432	
	Schwenningen (Quelle von Wilhelmshall)	1,00770 9°	100					0,0224		24,1082	0,4134	0,0234	0,5230				25,1533	
	Bergenthal (Muschelkalk)	1,012 8-9°	18 $\frac{1}{2}$		11,53 8,032		Sparen. 0,02 gr.	1,26 4,10	0,23	28,42 45,30	0,38		7,00	12,94	18,50	2,70	134,2 93,1	C. Gmelin 1828. Woods 1838.
	Calv. Arminischer Brunnen (Basalt Sandstein)	1,00283 3-10°	100			21,128		0,065	0,001 gr.	24,91	2,25	2,811	4,724	0,389	2,800	Salpetersaures Kalk 13,029 gr.	30,031	Federhaff
3) Therme.	Wildbad (Ältere Quellen)	1,000 27-27°	18	N + O 18,25-18,25 100 Kba.	11,3 100		0,2	0,34	0,34	0,70	1,82		0,40			Schwefels. Kalk 0,20 gr. Kieselerde 0,20 gr.	13,20 16,071	Sigwart u. Wolff. Degen
	Neue Quelle 1838	26,3	100 Th.		44,71		Sparen.	0,102	0,108	1,108	14,37					Kieselerde 0,012. Etwas Mangan	16,071	Degen
	Liebenzell (Basalt Sandstein und Granit)	1,0012 17,5-18,3°	10 $\frac{1}{2}$		41 + 18 100		Sparen.	0,10 gr.	0,80	0,82	3,14		Sparen.	0,01		Kieselerde 0,41 gr.	7,88	Nassfeld
	Fählingen (Wilhelmshallbrunnen, Kreuzer)		10		41 + 18 100			2,30	16,00	1,12				2,40	Kalk 2,80 gr.	Sparen von sauren Natrium, Magnesia und Kieselerde	24,18	Sigwart
4) Kalte chemisch indifferente wasser.	Lorenzstein (Thamer Bad-Kreuzer)	10°	10		1,3					1,97	0,91		0,33 gr.	1,1	11,28	2,75	18,40	Mangiger Extract Sigwart
	Höglingen (Christhof-Lied)		10		0,90					2,81	0,57		0,48	0,88	10,21	2,83	19,05	Sparen von kohlens. Eisen und Hart. Sigwart
	Bietman (Kreuzer)		100		21,8127 100					16,4882			2,7815	2,0182	18,750	0,4107	77,1443	Eisenoxyd, phosphors. u. saure Kieselerde mit Humus. 1,7700 Kalk Zwick
	Gengen u. d. Brun. (Jura mit Torfgrund)	1,0001 9°	10		0,32-0,08 Kba.			2,68			0,013	2,031	0,100	0,021	0,009	0,040		2,528	Salzer
Ulm (Grottebad)	2-6,6°	10					0,044			1,022	0,104		1,873			Sparen von salpeters. u. schwefels. Salzen	3,040	Lehke

re Bestandtheile.	Summa.	Verfasser.
r. Organ. Mat. 1,120 gr. .	11,569 gr.	Sigwart.
r. Organ. Mat. 0,430 gr. .	8,74	—
r. Organ. Mat. 0,622 gr. .	6,128	—
Manganoxydul 0,01 gr.	11,57	C. Gmelin.
.	8,07	Sigwart.
Extractivst. m. Erdöl 0,07857.	5,02372	Ritter.
50 gr.	46,34	Morstatt.
.	38,68	—
.	39,87	—
.	17,18	—
386 gr.	44,24	—
. Organ. Mat. 25,40 gr. .	120	Sigwart.
.	43,62	Morstatt.
.	44,37	—
.	476,53	Degen.
gr.	7,3254	Federhaff.
gr.	1,5120	—
.	7,888	Leube.
Schwefel 0,0184 gr.	3,7379	C. Gmelin.
. — Erdharz	6,19	—
. — Schwefel	4,58	Mutschler.
g. 0,021 V. Erdharz. Kiesel-		Sigwart und Vöh-
Organ. St. 0,57 gr.	4,96	ringer.
. — Spuren von Jod und } Mangan. }	11,33	Sigwart.
0187 gr. Kieselerde 0,1373 gr.	10,1874	C. Gmelin.
7 gr. Thonerde mit Phosphor-		Sigw. u. Heuffel.
tractivst. 0,13875 gr.	4,7830175	
Spuren organ. Materie . .	3,869	C. Gmelin.
r. Organ. Mat. 1,56 gr. .	20,0	—
Verlust 0,03 gr.	3,422	Sigwart u. Buhl.
.	4,09	Grünzweig.

alwasser in
n, die Heile

Magnesia.		Summa der festen Theile.	Verfasser.
0,3150 gr.	22	} 29,7246 gr.	Brandes und Krüger.
	133		
0,1536		} 5,9621	Brandes.
		26,805	Du Mesnil.
	142	} 18,402902	Wurzer.
	ff 0,000018.		
		14,494	Trommsdorff.
1,25	2	45,90	Vogel.
0,15	(	2,70	—
2,900	(	} 43,935	Suefs.
0,16	(0,18	} 29,04	Kölreuter.
	S		
	(	28,75	—
0,672	(	} 42,2452	Berzelius.
3,0489	(	} 45,962	—
1,25	(Kali u. Kalk:	21,11	Witting.

I. Bestandtheile der wichtigsten Mineralwässer in Deutschland (Württemberg ausgenommen)

nach Oken, de Bellapellen Europe's, 1822.

Erklärung: N bezeichnet mit O atmosph. Luft (Wasser u. Sauerstoff) — CO² kohlensaures Gas. — NH Schwefelwasserstoffgas.

Erkennung	Ort	Spezif. Gew. Temperatur	Menge	Gas		Eisensyd.	Kohlensaure Salze			Salzsaure Salze			Schwefelwasser Salze			Andere Bestandtheile	Summe der festen Theile	Verbrauch	
				N. O.	CO ²		Natron	Kalk	Magnesia	Natron	Kalk	Magnesia	Natron	Kalk	Magnesia				
E. Eisenwasser.	Pyramont, Trinkquelle (eisenschläm. Sandstein)	$\frac{1,005}{10^{\circ} R.}$	10 $\frac{1}{2}$	3 im L. 30—35 p.C. NH ₃ $\frac{3,14}{100}$ Ka.	$\frac{169,5}{100}$ Kba.	0,7100 gr.	4,3102 gr.	3,8233 gr.	0,2150 gr.	0,4000 gr.	(Hydrochlor. Natron) 0,0037 gr.	0,0274 gr.	3,3101 gr.	7,0145 gr.	3,3001 gr.	Schwefels. Lithion 0,0010 gr. Phosphors. Kalk u. Kalk 0,1012 Koblen. Manganoxydul 0,0200 Schwefels. Strontian u. Baryt 0,0222 Kieselerde und Baryt 0,0014 u. 0,1180 Jodmagnesium Spuren Bismuth-phosphors. Alum 0,0000	26,7146 gr.	Brandes und Köpfer.	
	Heilsberg, Trinkquelle	$\frac{1,0012}{10^{\circ} R.}$	10 "	N = $\frac{0,505}{100}$ O = $\frac{0,085}{100}$	$\frac{111,217}{100}$	0,0000 0,0100 Manganoxydul	—	1,4500	0,1120	—	—	0,0134	1,1547 0,0195 Kalk 0,0042 Strontian	0,2800 1,3401	1,3401	Phosphors. Kalk 0,0001 Kieselerde 0,0000 Baryt und andere Extracte 0,0000	3,0021	Brandes	
a) Erdalkalische Eisenwasser.	Ortling, Trinkquelle (dolomitischer Mergelkalk)	$\frac{1,004}{10^{\circ} R.}$	10 "	—	4,00	0,012	0,072 Manganoxydul	0,121	—	—	—	0,225	3,000	0,425	4,200	—	26,00	De Meaul.	
	Heilsbrunn, Trinkquelle (Braunschweizer Mergel)	$\frac{1,008}{11,5^{\circ} R.}$	10 "	N = 0,000 O = 0,045	15,02	0,000240	0,000020 Magnes.	4,73043	—	0,100100	0,170200 Kalk	0,122037	3,20033	—	2,104300	Bismuth-phosphors. Thonerde 0,00002 Kieselerde 0,410012, Bismuth. Stoff 0,000010	16,00000	Wurzen	
	Liebenstein	$\frac{1,010}{11^{\circ} R.}$	10 "	—	26,0	2,00	—	0,003	—	2,200	1,111	3,000	1,000	0,500	—	—	14,00	Trumadorff	
	Ballet, Ludwigsquelle (Flintkalk)	$\frac{1,005}{10^{\circ} R.}$	10 "	—	—	0,01	—	7,25	1,20	27,50	1,25 Kalk	0,75	0,25	—	—	Kieselerde 0,30	43,00	Vogel	
	Beichenau (Basaltgebirge)	$\frac{1,000}{10^{\circ} R.}$	10 "	—	24,5	0,25	—	0,35	0,15	0,20	0,55 Kalk	—	—	—	0,2 mit hier Substanz	0,00	Kieselerde; Spuren	3,70	—
	Rohrbach (grobkörniger Kalk)	$\frac{1,0048}{10^{\circ} R.}$	10 "	—	36,0	1,20	3,70	7,00	2,00	0,06	0,111	0,025	21,313	4,142	2,071	Thonerde 0,223 Extractivstoff 0,100 Phosphors. Natron 0,24 Bismuth u. Thonerde 0,10	43,003	Koefe	
	Reppolten, Josephsquelle (Vergilung)	$\frac{1,000}{10^{\circ} R.}$	10 "	—	32,04	0,70 0,37 Wasser	—	0,70	0,10	0,12	(Phosphors. N. Kalk Spur Kalk Spur)	0,24	13,40	0,40	—	Kieselerde Thonerde 1,20 Bismuth. Extract 0,12	20,04	Körschner	
	Griesbach (Vergilung)	$\frac{1,002}{10^{\circ} R.}$	10 "	—	22,07	3,0	—	—	—	0,5	—	—	0,25	18,0	—	—	20,75	—	
	Eger, Franzensbad (Flötzgebirge mit Steinkohlengebirge)	$\frac{1,0010}{9,2^{\circ} R.}$	10 "	—	40,0	0,225 0,0041 Magn. 0,0001	3,1500 1,8002 0,0001 Wasser	—	0,072	0,2300	—	—	—	24,5007	—	Phosphors. Kalk 0,0000 Thonerde 0,0021 Kieselerde 0,4701 Kalium. Lithion 0,0070	47,240	Herselius	
	Mariensbad, Fritzensquelle (porphyrischer Granit)	$\frac{1,0040}{12^{\circ} R.}$	—	—	13,70	0,002 Magn. 0,0001	4,1302 4,0112	3,0000	0,0003	—	—	—	—	21,5002	—	(Kieselerde 0,0007) Strontian 0,0004 Phosphors. Thonerde 0,0004	45,002	—	
Gödelheim, Stahlquelle (Braunschweigergebirge)	—	—	—	40,0	1,75 0,16 Magn.	—	2,75	1,25	0,30	0,30	0,50	2,00	2,00	1,75	—	Kieselerde 0,75 Extractivstoff 0,20 Baryt 0,50	phosphors. Kalk u. Kalk; Spuren.	21,11	Wittmann

b) Alkal.

Einklassung	Ort	Spezif. Gew. Temperatur	Menge	Gas		Kohlensaure Salze			Natrium Salze			Schwefelsaure Salze			Ander Bestandtheile	Summe der festen Theile	Verfasser					
				N.	O.	CO ₂	Eisencyd.	Natron	Kalk	Magnesia	Natron	Kalk	Magnesia	Natron				Kalk	Magnesia			
a) Erdige u. erdhalbschichtige Mineralwässer	Schwabach, Weiskrumm	1,011 12° R.	16 1/2			32,0 Kba.	0,00354 gr.	0,00000 gr.	1,00000 gr.	4,24024 gr.	0,23325 gr.		0,00770 gr.	0,27017 gr.	0,00045 gr.			Thomae 0,2143	3,00320 gr.	Rabe		
	Königsbrunn, Trübsquelle (Basaltgebirge mit Tonlagern)					131,17 100	0,431	0,443	1,118				0,0047	0,002 Kalk				Basisch phosphor. Thonerde 0,010 Kieselerde 0,033. Huminstoff 0,117	0,772	Stieglitz u. Herzlin		
	Adolfsbr., Trübsquelle (Ung. u. Sandstein)	1,006 12-13° R.	10			43,0	0,0002	12,4224	1,0713	11,614	1,0482			4,2508				Extractivstoff 0,004	24,004	Kautsky		
	Reinens, laue Quelle (Ungelagert)	1,02 14° R.	10			26,28		13,810	1,200	1,340	0,560			2,027				Kalk und Magnesia, kohlens. Eisen in den kohlens. Quellen	22,073	Mugella u. Günther		
	Niederlangens (Quadersandstein)		10			36,7	0,421	0,871	0,047	0,113	2,720		1,267	0,102						7,070	Trummsdorff	
	Stöben (Thonschiefer)	1,002 12-13° R.	10			27,3	0,05	0,25	1,05	0,20	0,08			0,05					Huminstoff 0,12. Kieselerde 0,3	4,08	Vogel	
	Trosten (Tuff)		10			21,04	0,10	7,25	0,00		0,03			0,00						18,30	Fuchs	
	Wilsungen, Thallerbrunn (Ubergangsgebirge)	1,0011 12° R.	10			21,33	0,500		1,500	2,213	0,125						0,037 gr.		Kieselerde 0,42. Hart 0,05	9,05	Stieglitz	
	Friedenthal, Maximiliansquelle	6° R.	16			0,02	0,26		1,00	1,3	0,085				0,17	0,20			Kieselerde 0,12	4,11	Schubert	
	Altenbad, Seckelbrunn	9,5° R.					0,574 Eisen 0,00000 Mangan				1,083 Eisen 0,00000 Mangan		0,291	0,075	0,130	0,031			Schwefel. Mangan 0,258 Hart 0,128. Kieselerde 0,100	4,079	Trummsdorff	
Baden, Niederquelle	9,5° R.					1,000 Eisen 0,00000 Mangan				0,870 Eisen 0,00000 Mangan				0,400	2,000	Thonerde		Thonerde 0,200. Eisencyd 0,10 Kieselerde 0,120. Extractivstoff 0,120	0,220	Lichner		
b. Kalte Salzwasser	Bila, Josephsquelle (Klingsteinporphyr)	1,00052 9-10° R.	10	0,215 Kba.	11,58	0,043 0,011 Mangan	11,048 0,00	7,348 0,014	1,070	2,027			1,520	1,001 Kalk				Basisch phosphor. Thonerde 0,014 Kalkerde 0,005	0,024	Stieglitz		
	Fachingen (Thonschiefer)	8° R.	10		10,0024	0,0002	0,2378	1,400	1,7013	4,2119			0,140						Kieselerde 0,100		Stieglitz	
	Saidschütz, Hauptbrunn (vulkanische Formation)	1,01781 10-20° R.	10	0,105	1,304	0,108 0,028 Mangan	0,004 Stromlith.	4,000	1,100				2,000	15,103	2,000 22,002 Kalk	78,713		Basisch phosphor. Thonerde 0,018 Kieselerde 0,011. Huminstoff 0,100	100,718	Stieglitz		
	Pölla, Bitterwasser	7° R.	10		0,130			0,770	0,400				0,000	12,000	4,0 Kalk	0,000			Basisch phosphor. Kalk 0,000 Kieselerde 0,170	242,007	Stieglitz	
	Maribach, Kreuzbrunn (porphyrischer Granit)	1,00041 9,5° R.	10 1/2		1,194	0,170 0,0094 Mangan	7,1332 0,1144 Lith.	1,0145 0,0010 Mangan	2,7187	11,000				18,118					Basisch phosphor. Thonerde 0,0001 Kieselerde 0,020	0,0001	0,0002	Herzlin
	Pyramont, salinische Quelle (unter Sandstein)	1,0112 9,0° R.	10		100 100	0,005 mit Mangan	0,238	0,000		0,000			12,078	12,246	1,100	0,002 Lith.			Hart 0,100	108,700	Brandes	
	Elmen bei Schönbach, Seckel (Kalkstein)		10		100 100	0,005		0,005		140,00	0,120 gr. Kalk	1,000		0,120 Kalk	2,400	0,000					134,37	Herzlin
	Neanderl., Trübsquelle (Basaltkalk)	1,002 9° R.	10		N 0,53 O 0,13	1,01 Kba. 1,00 NH	0,002025	0,007177 Mangan	1,707509	0,005040	0,007470		0,040013	4,01400	7,20204	0,707100			Hart 0,00015. Thon. Kalk Spure Thonerde mit Kieselerde 0,011450	11,21000	Warren	
	Ischl, Seckel (Salzformation)		10										22,00	0,700	7,100	1,027	1,000				228,501	
	Klingens, Hauptbrunn (Flüßkalk- u. Sandstein)	10-12° R.	10			26,25 Kba.	0,00 mit Mangan	0,02 mit Spure v. Lith.	1,55 mit Stromlith.	2,50	0,000		0,000	0,01 Kalk	0,00	2,50	(Hydrat 0,70)		Phosphor. Natron 0,17. Hart 0,15 Thonerde 0,18. Kieselerde 0,20	0,00	0,00	Kautsky

ere Bestandtheile.	Summa der festen Theile.	Verfasser.
.	8,68736 gr.	Rube.
s. Thonerde 0,019	} 6,772	Steinmann u. Berzelius.
Humussäure 0,157		
54	35,6894	Kneissler.
, kohlens. Eisen in den kalten	22,977	Mogalla u. Gün- ther.
.	7,973	Trommsdorff.
Kieselerde 0,5	4,00	Vogel.
.	18,10	Funke.
Harz 0,05	6,165	Stuke.
.	4,311	Scholz.
n 0,328	} 4,876	Trommsdorff.
selerde 0,109		
Eisenoxyd 0,16	} 6,220	Lachmund.
Extractivst. 0,120		
s. Thonerde 0,014	} 39,204	Steinmann.
Kalkerde 0,005		
n 0,0186. Kieselerde 0,0873.	} 52,3762	Bischof.
sia 20,274		
s. Thonerde 0,018	} 160,718	Steinmann.
Humusextract 0,385		
s. Kalk 0,003	} 242,307	Struve.
.		
s. Thonerde 0,0031	} 66,1892	Berzelius.
.		
.	108,746	Brandes.
.	153,57	Herrmann.
Flufss. Kalk Spuren	} 17,210393	Wurzer.
eselerde 0,011453		
hwefel 0,268595		
.	238,591	
on 0,17. Extr. 0,15	} 85,36	Kastner.
Kieselerde 2,25		

Magnesia.		Summa der festen Theile.	Verfasser.
	17,	22,361 gr.	Kastner.
,700 gr.	44,	} 57,593	—
,0000	3,6		28,9375
.	1,	4,35	—
.	0, 0,42	15,608	Ambrozi.
,0100	0,	} 2,7182	Hünefeld.
,36965	7, 2458		} 49,60719	Berzelius.
,080	1,	13,200		Mohr.
,242	22, ⁿ 0,0006	} 34,5586	Monheim.
,113	21, ⁿ 0,0005		} 32,8715
,152	20, ⁿ 0,0006	} 31,9536	
.	0,		10,888	Tschörner.
,184	. . . . .	2,100	Schenk.
.	0, ^{activst.} 0,016	1,897	Mogalla u. Günther.
1,5953	16,	} 36,8893	Bischoff.
3,0628	14,		} 20,7797
.	0,	} 17,260307		Wurzer.
1,82	18, ^{hydrobroms.} ^{esia.}		} 30,39	Kastner.
3,847	40,	} 51,171		Schweinsberg.
1,001	1,		15,059	Fischer.
0,0133	8,	} 44,6079	Trommsdorff.
0,1684	0, ^{atian}		} 3,7284	Brandes.

Eintheilung	Ort	Spezif. Gew. Temperatur	Höhe	Gas		Elementar- Natrium	Kalkwasser Salze			Schwefelwasser Salze			Schwefelwasser Salze			Anderer Bestandtheile	Summe der festen Theile	Verfasser
				N. O	CO ₂		Natrium	Kalk	Magnesia	Natrium	Kalk	Magnesia	Natrium	Kalk	Magnesia			
I. Ther- men	Baden-Baden, Hauptquelle (Fischkalk)	41—46° R.	10 1/2	—	0,122 Kbr.	0,111 gr.	—	—	—	17,500 gr.	1,500 gr.	0,500 gr.	—	—	—	27,500 gr.	Karsten	
	Wiesbaden, Kesselbrunn (Thonschiefer)	1,0047 56° R.	10	N:CO ₂ m	0,140	0,078	—	1,030 gr.	0,700 gr.	44,223	0,480	0,700	0,700 gr.	0,42	—	57,303	—	
a) Unge- schwefelte Thermen	Kos, Kesselbrunn (Übergangsgebirge)	1,0023 17—40° R.	10	—	—	0,0023	20,000 gr.	2,000	3,000	3,000	0,500	0,250	1,000	—	—	28,003	—	
	Schlagenbad, alter Brunnen (Thonschiefer)	1,0025 21—23° R.	10	N: 0,015 Ka	1,873	—	—	—	—	1,10	—	—	—	—	—	4,31	—	
	Teplitz, Hauptquelle (Urgeb. u. Basalt)	1,0030 78,5° R.	10	—	2,4	0,030	13,240	0,340	—	0,778	—	—	1,000	—	—	15,208	Achard	
	Gastein (Urgebirge)	1,0038 17° R.	10	—	—	0,042 m	0,0087	0,334	0,018	0,284	0,140 Kalk	—	—	0,0282	—	2,7162	Hausfeld	
	Carlsbad, Sprudel (Urgeb. u. Basaltforn)	1,0039 38—60° R.	10	—	11,85	0,071	0,0040	10,0500	1,0000	7,0750	—	—	10,0010	—	—	49,0070	Beyrich	
	Heinrich (Grenzkalkschiefer)	1,0045 23—28° R.	10	—	0,1	0,400	0,740	0,720	0,080	1,200	—	—	0,100	0,500	0,500 gr.	13,000	Mahr	
	Birsteich	Hellsalz ungeschwefelte Q (Übergangskalk)	1,004 10°	10	N: 10,000 O: 0,040	7,00	0,055 m	0,722	0,795	0,542	22,007	0,173 Natrium Kalk	—	—	0,630	Phosphors, Natrium 0,101, mit Lithion 0,0008, Kieselerde	34,580	Mackay
			1,002 40,5° R.	10	N: 10,000 SH: 0,051	7,712	0,042 m	0,500	0,341	0,113	21,624	0,485 Natrium Kalk	—	—	0,553	Phosphors, Natrium 0,142, mit Lithion 0,0003, Kieselerde	32,8115	—
	b) Ge- schwefelte Thermen	Aachen, Kaiserquelle (Übergangskalk mit Thonschiefer)	1,004 37—40° R.	10	N: 10,000 SH: 0,133	0,00	0,043 m	0,010	0,222	0,152	20,719	0,478 Natrium Kalk	—	—	0,140	Phosphors, Natrium 0,148, mit Lithion 0,0008, Kieselerde	31,9530	—
		Warmbrunn, Grottenbad (Urgebirge)	1,0053 30° R.	10	—	0,00	—	0,072	1,101	—	0,833	—	—	2,814	0,40	—	10,000	Tschirner
II. Sauer- wasser	Ostsee, Baden (Fischkalkstein)	1,004 29—30° R.	10	SH: 1,23	1,77	—	—	0,282	0,184	—	0,323	0,117	0,298	0,402	0,400	Kieselerde 0,012	2,100	Schenk
	Landsack, St. Georgenbad (Gestein)	1,0030 23,5° R.	10	SH: 1,23	1,23	—	—	0,132	—	0,025	0,060	—	0,018	0,400	—	Thonsäure 0,1, Kieselerde 0,3, Extractivst. 0,010	1,997	Megalland-Göther
	Sellera (steinhaltige Thonschiefer)	1,0030 10° R.	10	—	13,57	0,1142 mit Mangan	13,400	1,802	1,303	16,283	—	—	0,363	—	—	Phosphors, Natrium 0,1233 Kieselerde 0,292	30,000	Blackell
	Balsdorf, Trinkquelle	1,0040 8,5° R.	10	—	10,50	0,0557 mit Mangan	0,040	2,007	1,0028	14,3007	—	—	3,0727	—	—	Phosphors, Natrium 0,0005 Kieselerde 0,1140, Thonsäure 0,000	20,7797	—
	Schwalheim (Basalt)	1,0027 6,5° R.	10	N: 0,307 O: 0,122	17,15	0,10177	0,71962	4,25424	—	0,772800	0,58150	—	0,00224	—	—	Thonsäure 0,00007 Kieselerde 0,000420	17,00000	Wurzen
	Klingenberg, Mädelbrunn (Fischkalk und Thonschiefer)	1,0027 10° R.	10	—	30,24	—	0,05	1,70	1,80	16,24	1,02 Kalk	1,00	1,81	0,77	—	Phosphors, Natrium 0,12, Spuren Hydrobrom, Kieselerde 0,47, Magnesia	30,30	Karsten
	Soden, Wälderbrunn	1,0027 14° R.	10	—	16,508	0,251 mit Mangan	—	1,000	1,847	40,011	0,407 Kalk	—	—	0,222	—	Thonsäure 0,028, Kieselerde 0,020 Brom u. Jodwasser Salze	31,171	Schweinsberg
	Schleiss, Oberbrunn (Übergangsg- birge)	1,0024 9—10° R.	10	—	99 100	0,018	0,000	2,002	1,000	1,012	—	—	1,002	—	—	Kieselerde 0,024	15,000	Fischer
	Frankfurt, alter Sprudel (vulkanische Gebirge)	1,0020 9,5° R.	10	—	10,4	0,030	7,1712	1,000	0,013	0,000	—	—	0,0000	—	—	Phosphors, Kalk u. Magnesia 0,020 Kieselerde 0,010	44,000	Trommsdorff
	Pyrmont, Sinterling, (junter Sandstein)	1,001 5,5° R.	10	—	81,5 100	—	—	0,3002	1,0110	0,1504	0,0118	—	0,1207	0,2782	0,3158	0,0030	Brom u. Jodwasser, Baryt u. Strontian	3,284	Brandes

Einteilung.	Ort.	Spezif. Gew. Temperatur	Menge.	Gem.		Eisencyd.	Kohlensaure Salze.			Schwefelsaure Salze.			Schwefelwasser Salze.			Andere Bestandtheile.		Summe der festen Theile.	Verfahren.	
				N. O.	CO ₂ .		Natron.	Kalk.	Magnesia.	Natron.	Kalk.	Magnesia.	Natron.	Kalk.	Magnesia.	Extraktivstoff.	Schwefelwasser.			
3. Schwefelwasser.	Stromthal (Basalt)	—	10 1/2	SH 10,767 Kilo	0,854 Kilo	0,042 gr.	0,228 gr.	0,883 gr.	0,037 gr.	1,870 gr.	—	0,714 gr.	1,384 gr.	0,288 gr.	—	Extraktivstoff	Arztiger 0,055 schwefeliger 0,055	3,887 gr.	Hochwart.	
	Waltershof	—	10	SH 4,0	9,0	—	4,500	2,125	1,250	0,710	—	0,930	1,125	—	—	Schwefelwasser 0,275	—	11,055	Cress.	
	Verschoof, Quelle unter dem Gewölbe (Steinkohlenlager)	1,0012	10	N 10,72 SH 11,15	2,91	0,03198 mit Mangan.	—	2,60002	0,41802	0,79002	—	0,79202	1,18054	7,61912	0,20879	—	—	18,40790	Wagner.	
	Eilen, Georgenbrunn (Muschelkalk und Schieferstein)	1,00173	10	SH 7,68	0,72	—	—	1,400	—	0,704	0,333	0,492	1,300	1,220	12,000	1,000	—	—	26,547	Westenrich.
	Heinberg, Schwefelquelle (schwarzes Moorlager)	1,0009	10	N 11,41 SH 12,12	0,11 150	0,0080 mit Mangan.	—	2,1484	0,1723	—	—	—	—	1,444	8,323	1,733	—	—	19,004	Branden.
	Wiesler, Schwefelquelle	1,0003	10	SH 13,0	10,0	—	—	1,000	—	0,500	0,525	0,350	2,750	12,196	5,125	—	—	—	26,016	Unger.
	Langensalza	—	10	SH 13,732	1,028	—	—	2,700	0,850	—	—	1,250	0,230	1,000	11,150	2,000	—	—	20,000	Trenkendorff.
	Kroth, Stickergraben	—	10	SH 14,15	3,021	0,125	—	7,025	0,275	—	—	0,125	—	5,825	0,75	—	—	—	17,00	Vogel.
	Höhle, Schwefelquelle (Flussschutt unter Basalt)	1,0013	10	SH 10,2	21,0	0,40	0,50	2,50	0,50	0,25	0,50 Kalk.	—	0,25	—	—	—	—	—	5,00	—
Hausen	—	10	SH 0,1	—	0,08	0,08	1,01	0,05	0,01 mit Kalk.	—	—	0,08	—	—	—	—	—	1,24	—	

Ort.	Verfahren.	Menge.	Bestandtheile.			Salze.	Hydr.			Ort.	Menge.	Schwefelsaure Salze.			Schwefelwasser Salze.			Andere Stoffe nebst Summe.		Verfahren.		
			Schwefel.	Bestandtheile.	Extraktivstoff.		Salze.	Eisencyd.	Kohlensäure.			Thonsäure.	Natron.	Kalk.	Magnesia.	Natron.	Kalk.	Magnesia.	Extraktivstoff.		Schwefelwasser.	
6. Heilwasser.	Eilen	100 Th.	4,25 gr.	0,12	—	0,8 gr. 1,125 Kilo	2,4 gr.	1,0 gr. Kalk.	21,30 gr. mit Kalk.	5,2 gr.	Heilwasser.	Nordsee	10 1/2	174,000 gr.	—	50,000 gr.	1,033 gr.	8,000 gr.	—	—	245,0 gr.	Bismar.
	Friedl	100	0,75	1,75	2,0 gr. 2,0 Kilo	0,3	13,3 Kilo	3,45 mit Mangan.	10,75	3,25		Uckerathen	10	116,0	1,0 gr.	35,0	2,0	0,0	0,0 gr.	Badensalz 1,0	240	Schneiders.
	Gieshardsbad	1000	—	—	0,75	110,0 Kilo	538,0	3,0	402,20 Kilo	62,0		Fähr	10	179,50	—	97,0	—	7,0	0,0	Extraktivstoff 0,0	294,00	Becker.
	Ostb. Baden	240	215,0	—	—	8,00 Kilo	—	—	—	—		Dietrichsbad	10	0,0	—	0,0	—	2,5	0,0	Hierstoff 0,5	152,0	Pfaff.
	Hartensbad	328	—	—	14,10 Kilo	852,07 mit Kalk.	1,01 Kilo	—	—	—		Dalshausen, Salzquelle	10	109,502	5,075	16,208	1,782	10,000	5,253	Kohlens. Kalk u. Magnesia 4,204.	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		Kohlensäure 1,522 Kilo.	—	—	—	—	—	—	—	Extraktivstoff . . . 0,00	100,116	Herrschardt.

Andere Bestandtheile.	Summa der festen Theile.	Verfasser.
harziger 0,053	} 5,067 gr.	Büchner.
wässeriger 0,069		
,375	11,055	Creve.
Stickstoff 0,032215	} 18,467790	Wurzer.
5. Thonerde 0,008054		
0938		
,066. Stickstoff 0,132	} 35,847	Westrumb.
2. Thonerde 0,066		
hors. Thonerde 0,0100	} 19,4894	Brandes.
Thierische Materie		
0. Kieselerde 0,150	28,616	Usinger.
,1. Thonerde 0,25	} 20,075	Trommsdorff.
Extractivst. 0,075		
25. Humus 0,125	17,00	Vogel.
	5,00	—
Kieselerde 0,01	1,24	—

Magnesia.	Andere Stoffe nebst Summe.	Verfasser.
	245,0 gr.	Bluhm.
gr. Bodensatz 1,0	240	Schmeisser.
Extractivstoff 0,66	264,99	Becker.
Kohlens. Kalk 0,4	132,4	Pfaff.
Harzstoff 0,5		
Kohlens. Kalku. Magnesia 4,204.		
13 Kohlens. Eisenoxyd 0,35	} = 160,116	Herbstädt.
Extractivstoff . . . 0,88		
Kieselerde 0,200		

5. Bestandtheile einiger Meerwasser nach 10000 Theilen.

Meere.	Salzsaure Salze.			Schwefels. S.			Andere Bestandtheile.	Verfasser.
	Natron.	Kalk.	Magnes.	Natr.	Kalk.	Magn.		
Atlantisches Meer.	Bey Forth	245,04		28,63	2,66	9,72	17,04	Murray.
	Brit. Canal	251,0		35,0		1,5	57,8	Bouill. Lagr. u. Vogel.
	Scheveningen Canar. Inseln. Cuxhaven *)	263,2		57,0	5,4	13,5		v. Meerten. Bergmann.
	Zobbot	281,19		67,65		8,01		
Ostsee.	Travemünde Dobberan	55,75		10,41	2,79	2,08	2,30	Kohlensäure 2,0 Kz. Kohlens. Kalk 0,83 " Magnesia 0,41. Lichtenberg.
		130,8	0,7	19,5		3,4	20,0	Kohlens. Kalk 1,3. Pfaff.
		106,04		48,17		5,21	0,86	Harz 0,41. Link.
Mitteländisches Meer		251,0		32,3		1,5	62,5	Kohlensäure 1,1. Kohlens. Kalk und Magnesia 1,0. Bouill. Lagr. u. Vogel.
		272,0		61,4	0,1 Kali	1,5	70,2	Kohlens. Magn. 1,9 Jod u. Bromspuren Dopp. kohlens. Kalk 4,40 " " Magn. 0,18. Laurens.
Caspisches Meer	7,54				0,36		4,06	" " 4,40 Magn. 0,18. Rose.
Elton-See (bei d. casp. Meer)	383,0	23,0 Kali	1975,0				532,0	Spz. Gew. = 1,27288 —
Todtes Meer		707,77	321,41	1177,34		5,27		Spz. Gew. = 1,21223 Brommagnes. 43,39 Salmiak 0,75. C. G. Gmelin.
		167,38 Kali.	8,96 Th.erde.	21,17 Mangan.				Summe = 2453,98.

*) 16 $\frac{2}{3}$ des Meerwassers enthalten nach Neumeister und Ruge

- 1) bei Ebbe und Süd-Ostwind 135 gr. Salz
- 2) bei Fluth und Nord-Westwind 136 " "
- 3) bei Ebbe und Nordwind 150 " "
- 4) bei halber Fluth und Süd-Westwind 164 " "
- 5) bei sehr hoher Fluth und Süd-Westwind 198 " "
- 6) bei Fluth und Süd-Westwind 204 " "
- 7) bei Fluth und Nord-Westwind 216 " "

(Die Bestandtheile von 240 gr. Salz siehe bei den Seebädern der Mineralwasser.)

C. Mineralien, Gebirgs-

6. Bestandtheile der

I. Gekohlte

Bestandtheile.	Kohlenblende.	Schieferkohle.	Moorkohle.	Schlackiges Erdpech.
Kohle	96,66	58	58	31
Harz	—	38	41	68
Eisen	—	4	1 Asche	1 Asche
Thonerde	2,00	mit den Erden.		
Kieselerde	1,33		—	—
Andere Bestandtheile	mit Eisen-oxyd.	—	—	—

II. Reine

Bestandtheile.	Gold (Lamp.).	Arsenik-silber (Klapr.).	Spieß-glanz (Klapr.).	Arsenik (John).	Meteor-eisen aus Agram.
Gold	96,9	—	—	—	—
Silber	2,0	12,75	1,00	—	—
Eisen	1,1	44,25	0,25	1,0	96,5
Arsenik	—	35,00	—	96,0	—
Spießglanz	—	4,00	89,00	3,0	—
Andere Bestandtheile	—	—	—	—	3,5 Nickel.

III. Schwefel

Bestandtheile.	Blättr. br Blende.	Zunder-erz.	Rothgültigerz (Lamp.).	Spießglanzblei (Mei/sn.).	Graugültigerz.	Dichter Kupfergl. (Klapr.).
Schwefel	23,5	(16,0)	11,1	19,86	25,5	22,0
Zink	58,8	—	—	—	—	—
Eisen	8,4	40,0	—	1,38	7,0	0,5
Antimon (Spießglanz)	—	33,0	19,0	20,77	27,0	—
Blei	—	16,0	—	37,59	—	—
Silber	—	—	61,0	—	13,25	—
Arsenik	—	—	2,9	—	—	—
Kupfer	—	—	—	18,40	25,5	76,5
Kobalt	—	—	—	—	—	—
Andere Bestandtheile	{ 7,0 Kiesel 2,3 Wass.	—	7 Schwefel-säure.	—	—	1 Kiesel.

und Bodenarten.

wichtigsten Mineralien.

Mineralien.

Fackelkohle.	Dichter Graphit.	Blätterkohle.	Braunkohle.		Diamant.
			(Hatchet).	(Karsten)	(Davy).
62	92,0	57,0	—	77,1	reiner Kohlenstoff.
—	—	41,0	55,0	—	
10 Asche	8,0 mit den Erden.	1,0 Asche	Kohle u. Erde.		—
			45,0	—	
20 Wasserst.	(Vauquelin).	(Kirwan).	1,0 erdige Theile.		26,467 Sauerstoff.
14 Stickst.			4,313 Wasserstoff.		

Metalle.

Meteorisen von Alabama (Jackson).	Eisen aus Groskamsdorf (Klapr.).	Silberamalgam (Klapr.)	Platin vom Ural (Osann).
—	—	—	83,07 Platin.
—	—	36,00	1,30 Kupfer.
65,184	92,5	—	10,79 Eisen.
—	—	—	1,91 Iridium.
—	—	—	0,59 Rhodium.
27,708 Nickel.	{ 6,0 Blei. 1,5 Kupfer.	64,00 Quecksilber.	0,26 Palladium.

Eisemetalle.

Glanz-kobalt (Strom.).	Speis-kobalt (Strom.).	Arsenik-kies (Strom.).	Schwefel-kies (Hatch.).	Magnet-kies (Hatch.).	Mangan-blende (Vauquelin).	Selen-bleiglanz (Rose).
20,1	0,88	21,08	53,5	36,5	15,0	31,42 Selen.
—	—	—	—	—	—	—
3,2	3,50	36,04	46,5	63,5	—	—
—	—	—	—	—	85,0	—
—	—	—	—	—	Manganoxydul.	63,92 Blei.
—	—	—	—	—	—	—
43,5	74,00	42,88	—	—	—	—
—	0,16	—	—	—	—	—
33,1	20,00	—	—	—	—	3,14 Kobalt.
—	—	—	—	—	—	—

IV. Metalloxyde

Bestandtheile.	Wismuth ocker. (Lamp.)	Zinn- stein (Klp.)	Uran- pecherz (Klpr.)	Kupfer- mangan (Lamp.)	Dicht. Grau- braunstein (Hausm.)	Dicht. Braun- eisenstein (Aubuss.)
Metall des	W. 86,3	Z. 75,0	86,5	K. 15,0	Mang. 83,0	—
Eisenoxyd	5,2	0,5	2,5	—	—	—
Kieselerde	—	—	5,0	2,0	4,0	84,0
Sauerstoff	—	24,5	—	—	11,0	2,0
Andere Theile	{ 4,1 Koh- lens. 3,4 Wass.	—	6,0 Schwe- fel- blei.	82 Mangan- oxyd.	—	{ 1,0 Mangan 11,0 Wasser.

V. Stein

A. Kiesel

Bestandtheile.	Edler Granat (Klpr.)	Gemeiner Granat (Buchh.)	Stängl. Edelquarz (Rose).	Eisen- kiesel	Horn- stein (Klpr.)	Feuer- stein (Klpr.)
Kieselerde .	37,75	34,00	79,50	92,90	98,75	98,00
Thonerde .	27,25	2,00	0,25	—	0,75	0,25
Bittererde .	—	—	—	—	—	—
Kalkerde .	—	30,75	—	—	—	0,50
Eisenoxyd .	36,00	25,00	0,50	5,75	0,50	0,25
Mangan .	0,25	3,50	0,25	—	—	—
Kali oder Natr.	—	—	—	—	—	—
Wasser . .	—	—	—	—	—	—
Andere Theile	—	4,25 Kohlens.	—	—	—	1,00 Flüss. Theil.

B. Thon

Bestandtheile.	Glim- mer (Klpr.)	Tafel- schiefer (Aubuss.)	Gem. Feldsp. (Klpr.)	Labra- dorstein (Klpr.)	Kling- stein.	Basalt (Klpr.)	Wacke (Bergm.)	Natro- lith (Fuchs.)	Wetz- schiefer (Hts.)
Kieselerde	47,00	48,6	64,50	55,75	57,25	44,50	52	47,21	77,0
Thonerde	20,00	23,5	19,75	26,50	23,50	16,75	18	25,60	14,5
Bittererde	—	—	—	—	—	2,25	1	—	4,0
Kalkerde	—	1,6	—	11,00	2,75	9,50	4	—	0,5
Eisenoxyd	—	11,3	1,75	1,25	3,25	2,90	15	35,00	2,5
Mangan .	1,75	0,5	—	—	0,25	0,12	—	—	—
Kali oder Natron	14,50 Kali.	4,7 Kali.	7,50 Kali.	4,0 Natron.	8,10 Natron.	2,60 Natron.	6 K. u. N.	16,12 Natron.	—
Wasser .	—	7,6	0,75	0,5	3,00	2,00	—	8,88	—
Andere Theile .	—	{ 0,3 Koh- lenstoff 0,1 Schwe- fel.	—	—	—	—	—	—	—

(Oxydolithe).

Körniger Rotheisenst. (Lampad).	Bohnerz (Klapr.).	Magneteisen- sand (Klapr.).	Umbra (Klapr.).	Wieser- erz (Pfaff).	Chrom Eisen (Laugier).
68,0	53,0	79,0	48,0	62,92	34,0 Eisenox.
7,5	23,0	—	13,0	—	1,0 Kieselerd.
—	—	—	—	4,18	1,0 Mangan- oxyd.
{ 23,0 Thon- erde.	{ 1,0 Man- ganox.	{ 16,0 Titanox.	{ 20,0 Man- ganox.	{ 18,40	{ 11,0 Wasser.
{ 5,0 Wasser.	{ 14,0 Wasser	{ Manganoxyd u. Chromoxyd.	{ 14,1 Wasser.	{ 4,66	{ 53,0 Chrom- oxydul.
—	{ 6,5 Th.erd.	—	{ 5,0 Th.erde.	{ 3,44	{ Phosphors.

arten.**reihe.**

Kiesel- schiefer (Dumen.).	Polir- schiefer (Buchh.).	Gemein. Opal (Klapr.).	Pechstein (Tromms- dorff).	Bimsstein (Brandes).	Tripel (Buchh.).	Topas (Berz.).
96,50	87,00	93,50	75,00	69,250	80,00	34,24
0,60	0,50	—	14,50	12,750	1,50	57,45
—	—	—	1,00	3,500	—	—
0,22	0,50	—	—	—	—	—
0,24	0,50	1,00	1,00	—	8,00	—
0,50	—	—	0,10	4,500	—	—
—	—	—	1,75 Natr.	0,850 Natron.	—	—
—	10,00	5,00	8,50	7,000	4,50	—
—	—	—	—	{ 0,125 Schwefels.	3,00	7,45
—	—	—	—	{ 0,375 Salzs.	Schwefels.	Flusssäure.

reihe.

Zeichen- schiefer (Vauq.).	Alaun- schiefer (Berz.).	Töpfer- thon.	Porzel- lanerde.	Edler Schörl (Arfreds).	Smir- gel.	Lemn. Erde (Klapr.).	Dichter Feldstein (Klapr.).	Stein- mark (Klapr.).	Erdiger Anophyl. (Vauq.).
64,50	44,70	60,0	46,0	40,30	3	66	51,50	45,25	22,61
11,25	10,30	40,0	39,0	40,50	86	14,5	30,50	36,50	22,66
—	—	—	—	—	—	0,25	—	—	—
—	—	—	—	—	—	0,25	11,25	—	3,21
2,75	—	—	0,25	4,85	4	—	1,75	2,75	—
—	—	—	—	1,50	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	4,00	—	9,34
7,50	—	—	14,5	—	—	8,5	Natron. 1,25	14,0	21,00
11,0	{ 26,77 Bitu- men.	—	—	{ 4,30 Lithion 3,60 flüss. Subst.	—	—	—	—	—
Kohlenst.	{ 18,23 Schwe- felkies.	—	—	{ 1,10 Borax- säure.	—	—	—	—	—

C. Talk

Bestandtheile.	Chlorit-schiefer.	Speckstein.	Topfstein. (Wieg.).	Gemeine Hornblende. (Hisinger).	Augit. (Klapr.).	Olivin. (Klapr.).
Kieselerde	29,50	59,5	38,12	47,6	52,00	50,00
Thonerde	15,62	—	6,66	7,3	5,75	—
Bittererde	31,39	30,5	38,54	14,8	12,75	30,50
Kalkerde	1,5	—	0,41	12,6	14,00	0,25
Eisenoxyd	23,39	2,5	15,62	15,7	12,25	12,00
Manganox.	—	—	—	0,3	0,25	—
Wasser .	7,38	5,5	—	—	0,25	—
Andere Theile	—	—	0,41 Flusssäure.	—	—	—

VI. Salze.

A. Kohlen

Bestandtheile.	Gem. Kalksp. (Buchh.).	Schalig. Faserk. (Buchh.).	Körnig. Kalkst. (Buchh.).	Kreide (Buchh.).	Schieferpath (Buchh.).	Stinkstein. (John).	Dolo- mit (Klots.).	Dichter Bitterk. (Klapr.).
Kohlensäure	43,0	43,0	43,0	43,0	41,66	149,0 koh- lens. Kalk. 1,0 K.erde.	47,50	70,5 kohls. Kalk.
Kalkerde	56,5	56,0	56,5	56,5	55,00		32,00	
Baryterde	—	—	—	—	—	—	—	—
Stront.erde	—	—	—	—	—	—	—	—
Bittererde	—	—	—	—	3,0	—	20,00	29,5 ks. Bitt.
Thonerde	—	—	—	—	—	5,25	—	—
Kieselerde	—	—	—	—	—	7,00	—	—
Manganoxyd	—	—	—	—	—	1,00	—	—
Eisenoxyd	—	—	—	—	—	2,50	—	—
Bleioxyd	—	—	—	—	—	—	—	—
Kupferoxyd	—	—	—	—	—	—	—	—
Wasser .	0,5	1,0	0,5	0,5	—	0,50 Kohle u. Bitumen. 3,37 Schwef. Kali u. Salze.	—	—
Andere Theile	—	—	—	—	—		—	—

B. Schwefel

Bestandtheile.	Schuppig. Anhydrit (Strom.).	Dichter Anhydrit (Strom.).	Späthiger Anhydrit (Vauq.).	Dichter Gips (Rose).	Gemeiner Baryt.	Stängl. Baryt (Lamp.).
Schwefelsäure	57,966	58,801	60	44,25	35,874	32,0
Kalkerde . .	41,710	40,673	40	33,75	—	—
Baryterde . .	—	—	—	—	65,807	63,0
Strontianerde	—	—	—	—	—	3,1
Thonerde . .	—	—	—	—	—	—
Kieselerde . .	—	0,231	—	—	—	—
Zinkoxyd . .	—	—	—	—	—	—
Eisenoxyd . .	—	0,254	—	—	0,151	1,5
Kupferoxyd . .	—	—	—	—	—	—
Wasser . . .	0,099	2,914	—	21,00	0,053 nebst färbenden Subst.	1,2
Andere Theile	—	0,087 Kohlensäure	—	—	—	—

reihe.

Tremolith (His.)	Gemein. Asbest (Wieg.)	Biegsam. Asbest (Cheneviz)	Gemein. Diallage (Klapr.)	Gemeiner Serpentin. (Vauquelin)	Blättr. Chlorit (Höpfn.)	Thoniger Serpentin.
59,2	46,66	59,00	60,0	44,0	41,50	50,50
0,8	—	3,00	—	2,0	6,13	—
22,7	48,45	25,00	27,5	44,0	39,47	17,25
15,2	—	9,50	—	—	1,50	0,50
1,3	2,79	2,25	10,5	7,3	10,15	—
1,0	—	—	—	1,5	—	—
—	—	—	0,5	—	—	25,00
—	—	—	—	2,5	—	5,0
—	—	—	—	Chromoxyd.	—	Kohlensäure.

saure Salze.

VI. Salze.

Gemeiner Braunsp. (Hising.)	Witherit (Klapr.)	Stront. (Strom.)	Spatheisenstein (Klapr.)	Verhär. Bleierde (John)	Schwarzbleierz (Lamp.)	Kieselmalach. (Klapr.)	Hornmangan (Brand.)	Reine Bittererde oder Magnesit (Buchh.)	(Strom.)
44,27	—	29,687	36,0	12,00	18,0	7,0	8,0	52	50,75
m. Wasser	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42,16	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	98,246 khl. Bar.	70,313	—	—	—	—	—	—	—
—			1,700	—	—	—	—	—	—
1,80	—	—	—	—	—	—	—	48	47,63
—	—	—	—	4,57	—	—	—	—	—
—	—	—	—	10,50	—	26,0	54,0	—	—
11,17	—	—	—	—	—	—	54,8	—	0,21
—	—	—	57,5	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	66,00	79,0	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	5,0	—	—	—
—	—	—	—	Wasser.	—	17,0	20 Wasser. Eisen. Kalk.	—	1,40
—	—	—	—	{ Eisen. Mangan Kalk.	2 Kohle.	—		—	—

saure Salze.

Blättriger Cölestin. (Stromeyer)	Stängl. Cölestin	Zinkvitriol. (Klaproth)	Eisen- vitriol (Berz.)	Kupfer- vitriol (Berz.)	Faser- alaun (Klapr.)	Reufsin (Reufs.)
—	42,949	22,0	28,9	31,57	77,00	0,42 { schwefels. Kalkerde.
—	—	—	—	—	—	
2,222 schwefels.	—	—	—	—	—	31,35 { schwefels. Stront.erde.
97,208 Baryt. schwefels.	56,393	—	—	—	—	
— Stront.	0,051	—	—	—	15,25	—
0,254	—	—	—	—	—	—
—	—	27,5	—	—	—	—
0,116	0,027	—	25,7	—	7,50	—
—	—	—	—	32,13	—	—
0,190	0,105	50,0 n. Mang.	45,4	36,30	—	—
—	n. Bitum. 0,052 Kali.	Kupferu. Eisen.	—	—	0,25 Kali.	{ 66,04 schwfs. Natr. salzs. Bitter- erde.
—	—	—	—	—	—	{ 2,19

C. Andere Salze

Bestandtheile:	Salpeters. Salz	Salzsaure Salze.		Phosphors. Salze.	
	Kalksalpeter (Kirwan).	Steinsalz (Berth.)	Hornsilb. (Klapr.)	Apatit (Vaug.)	Phospho- rit (Fuchs)
Säure . . .	57,44	—	14,75	45,0	{ —
Kalkerde . . .	32,00	—	—	55,0	{ 83,0
Kieselerde . . .	—	—	—	—	{ Kohls.Kal-
Eisenoxyd . . .	—	0,2	6,00	—	{ 10,0
Bittererde . . .	—	{ Salzs.Natr.	{ Silberoxyd	—	{ Fünfsg.Kalk
Natron . . .	—	{ 99,8	{ 70,50	—	{ 6,0
Wasser . . .	10,51	—	—	—	—

7. Bestandtheile der Gebirgsarten *).

(Nach Leonhard, die Felsarten.)

Gebirgsklasse.	Gebirgsarten.	Bestandtheile.
I.	Granit	Feldspath, Quarz und Glimmer.
	Urge- Gneifs	Feldspath, Quarz und Glimmer.
	birge. Serpentin	Schillerstein und Feldstein.
	Urkalk	reiner kohlenaurer Kalk.
	Hornblendeschiefer	Hornblende.
	Glimmerschiefer .	Quarz und Glimmer.
	Grünsteinschiefer	Feldstein und Hornblende.
	Talkschiefer . . .	Talk.
	Chloritschiefer .	Chlorit.
	Urthonschiefer .	Glimmer, Quarz, Feldspath, Horn- blende und Talk (?).
	Quarzfels	Quarz.
Serpentinart. Grün-	Feldstein, Diagonalon, Augit und Mag-	
stein (Gabbro und	netzeisenstein.	
Diorit)		
II.	Uebergangskalk .	Kohlenaurer Kalk.
	Ueber- Grauwacke . . .	Quarz, Thon- und Glimmerschiefer, Feldstein und Kalk.
	gangs- Aphanit	Feldstein und Hornblende.
	gebirge. Syenit	Feldspath und Hornblende.
	Grünstein	Hornblende und Feldstein.
Grauwackenschiefer	Glimmer, Quarz, Feldspath, u. Koh- lenstoff.	

*) Die Gebirgsart einer Gegend bestimmt die Natur ihres Bodens und seine Bestandtheile; daher diese Tabelle als Zwischenglied der vorhergehenden und nachfolgenden.

und zwar:

Flussspaths. Salz	Boraxsaure Salze.		Arseniks. Salz.	Scheelsaures Salz.
Flussspath (Klaproth)	Datolith (Vauq.)	Boracit (Pfaff)	Pharmacolith (Klapr.)	Schwerstein (Klapr.)
32,25	21,67	54,55	50,0	77,60
67,75	34,00	—	25,0	17,60
—	36,66	2,27	—	8,00
—	—	0,57	—	—
—	—	30,68	—	—
—	—	—	—	—
—	5,50	—	2,0	1,8

Gebirgsklasse.	Gebirgsarten.	Bestandtheile.
	Hornsteinporphyr	Feldstein, Quarz, Feldspath, seltener Glimmer und Hornblende.
III.	Steinkohlen . .	Kohle, Erdharz und steinichte Materien.
Flötz-	Polirschiefer . .	Thon und Steinkohlenasche (?).
gebirge.	Kohlensandstein .	Quarz und Schieferthon mit Pflanzenresten.
	Schieferthon . .	Thon, Kohlenstoff und Bitumen.
	Bunter Sandstein (Todtliegendes)	Quarz, Granit-, Gneiss-, Thon etc. Theile.
	Keuper-Sandstein	Thon, Quarz, Feldspath, selten Kalk.
	Muschelkalk (Zechstein)	Kohlens. Kalk mit wenig Thonerde (enthält viele Conchylienreste).
	Kupferschiefer .	Thon, Kalk, Bitumen und Erze.
	Lias (Gryphitenkalk)	Kohlens. Kalk, Thon, Eisenoher, auch Hornstein (reich an Ammoniten und anderen Thierresten).
	Jurakalk	Kohlens. Kalk mit etwas Thonerde.
	Quadersandstein	Quarz und Thon.
	Lithographischer Stein	Kohlens. Kalk mit etwas Thonerde.
	Kreide	Kohlensaurer Kalk mit Thonerde, auch Feuerstein.
	Greensand	Kohlens. Kalk mit Kieselerde.
	Gips	Schwefels. Kalk und Thon.
	Klebschiefer . .	
	Mergelsandstein .	Thon oder Kalk, oder Mergel und Quarz.
	Steinsalz	Kochsalz, Thon oder Gips.

Gebirgsklasse.	Gebirgsarten.	Bestandtheile.	
IV. Ange- schwemm- tes Land.	Thon	Thonerde, Kieselerde u. Eisenoxydul nebst Spuren von Extractivstoff.	
	Nagelfluhe . . .	Sandstein, Kalkstein, Grauwake, Por- phyr, Hornstein, Kieselschiefer etc.	
	Knochenbretzie .	Knochen, Kalkstein, Thon etc.	
	Cerithien- u. Süß- wasserkalk . . .	Kohlens. Kalk mit vielen Conchylien.	
	Kieselkalk . . .	Quarz- oder Hornstein und Kalk.	
	Kalktuff	Kohlens. Kalk, thierische und vege- tabilische Reste.	
	Braunkohle . . .	Bituminöse Kohle, Thon und Pflan- zenreste.	
	Mergel	Thon und Kalk, oder Sandstein.	
	Gerölle, Grufs und Löfs	Thon-, Kalk-, Kieseltheile.	
	Sand	Quarzkörner, Thontheile etc.	
	V. Vulkanische Gebirge.	Trachyt	Kieselmasse, Feldspath, Glimmer etc.
		Basalt	Augit, Feldspath u. Magneteisenstein.
		Flötzgrünstein (Dolerit) . . .	Feldstein, Augit u. Magneteisenstein.
Klingstein (Por- phyrschiefer) .		Feldstein und Feldspath; verwittert zum Theil.	
Wacke		Klingsteinartige Masse, die in Thon zerfällt.	
Lava		Mehr oder weniger quarziger und thoniger Natur; verwittert sehr langsam.	
Bimsstein		Meistens quarzartiger Natur.	
Basalttuff		Wie Basalt, verwittert aber leichter; auch olivinhaltig.	
Vulkanischer Tuff		Lava- und basaltartig, aber ohne Olivin.	
Trafs		Von bimssteinartiger Natur.	
Vulkanische Asche	Lavatrümmer, Glimmer-, Feldspath-, Augit-, Magneteisenstein-, Bims- steintheilchen etc.		
Erdschlacke . . .	Gleich gebranntem Schieferthon oder Thoneisenstein.		

8. Thaer's Eintheilung der Bodenarten.

(Chapt. Agriculturch. II. 334.)

Chemische Benennungen.			Bestandth. in 1000 Theilen.			Landw. sch. Namen.
Klassen.	Ordnungen	Arten.	Thon.	Kalk.	Humus.	
I. Thon- boden.	kalkloser	armer . . .	über 50	0	0 bis 0,5	Weizen- und Dinkelboden.
		vermögender	» 50	0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	» 50	0	1,5 » 5,0	
	kalkhal- tiger	armer . . .	über 50	0,5 bis 5,0	0 » 0,5	
		vermögender	» 50	0,5 » 5,0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	» 50	0,5 » 5,0	1,5 » 5,0	
II. Lehm- boden.	kalkloser	armer . . .	30 bis 50	0	0 » 0,5	Gersten- boden.
		vermögender	30 » 50	0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	30 » 50	0	1,5 » 5,0	
	kalkhal- tiger	armer . . .	30 » 50	0,5 bis 5,0	0 » 0,5	
		vermögender	30 » 50	0,5 » 5,0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	30 » 50	0,5 » 5,0	1,5 » 5,0	
III. Sand- Lehm- boden.	kalkloser	armer . . .	20 » 30	0	0 » 0,5	Gersten- u. Hafer- boden.
		vermögender	20 » 30	0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	20 » 30	0	1,5 » 5,0	
	kalkhal- tiger	armer . . .	20 » 30	0,5 bis 5,0	0 » 0,5	
		vermögender	20 » 30	0,5 » 5,0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	20 » 30	0,5 » 5,0	1,5 » 5,0	
IV. Lehm- Sand- boden.	kalkloser	armer . . .	10 » 20	0	0 » 0,5	Hafer- u. Roggen- boden.
		vermögender	10 » 20	0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	10 » 20	0	1,5 » 5,0	
	kalkhal- tiger	armer . . .	10 » 20	0 bis 0,5	0 » 0,5	
		vermögender	10 » 20	0,5 » 1,5	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	10 » 20	1,5 » 5,0	1,5 » 5,0	
V. Sand- boden.	kalkloser	armer . . .	0 » 10	0	0 » 0,5	Roggen- boden.
		vermögender	0 » 10	0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	0 » 10	0	1,5 » 5,0	
	kalkhal- tiger	armer . . .	0 » 10	0,5 bis 5,0	0 » 0,5	
		vermögender	0 » 10	0,5 » 5,0	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	0 » 10	0,5 » 5,0	1,5 » 5,0	
VI. Mer- gel- boden.	thoniger	armer . . .	über 50	5 » 20	0 » 0,5	Weizen- und Dinkelboden.
		vermögender	» 50	5 » 20	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	» 50	5 » 20	1,5 » 5,0	
	lehmiger	armer . . .	30 bis 50	5 » 20	0 » 0,5	Gersten- und Einkornbod.
		vermögender	30 » 50	5 » 20	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	30 » 50	5 » 20	1,5 » 5,0	
	sandig- lehmiger	armer . . .	20 » 30	5 » 20	0 » 0,5	Gersten- u. Hafer- boden.
		vermögender	20 » 30	5 » 20	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	20 » 30	5 » 20	1,5 » 5,0	
	lehmig- sandiger	armer . . .	10 » 20	5 » 20	über 5,0	Hafer- u. Roggen- boden.
		vermögender	10 » 20	5 » 20	» 5,0	
		reicher . . .	10 » 20	5 » 20	» 5,0	
VII.	humoser	thoniger . .	über 50	5 » 20	0 bis 0,5	d. thonige Boden der besto.
		lehmiger . .	30 bis 50	5 » 20	0,5 » 1,0	
		sandiger . .	25 » 30	5 » 20	1,5 » 5,5	
	thoniger	armer . . .	über 50	über 20	0 » 0,5	
		vermögender	» 50	» 20	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	» 50	» 20	1,5 » 5,5	
lehmiger	armer . . .	30 bis 50	» 20	0 » 0,5	die mei-	
	vermögender	30 » 50	» 20	0,5 » 1,5		

Chemische Benennungen.			Bestandth. in 1000 Theilen.			Landwsh. Namen.
Klassen	Ordnungen	Arten.	Thon.	Kalk.	Humus.	
Kalk- boden.	sandig- lehmiger	armer . . .	20 bis 30	über 20	0 bis 0,5	sten von vorzüg- lichem Werth.
		vermögender	20 » 30	» 20	0,5 » 1,0	
		reicher . . .	20 » 30	» 20	1,5 » 5,5	
	lehmig- sandiger	armer . . .	10 » 20	» 20	0 » 0,5	
		vermögender	10 » 20	» 20	0,5 » 1,5	
		reicher . . .	10 » 20	» 20	1,5 » 5,0	
	humoser	thoniger . .	über 50	» 20	über 5,0	
		lehmiger . .	30 » 50	» 20	» 5,0	
		sandiger . .	20 » 30	» 20	» 5,0	

9. Bestandtheile verschiedener (Chapt. Agriculturchemie, übersetzt von

	Menge.	I. Größ. Thle.		II. Sand.	III. Thon		
		Fasern.	Steine.		Kiesel- erde.	Thon- erde.	Eisen- oxyd.
Kornfeld in Middlesex	100,0	—	—	60,0	12,8	15,6	—
Hopfungarten in Kent	100,00	3,50	13,25	53,00	5,25	3,25	1,25
Turnipsfeld in Norfolk	100,00	—	88,88	—	1,66	1,22	0,33
Eichboden in Sussex .	100	—	—	1,0	54,0	28,0	5,0
Ackererde vom Jura .	100	—	—	64,3	—	33,3	—
Ackererde von Hofwyl	100,0	—	—	43,0	—	51,1	—
Gartenerde von Hofwyl	100,0	—	—	38,4	—	52,4	—
Calmbach (bunt. Sandst.)	100,0	—	—	77,0	—	20,1	—
Genkingen (Jurakalk)	100,0	—	—	1,2	—	47,0	—
Ebingen (Jurakalk)	100,0	—	—	11,2	—	76,8	—
Tübingen } Viehweide	100,0	—	—	31,1	—	59,9	—
(Keuper) } lange Hau	100,0	—	—	32,0	—	59,5	—
Stuttgart } nordw. Weinb.	100,0	—	—	40,0	—	51,1	—
(Keuper) } nördl. Weinb.	100,0	—	—	49,5	—	38,0	—
Leberkies .	100,0	—	—	0,0	—	84,7	—
Cannstadt, Ackererde	100,0	—	—	17,2	—	64,5	—
Hohenheim, Diakelfeld	100,000	—	2,000	63,6	9,735	14,750	5,015
Amorbach (Sandboden)	1000,0	—	149,0	774,6	—	65,0	—
Bebenhausen (Waldbod.)	1000,0	165,5	254,5	495,8	—	58,0	—
Wolfschlug (Ackererde)	1000,0	—	44,4	848,4	—	44,4	—
Freudenthal (Ackererde)	1000,0	—	194,0	588,0	—	196,0	—
Langenau (Moorboden)	1000,0	373,0	—	30,0	—	83,0	—
Kohlberg (Basaltuffbod.)	1000,0	—	—	180,0	—	522,0	—
		Wasser.	Wurze- ln m. Humin				
Rußland } uncultivirt .	4,08	1,66	—	51,84	17,80	8,90	5,47
(Tchor- } schlecht cultiv.	3,75	1,66	—	53,38	17,76	8,40	5,66
nasem) } Unterboden	4,04	1,66	—	52,77	18,65	8,85	5,33
	14,28	49,20	—	—	3,80	—	0,42
Torf von	Sindelfingen	—	81,0	—	—	—	70 d. humuss.
		—	—	—	—	—	Salze. —
	Kleinschirma	82,5	—	—	—	—	6,02

Klassen.	Chemische Benennungen.		Bestandth. in 1000 Theilen.			Landwsh. Namen.
	Ordnungen	Arten.	Thon.	Kalk.	Humus.	
VIII. Humusboden.	auflöslicher milchiger Hum.	thoniger .	über 50	mit oder ohne	über 5,0	durch Kalk wird der Werth dieser Bodenarten sehr erhöht.
		lehmiger .	30 bis 50	ohne	» 5,0	
		sandiger .	20 » 30	Kalk	» 5,0	
	unauflöslich verkohlt. oder saurer Hum.	thoniger .	über 50	mit oder ohne	über 5,0	
		lehmiger .	» 50	ohne	» 5,0	
unauflöslich faserige Pflanzenst.	sandiger .	» 50	Kalk	» 5,0		
		Torfboden Moorboden	mit oder ohne Kalk		über 5,0	

Bodenarten und Torfarten.
(Eisenbach, und Davy's Agriculturchemie).

IV. Kohlens.Kalk	V. Humus		VI. Salze.	Andere Theile.	Verfasser.
	unauflösl.	aufflösl.			
11,2	0,4		—	—	Davy.
4,75	3,75	0,75	0,50 (Gips)	{ 4,75 Wasser. 0,75 kohlens. Bittererde.	—
6,99	—	—	0,55	0,33 Wasser.	—
3,0	4,0		—	6,0 Wasser.	—
1,2	1,2		—	—	Schübler.
2,3	3,4		—	—	—
2,0	7,2		—	—	—
1,3	a) 0,1	b) 1,2	—	a) durch Kali ausgezogen	—
33,8	4,6	13,1	—	b) durch Glühen bestimmt	—
5,8	0,7	5,0	—	—	—
3,0	0,7	5,2	—	—	—
1,4	0,9	6,2	—	—	—
5,2	1,1	4,5	—	—	—
4,2	1,3	5,3 (1,4 Gips)	—	—	—
10,2	0,0	0,0	—	—	—
10,4	1,0	6,9	—	—	—
—	4,400	0,200	0,14 Gips 0,06 salzs. Salz.	—	Z.
—	11,4		—	—	—
1,2	25,0		—	—	—
45,0	14,4	1,9	1,5	—	—
—	12,0	2,0	8,0	—	—
227,0	270,0	7,0	10,0	—	—
148,0	13,0	—	—	137,0 kohlige Theile.	—
K-Talkerde	Humusextr.	Humins.	Phosphors.	Quellsäure. Quellsatz.	} Herrmann (Bz. J. B. XVIII. p. 249).
0,87 0,0	3,10	1,77	0,46	2,12 1,77	
0,93 0,77	2,20	0,78	0,46	1,67 2,34	
1,13 0,67	0,0	1,87	0,46	2,56 1,87	
—	13,8	1,8 Harz	4,5 schwefels. Kalk	} Bergsma (Berz. J. B. VI).	
—	5,5 Humussäure.	1,5 Harz	2,7 phosphors. Kalk		
—	—	—	0,5 auflösliche Salze	} Z. (Pogg. Annal. 1827. H. 10).	
—	—	—	4,5 unaufl. Salze u. Oxyde		
Quells.K.	Humins	—	Quells. u. Quellsatzsäure	} Lampad. (Bz. J. B. XVII).	
1,33	2,01	—	Kalk-, Bitter-, Thonerde, Eisenoxyd u. Mangan 6,02		

D. Pflanzen und

10. Nähere Bestandtheile der wich

A. Cryp

A. Cryptogamen.	1. Fa- serst.	2. Stärke.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Fett.	6. Wachs
Agaricus acris. Scharfer Milchschwamm. (<i>Kind</i>)	8,2	—	5,7	—	—	—
Agaricus flabelliformis. Fächerf. Blätterschwamm (<i>Braconnot</i>)	83,5	—	—	—	9,0	—
Bixa orellana. Orlean. (<i>John</i>)	20,0	—	26,0	—	—	—
Boletus juglandis. Fri- scher Löcherschwamm (<i>Braconnot</i>)	7,6	—	—	0,04 Schwam- zucker.	0,09 Oel 0,10 Talg	—
Boletus laricis. Trockn. Löcherschw. (<i>Buchholz</i>)	30,6	—	6,0	—	—	—
Borera ciliaris. Gewim- perte Franzenflechte. (<i>John</i>)	36,9	9,0 Inulin	46,0	—	—	—
Cetraria islandica. Islän- disches Moos. (<i>Berz.</i>)	36,2	44,6 stärke- artig	3,7	3,6 schleim- artig	—	1,6 grünes
Fucus vesiculosus. Bla- siger Tang. (<i>John</i>)	78,0 horn- artig	—	—	—	2,0 harz- artig.	—
Helvella mitra. Trockner Mützenfaltenschwamm (<i>Schrader</i>)	39,6 Fungin	—	—	2,0	3,0 Oel 1,0 Talg	—
Linkia nostoc. Gemeine Schw.gallerte. (<i>Brac.</i>)	—	—	13,8 Bassorin	—	Fett	—
Lycopodium clavatum. Keulf. Bärlappe. (<i>Buch.</i>)	89,0 Pollen.	—	—	3,0	6,0 Oel	—
Lycopod. complanatum. Flache Bärlappe (<i>John</i>)	64,0	—	—	—	—	—
Parmelia parietina. Wandschüsselflechte. (<i>Schrader</i>)	64,2	—	9,5 braun	—	5,0	wallrathar- ziges Grün, tiger Farb
Peziza nigra. Schwarzer Becherschw. (<i>Brac.</i>)	—	—	0,9 4,6 Bassorin	0,1 Schwam- zucker.	0,1	—
Sticta pulmonaria. Lun- genflechte. (<i>John</i>)	80,0	7,0 Helenin.	—	—	—	—
Variolaria communis. Buchblätterfl. (<i>Brac.</i>)	34,0?	3,0?	—	0,5	—	5,0

Pflanzenprodukte.

**figsten Pflanzen und Pflanzentheile.
togamen.**

7. Harz.	8. Farbst.	9. Ex-tractivst.	10. Ei-weifs.	11. Oxyde, Säuren u. Salze	12. An-dere St.	13. Wasser.
0,7	—	Scharfer Stoff	3,3	—	—	81,6
—	—	flüchtige Schärfe	—	Pflanzens. Kali.	6,5 Gallerte	1,0 Verlust
28,0 gelb	20,0 roth-gelber	4,0 schleimig	—	1,5 Säure.	Riechstoff	—
—	—	—	0,58	0,48 pilzs. Kali mit phosphors. Kali.	1,43 thier. Mater.	—
9,0 scharf.	—	—	—	—	0,95 Os-mazom.	88,77
41,0	—	—	—	—	—	10,4 mit Verl.
2,0 grünes	—	3,0 in W. u. Wegeist lösl. mit saur. Kalksalz	—	3,1 Amm., Kali-, Kalk-, Eisen-, Mang.- u. Kieselerde mit Pflanzens. u. Phosphorsäure.	—	—
—	7,0 gelber	3,0 bitter	—	1,9 Weinstein; weins. u. phosphors. Kalk; Gallussäure.	—	1,6 Ueberschufs
—	—	4,0 fleischroth. mit schwefels. und salzs. Natron.	—	14,0 schwefels. und phosphors. Kalk u. Bittererde; Mangan, Eisen u. Kieselerde.	0 Jode	—
—	—	—	1,2	8,0 pilzs. u. phosphors. Ammoniak.	5,4 stickstoff. Mat.	10,4
—	—	—	—	29,4 schwefels. und salzs. Kali; Milchs. u. Osmaz.	1,2 Mucus	92,5
—	—	1,0 schleim.	—	Kali u. Kalksalze.	—	—
5,0	Blatt-grün	25,0 mit essigs. Thonerde u. anderen Salzen	—	6,0 pflanzens. u. schwefels. Kali, Kalk, Bittererde, Mangan u. Eisen	—	—
tiges Fett, har-gelber, fettar-stoff.	—	—	—	—	7,5 leim-artig, elasti-sch.	5,4 mit Verl.
—	—	—	—	2,0 Pilzs. mit pilzs. Kalk.	0,1 Os-mazom	94,0
2,0 grünes	—	8,0 bitter	—	Pflanzens. und phosphors. Ammoniak, Kali, Kalk, Eisen u. Kieselerde.	—	1,8 Ueberschufs
—	1,0 grünes	2,0 bitter u. scharf	—	18,0 Kalk.	35,4 Thierl. nebst ähnlichen Mat.	—
—	—	—	—	1,1 eisenh. phosphors. K.	—	—

B. Phane

I. Ganze Pflanzen. a) Oekonomische:	1. Fa- serst.	2. Satz- mehl.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Fett.	6. Wachs
Asparagus vulgaris. Spargel. (Herbststüd)	2,3	—	—	—	—	—
Borago officinalis. Bo- retsch. (Bracounot)	—	40,9 Schleim	—	—	—	—
Brassica oleracea. Kohl- saft. (Schrader) . .	—	0,63 grünes	2,89	—	—	—
Cannabis sativa. Hanf- kraut (Bohlig) . . .	184,0	14,0	145,43 137,42 Schleim	—	—	4,5
Indigofera tinctoria. In- digo. (Chevreul) .	—	—	—	—	—	—
Isatis tinctoria. Waid- pflanze. (Chevr.) .	4,95	1,95 grünes	—	—	—	—
Lactuca sativa. Lattich- saft. (Klink)	—	—	—	—	—	10,0
Lupinus albus. Kraut der Lupine. (Crome)	—	1,3 grünes	—	—	—	—
Medicago sativa. Kraut des Luzerns. (Crome)	14,35	2,2 grünes	—	0,78	—	0,37 grünes
Pisum sativum. Erbsen- kraut. (Einhof) . .	10,4	2,9 1,8 grünes	—	4,6 süße Substanz	—	—
Polygonum fagopyrum. Buchweizenkr. (Crome)	10,0	4,84 grünes	1,29 Schleim	—	—	—
Spergula arvensis. Ackerspark. (Crome)	11,97	1,3 grünes	—	—	—	—
Trifolium pratense. Kr. des Klees (Crome) .	13,88	1,3 grünes	—	2,14	—	—
Trifolium repens. Kr. d. weißen Klees. (Crome)	11,46	1,07 grünes	—	1,52	—	—
Urtica dioica. Brennnes- sel. (Bohlig)	182,0	19,25	83,88 122,53 Schleim	—	—	4,0
Vicia narbonensis. Nar- bon'sche Wicke. (Crome)	11,45	3,83 grünes	—	—	—	—
Vicia sativa. Wicken- kraut. (Crome) . . .	10,41	2,59 grünes	—	—	—	—

rogamen.

7. Harz.	8. Farbst.	9. Ex-tractivst.	10. Ei-weifs.	11. Oxyde, Säuren u. Salze.	12. An-dere St.	13. Wasser.
—	—	—	0,5	—	Aspara- gin.	90,0
—	—	—	—	26,1 äpfels. Kali u. Kalk 2,3 essigs. Kalk. 1,1 Salpeter.	—	—
0,5	—	2,34	0,29	Schwefels., salzs., salpe- ters., essigs., äpfels. u. phosphors. Salze.	—	—
1,5 mit Chloro- phyll.	11,55 grüner brauner u. moder- artiger	71,0 Chloro- phyll.	49,0 aufl. 51,0 unauf.	160,51 Aepfels. frei, mit Kalk u. Magnesia. 55,32 essigs. Kali u. Ma- gnesia. 3,08 Chlorkalk und Gips; 49,24 klees. Kalk; 4,5 phosphors. Kalk; Schwefelspuren.	—	158,0 W.
3,0 roth m etwas Indigo	4,5 r. Indigo aus 10 Theil.	1,2 mit Gummi und grün- nem Stoff	—	0,2 koh lens. Kalk 0,2 Thonerde u. Eisenox. 0,3 Kieselerde.	0,6 eigene Substanz Essigs. Ammon. u. eigene Stickst. Mater.	—
rothes Harz	Indigo	—	grünes Eiw.	Citrons., schwefels. und phosphors. Kalk, Eisen, Mangan u. Salpeter.	—	86,76 W.
6,5 Harth. 17,5 Feder- harz	—	55,0 bitter	—	—	—	15,0
—	—	—	1,76	—	—	86,0
0,18 braun.	—	4,43 Sei- fenst. mit Salzen.	1,86	0,83 phosphors. Kalk mit Eiweifs.	—	75,0
—	—	0,3 Sei- fenstoff.	0,4	Phosphors. Kalk.	—	78,1
—	—	1,39 Sei- fenstoff.	—	—	—	{ 82,5 W. 0,04 Verl.
—	—	5,2 Sei- fenstoff.	2,29	0,83 phosphors. Kalk.	—	{ 77,0 W. 1,41 Verl.
0,08 braun.	—	5,53 Sei- fenstoff.	2,09	0,98 phosphors. Kalk.	—	76,0 W.
0,21 braun.	—	2,4 Sei- fenstoff.	1,51	0,83 phosphors. Kalk.	—	80,0
1,0 mit Chlo- roph.	19,21 grüner braun. u. moder- art.	63,5 Chloro- phyll.	53,0 lösl. 58,5 unl.	119,5 Aepfels. frei, mit Kalk u. Magnesia. 44,62 essigs. Kali 47,96 klees. Kalk	{ 1,55 Chlorkalium; Schwef.- u. Mod.sp. 7,5 phosphors. Klk.	17,2 W.
—	—	3,62 Sei- fenst. u. Schleim.	0,67	—	—	79,5 W.
—	—	7,64 Sei- fenst. mit Salzen.	1,95	—	—	{ 77,0 W. 0,09 Verl.

I. Ganze Pflanzen. b) Medicinische:	1. Fa- serst.	2. Satz- mehl.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Fett.	6. Wachs
<i>Aselepias syriaca</i> . Saft d. Seidenpflanze. (John)	—	—	—	—	—	—
<i>Artemisia absinthium</i> . Wermuthextr. (Brac.)	—	2,8	—	—	—	—
<i>Atropa belladonna</i> . Bel- ladonnakraut. (Brandes)	13,7	1,25	8,33	—	—	0,7
<i>Bubon galbanum</i> . Galba- num-Harz. (Meisner)	—	—	27,6 1,8 Schleim	—	—	—
<i>Centaurea benedicta</i> . Be- nediktenkr. (Stoltmann)	—	—	8,3	—	—	—
<i>Cochlearia officinalis</i> . Löffelkrautsaft. (Brac.)	Holz- faser.	—	—	—	—	—
<i>Conium maculatum</i> . Schierlingssaft. (Schra- der)	—	0,80 grünes	3,52	—	—	—
<i>Datura stramonium</i> . Stechapfelkr. (Prom- nitz)	5,15	0,04 grünes	—	—	—	—
<i>Euphorbia cyparissias</i> . Wolfsmilchsaff. (John)	—	—	2,75	—	—	—
<i>Euphorbia gummifera</i> . Euphorbium. (Brandes)	5,60	—	—	—	—	14,93
<i>Heracleum gummiferum</i> . Ammoniakgummi. (Braconnot)	—	4,4 Bassorin	18,4	—	—	—
<i>Juniperus thurifera</i> . Weihrauch. (Bracon.)	—	—	30	—	—	—
<i>Lactuca virosa</i> . Giftlat- tichsaft. (Klink)	—	—	Gummi	—	—	8,75
<i>Lamium purpureum</i> . Ge- fleckter Taubnesselsaft (John)	—	grünes	—	—	—	0,2 harzig
*) <i>Polygala amara</i> . Kreuz- blume. (Reinsch)	18,9	—	12,0	14,6 mit Kali- u Kalksal- zen.	1,55 m. Chlo- roph.	0,2
<i>Saponaria officinalis</i> . Seifenkrautsaft. (Brac.)	—	—	—	—	—	—
*) <i>Papaver somniferum</i> .	Opium. S. bei den Früchten.					

7. Harz.	8. Farbst.	9. Ex-tractivst.	10 Ei-weißs.	11. Oxyde, Säuren u Salze.	12. An-dere St.	13. Wasser.
22,1 Harth. 10,4 Fed.h.	—	3,3	Ei-weißs	Weinsteinsäure.	3,3 Kleber.	60,9
4,0 bitteres	—	50,1 thierisch bitter.	—	15,3 absynth. Kali. 5,5 Salpeters., salzs. u. schwefels. Kali.	22,3 thier. Mater.	—
5,84 grünes	—	1,51 äpfels. Atropin	4,7 löslich 6,0 unlösl.	7,47 essigsäure, klees., salzs. etc. Salze mit Kupferoxyd.	16,05 Pseudotoxyd. 6,9 Kleb. 3,4 flücht. Oel.	25,0 W. 2,05 Ver- lust.
65,8	—	—	—	Aepfelsäure Salze.	2,8 un- auflösl.	2,0 W.
4,5 grünes	—	15,5 Bitterst.	—	Schwefels. Kali und Kalk, salzs. Kali.	—	—
—	Bltt. grün	48,33 süßs. in h. W. lösl. heißs. Wg. unlösl.	32,0 in unlösl.	15,34 pflanzens. Kali und Kalk. 5,0 salzsaures u. schwefels. Kali.	Aether. Oel.	—
0,15	—	2,73 Coniin?	0,31	Schwefels., salpeters., salzs und phosphors Kali, Kalk, Bittererde, Eisen u. Manganoxyd.	—	—
0,12	—	0,58 gummiartig. 0,6 Daturin?	0,15	0,23 phosphors. u. pflanzen. Kali u. Bittererde.	—	91,25 Wasser. 1,28 Verlust.
13,8 scharf. 2,0 Federh.	—	2,75	1,37	Weinsteinsäure.	Aether. Oel.	77,0
43,77 rothbraun	—	4,84 Cautschuck.	—	4,9 äpfelsaures Kali; 18,21 äpfels. Kalk. 0,55 schwefels. Kali u. K. 0,15 phosphors. Kalk.	—	5,40 W. m. flücht. Oel. 7,2 W. m. flücht. Oel u. Verl.
70,0	—	—	—	—	—	—
56 rothg.	—	—	—	Schwefels., phosphors. u. kohlens. Kali u. Kalk.	5 flücht. Oel.	—
7,5 Harth. 22,5 Fed.h.	—	51,25 mit and. St Lactuc.?	Ei-weißs	Lactucasäure, Salpeter, lactucas. Kalk u. Bittererde.	Aether. Oel.	10,0 W.
0,07 grünes	—	0,69 mit äpfels. Kali u. K.	—	0,27 Salpeter nebst phosphors., schwefels. und salzs. Salzen.	0,69 Kleber.	95,82 W.
—	—	1,39 gummiartig. 5,0 Bitterst. mit Wachs u. Chloroph.	0,5	24,0 Gallertsäure. Gerbsäure.	0,05 Stearopten.	21,0 W.
—	—	73,0 Saponin mit essigs. Kali. 2,5 weißse Mat.	—	—	27,5 th. Mat.	3,0 Ueber- schufs.

II. Wurzeln.	1. Fa- serst.	2. Satz- m.	3. Gumi u. Aehnl.	4. Zucker.	5. Ae- ther. Oel.	6. Fett.
a) Oekonomisch-techn.						
Amomum curcuma. Cur- cuma. (John)	57,0	—	14,0	—	1,0	—
Amomum zingiber. Wei- fser Ingwer. (Buchholz)	8,0	8,3 Basso- riu.	12,5	—	1,56	—
Anchusa tinctoria. Farb- Ochsenzunge. (John)	18,0	—	6,25	—	—	—
Beta cicla. Runkelrüben- wurzel. (Herbstädt)	3,1 mit Eiw. (Brac.) 6,25 H.	—	1,25 H.	10,6 krystall mit gummiart. Stoff. (Brac.) 4,5 kryst. (H).	—	—
Brassica oleracea. Schwe- dische Rübe. (Herbst.)	5,3	—	3,0 Schleim.		9,0 Schlmz.	Riechen- de Subst.
Brass. oler. napobrassica Kohlrübe. (Herbst.)	6,0 mit Satzm.	Satz- mehl.	3,5 Schleim.	9,0 Schlmz.	Flücht. Stoff.	—
Brassica rapa. Wasser- rübe. (Herbst.)	7,2	—	2,5 Schleim.	8,0 Schlmz.	Flücht. Stoff.	—
Cichorium intybus. Ci- chorie. (Juch)	72,0	—	—	Spuren.	—	—
Cochlearia armoracia. Meerrettig. (Einhof)	16 Lth. a.4Pfd.	3 Lth. 20 gr.	3 Lth.	2 gr.	20 gr.	—
Daucus carotta. Mohr- rübe. (Herbst.)	9,0	—	1,7 Schleim.	—	0,35	—
Helianthus tuberosus. Erdapfel. (Braconnot)	—	3,0 Inulin.	1,22	14,8 un- krystall.	—	0,09 Oel.
Lathyrus tuberosus. Erd- nuls. (Braconnot)	5,04	16,2	—	6,0	Riech- stoff.	0,18 ranzig, wachs- artig.
Pastinaca sativa. Pasti- nake. (Crome)	7,66 m. Extret.	1,76	3,57	5,47 Schleim- zucker.	—	—
Rubia tinctoria. Färber- röthe. (Buchholz)	22,5 roth	—	9,0 roth- braun	—	—	—
	1. Rothe.	2. Ge- keimte	3. Keime.	4. Nie- renkart.	5. Gro- fse rothe.	6. Zuk- ker-K.
Sola- num	Faserstoff 7,0	6,8	2,8	8,8	6,0	8,2
tuber.	Stärke 15,0	15,2	0,4	9,1	12,9	15,1
Kar- toffeln	Eiweiß 1,4	1,3	0,4	0,8	0,7	0,8
	Gummi m. Salzen 9,2	3,7	3,3	0,0	0,0	0,0
	Wasser 75,0	73,0	93,0	81,3	78,0	74,3

7. Harz.	8. Farbst.	9. Extractivst.	10. Eiweifs.	11. Oxyde, Säuren u. Salze.	12. Andere St.	13. Wasser.
10-11,0 gelb. 3,6 scharf gewürzh.	—	11—12,0 gelb. 26,0 durch Kali ausgez. 0,65 bitter. 10,5 säuerlich. 1,0 lösl. 65,0 Oxyd.	—	—	In Kali lösl. Mat. 19,75 Bassorin ähnlich.	5—7,0 mit Verl. 11,9 W.
—	5,5 harzig.	3,5 süfser (H.)	1,25 (H.)	Schwefels., phosphors. u. salzs. Kali u. Magnesia (Payen). 0,5 Salze m. ätzend. St. II.	2, Leigene stickst. Materie. (Brac.).	2,31 Ueberschuß 84,2 W. (Brac.).
—	—	—	2,0	0,5 Salze.	—	80,0 W. 0,3 Verl.
—	—	—	2,5	0,5 Salze.	—	80,0 W.
—	—	—	2,5	1,5 Salze.	—	79,0 W.
3,0	—	25,0 bitterer.	—	Ammoniaksalz, Spuren.	—	—
6,7 gr. bitter.	—	—	31,5 gr.	101,7 gr. fr. Essigs., essigs. u. schwefels. Kalk	—	3 Pfd. 4 Lth. W.
—	—	1,5 Mannit.	1,1	6,3 Salze.	—	80,0 W.
—	—	—	0,99	1,24 äpfels, citrons., salzs. u. phosphors. Kali. 0,025 Kieselerde.	—	77,2 W.
—	—	—	2,8	0,355 citrons., weins., phosphors. u. schwefels. Kalk. 0,04 äpfels. Kali. 0,02 phosphors. Kali. 0,52 versch. Salze.	3,0 thier. Materie.	65,6 W.
—	—	—	2,09	—	—	79,45
1,2 Krapp-roth.	1,9 rothbr. in K. u. Alk. lösl.	39,0 Krapp. 0,6 beifsender Extract.	—	1,8 pflanzens. Kalks. und Farbstoff.	4,6 in Kali lösl. Mater.	12,0 W. 7,4 Verl.
7. Peruviansche.	8. Englische.	9. Zwiebelkart.	10. Voigtländische	11. Pariser.		
5,2	6,8	8,4	7,1	6,79	} 1—6. (Einhof). 7—10. (Lampadius). 11. (Henry).	
15,0	12,9	18,7	15,4	13,30		
1,9	1,1	0,9	1,2	0,92		
1,9	1,7	1,7	2,0	4,70		
76,0	77,5	70,3	74,3	73,12		

II. Wurzeln.	1. Fa- serst.	2. Satzm.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Ae- ther. Oel.	6. Fett.
b) Medicinische Pflanzen.						
<i>Acorus calamus</i> . Kalmus (<i>Trommsd.</i>)	21,5	1,6 inulin- artig. 41,5	5,5 mit phosph. Kali.	—	0,1	—
<i>Alpinia galanga</i> . Galgant- wurzel. (<i>Buchholz</i>)	21,65	Basso- rin.	8,9	—	0,5	—
<i>Amomum zedoaria</i> . Zitt- wer. (<i>Buchholz</i>)	12,89	3,6 9,0 Bas- sorin.	4,5	—	1,42	—
<i>Angelica archangelica</i> . Angelikwurzel. (<i>Buchh.</i>)	8,6	5,4	31,75	—	0,7	—
<i>Anthemis pyrethrum</i> . Bertramw. (<i>Gautier</i>)	35	33 Inulin	11	—	Spuren.	5 harz- artiges
<i>Arnica montana</i> Wol- verley. (<i>Pfaff</i>)	51,5	9,0	—	—	1,5	—
<i>Aristolochia serpentaria</i> Schlangenw. (<i>Buchh.</i>)	62,4	—	18,1	—	0,5	—
<i>Aristolochia antihyste- rica</i> . Rinde der Wur- zel. (<i>Wittstein</i>)	9,07 aus 20 gran.	0,55	—	—	Wenig.	—
<i>Arum maculatum</i> . Arons- wurzel. (<i>Buchholz</i>)	—	71,0 m. Wass.	5,6	4,4 Schlmz.	—	0,6 Oel.
<i>Bryonia alba</i> . Zäunrübe. (<i>Brandes</i>)	15,25 1,0stär keart.	2,0	14,9 0,27 Schleim.	10,0 Schleim- zucker.	—	—
<i>Callicocca ipecacuanha</i> . Rinde d. Wurzel. (<i>Pel- letier</i>)	Inner. 66,6 20,0	20,0 42,0	5,0 10,0	2,0 mit Talg.	Spuren.	—
<i>Convolvulus purga</i> . Ja- lappe. (<i>Widmann</i>)	339,5 nebst Verl.	80,0	—	20,0 Mannit.	—	—
<i>Convolvulus jalappa</i> . Ja- lappe. (<i>Cad. d. Gassi- court</i>)	29,0	2,5	—	—	—	—
<i>Convolvulus scammonia</i> . Skammonium. (<i>Marq</i>)	1,5 mit Eiw.	1,75 m. Kleber	3,0 mit Salzen.	—	—	—
<i>Cynanchum monspelia- cum</i> . Skammonium. (<i>Marquart</i>)	—	—	3,5	—	—	—
<i>Asclepias smyrnea?</i> Skammon. (<i>Marquart</i>)	33 mit Extret.	19,5 m. Schlm.	21 mit Gips.	—	—	—
<i>Corydalis tuberosa</i> . (<i>Wackenroder</i>)	49,2	21,1	9,21 mit Salzen.	Schleim- zucker.	—	—

7. Harz.	8. Extractivstoff.	9. Eiweiss.	10. Oxyde, Säuren u. Salze.	11. Andere St.	12. Wasser.
23 Weichharz.	3,3 mit salzs. Kali.	—	—	—	65,7
4,5 scharfes Weichh.	9,7 etwas zusammenzieh.	—	—	—	{ 12,3 W. 1,3 Verl.
3,6 bitteres würz. Weichh.	{ 1,25 bitter, würzig. 10,5 ähulich mit salzs. Salzen.	—	—	93,0 durch Kali ausgez. Mat.	—
6,02 scharfes Weichh.	{ 26,4 auflösl. 0,66 oxyd.	0,97	—	—	{ 17,5 W. 2,0 Verl.
—	14 gelber.	—	Chlorcalcium, Spuren.	—	—
6,0 scharf.	32,0 eisengrünender.	—	—	—	—
2,85 grüngelb.	1,7 "	—	—	—	14,45 W.
1,15 Weichh.	5,40 gummiartiger.	0,06	{ 0,15 schwefel- und salzs. Kali. 0,24 kohlen. u. phosphorsauren Kalk. 0,2 Kieselerde m. Eisenox.	0,25 Cerin.	2,0 W.
0,13 Hartharz	mit Chlorkalium u. Calcium.	—	1,3 phosphors. u. kohlen. Kalk u. Kali.	—	—
—	—	—	{ 0,5 phosphors. Bitter- u. Thonerde. 1,0 äpfels. Bittererde.	1,9 Bryonin.	2,0 W.
2,1 mit Wachs.	1,7	6,2	—	{ 1,5 Emet. 6,0 Wehs. 1,6 Emet.	{ 4,8 Verl. 4,0 Verl.
1,3 Weichh.	2,45 nicht emetisch.	—	—	110,0 kleberartiger Stoff. 5,0 braune Säure.	—
—	—	—	10,0 essigs. Kali 10,0 Asche.	—	—
227,5	140,0	—	—	—	—
10,0	44,0 gummiartig.	2,5	{ 0,8 phosphors. Kalk; 1,6 Chlorkal. 0,6 eigene Säure mit Kali, Eisenoxyd.	0,75 Wachs.	{ 2,4 W. 6,6 Verl.
81,25	4,5 "	—	{ 3,75 Thonerde, kohlen. Kalk- u. Bittererde. 3,5 Sand.	—	—
29 in Aether lösl.	—	19,0	{ 2,6 Chlormagnesium mit Extractivstoff.	14 Wachs 6 Leim mit Salz.	—
2,5 unlöslich.	—	—	—	—	—
4,5 Alphan. mit Wachs.	13 Extractivstoff.	—	7,5 Salze, Kieselerde etc.	—	—
1,5 Betaharz.	—	—	—	—	—
0,81 grün.	—	1,84	Aepfels. u. schwefels. Kalk. Chlorkalium.	17,78 Corydalin.	78,3 W.

II. Wurzeln.		1. Fa-	2.	3.	4.	5. Ae-	6.
b) Medicinische Pflanzen.		serst.	Satzm.	Gummi.	Zucker.	ther. Oel.	Fett.
<i>Crameria triandra</i> , Ra-		15,0	—	17,5	—	—	—
<i>tauhia</i> , (<i>Trommsdorff</i>)		48,0	0,5	1,5	—	—	—
— — (<i>Vogel</i>)							
<i>Ferula assafoetida</i> ,		4,6 mit	6,4	19,4 mit	—	4,6	—
(<i>Brandes</i>)		Sand.	Schlm.	Salzen.			
<i>Geum urbanum</i> , Nelken-		30,0	9,2	15,8	—	0,04	—
wurz. (<i>Trommsd.</i>)			basso-	durch			
			rinar-	Natron			
			tig.	ausgez.			
<i>Inula helenium</i> , Alant-		5,5	36,7	4,5	—	0,3—0,4	—
wurzel. (<i>John</i>)			Inulin.			kampher-	
						artig.	
<i>Menispermum palmatum</i> ,		39,0	33,0	9,0	—	Aether.	—
Columbowurz. (<i>Planche</i>)						Oel.	
<i>Marantha arundinacea</i> ,		6,0	26,0	—	—	0,07	—
Arrowrot. (<i>Benzon</i>)							
<i>Pastinaca opoponax</i> ,		—	4,2	33,4	—	Spuren.	—
(<i>Pelletier</i>)							
<i>Polygala senega</i> , Sene-		46,0	—	9,5 mit	—	—	—
gawurzel. (<i>Gehlen</i>)				Eiweifs.			
<i>Psychotria emetica</i> , Ipe-		Holz-	Stärke	Gummi.	—	—	12,0
caeuana. (<i>Pelletier</i>)		faser.					
<i>Rheum palmatum</i> , Rha-		47,0	—	14,8	—	—	—
barber. (<i>Schrader</i>)				Schleim.			
— Resultate versch. Ver-		15 mit	5,0	25 Basso-	11 (<i>Bran-</i>	—	—
fasser im Mittel. (<i>Buchn.</i>)		Was-		rin oder	des).		
		ser.		gallertig.			
				Subst.			
<i>Saponaria officinalis</i> , Sei-		—	33,0 m.	6,0	—	—	—
fenwurzel. (<i>Buchholz</i>)			Basso-				
			rin.				
<i>Scilla maritima</i> , Meer-		3,92 m.	—	—	35,0 mit	Flücht.	—
zwiebel. (<i>Vogel</i>)		weins.			Scillitin.	Schärfe.	
		Kalk.					
<i>Valeriana officinalis</i> ,		63,0	Stärke	18,75	—	1,2	—
(<i>Trommsd.</i>)							
<i>Helleborus niger</i> , Christ-		552,0	—	32,0 mit	—	Spuren.	35,0
wurzel. (<i>Riegel</i>)				phos-			scharf.
				phors.			Oel.
				Kalk.			

III. Stämme (od. Stengel).		1. Fa-	2. Satz-	3.	4.	5. Ae-
a) Oekonom.-techn. Pflanz.		serst.	mehl.	Gummi.	Zucker.	ther. Oel.
<i>Galactodendron utile</i> , Milch		—	—	4,87 mit	Extract u.	—
des Kuhbaums. (<i>Solly</i>)				Salzen.		
<i>Helianthus annuus</i> , Mark		10,2	1,0 mit	—	—	—
der Sonnenblume (<i>John</i>)		Me-	Aepfel-			
		dullin.	säure.			

7. Harz.	8. Extractivstoff.	9. Eiweifs.	10. Oxyde, Säuren u. Salze.	11. Andere St.	12. Wasser.
—	25,0 durch Kali ausgez.	—	42,5 eisengrünender Gerbstoff.	—	—
—	40,0	—	—	—	10,0 Verl.
48,85	1,4 mit essigs. u. äpfelsau-rem Kali.	—	0,4 äpfels. Kalk. 0,2 schwefels. Kalk. 3,5 koh lens. Kalk.	0,4 Eisenox. u. Th.erde.	6,0 W.
4,0	—	—	10,0 eisenbläuender Gerbstoff. 31,0 nicht in Alkohol löslicher Gerbstoff.	—	—
1,7 weich, scharf.	36,7 bitterer. 13,9 oxydirter	Geronenes.	Kali-, Kalk- u. Bittererdesalze.	0,6 Wachs.	—
—	13,0 gelber Bitterstoff.	—	—	6,0 eigne nicht in Alk. auflösl. Mat.	—
—	0,6 gummihaltig.	1,58	0,25 Chlorcalcium.	—	65,6 W.
42 rothgelb.	1,6 bittere Substanz.	—	2,8 Aepfelsäure.	0,3 Wachs mit Cautschuck.	5,9 W.
7,5 weich.	9,8 salzartige Substanz.	—	—	6,5 Senegin.	4,0 Verl.
—	26,85 süfser u. kratzender.	—	Gallussäure.	9,0 Emetin.	—
2,8	24,0 Rhabarbarin.	—	9,0 klees. Kalk.	—	2,4 Verl.
—	19 Extr. nebst Gerbs. u. harziger Subst.	—	8 auflösl. Salze m. Gummi 6 klees. Kalk. 2 phosphors. u. schwefels. Kalk nebst Eisenoxyd.	—	—
0,25 braun, weich.	0,25 verschiedene Extr.	—	—	2,5 weifs. unbek. Natur.	13,0. 2,75. Verl.
—	34,0 Saponin.	—	24,0 Gerbsäure.	—	—
6,25 riechend.	12,5 unaufl. in absol. Alkoh. Baldrianst.?	—	Aepfels. Kali u. Bittererde Schwefels. u. phosphors. Kalk.	—	—
—	86,0 bittere Stoffe.	13,5	135,5 Kali- u. Kalksalze mit braunem Farbst. 9,5 phosphors. Kalk- u. Thonerde.	—	115,5 W. u. Verl.

6. Harz.	7. Extractivstoff.	8. Eiweifs.	9. Oxyde, Säuren u. Salze.	10. Andere St.	11. Wasser.
—	—	3,06 m. Gluten	Essigsäure u. Salze.	30,57 Galactin.	62 W.
—	—	—	1,5 Salpeter. 1,0 phosphors. und salzs. Kali.	—	68,3 "

III. Stämme (od. Stengel).	1. Fa- serst.	2. Satz- mehl.	3 Gummi.	4. Zucker.	5. Ae- ther. Oel.
a) Oekonom. - techn. Pflanz.					
Hevea cautchuc. Cautschuk (Faraday)	—	—	2,9 in Wasser lös- liche Substanz.	—	—
Hordeum vulgare. Unreifes Stroh. (Einhof)	9,5	2,4 grünes.	—	—	—
— Reifes Gerstenstroh	68,7	—	—	—	—
Morus tinctoria. Gelbholz. (George)	74,0	—	2,0	—	—
Saccharum officinalis. Zuckerrohr (Hervy)*.	A. { B. {	Unausge- pfeftes Ausge- pfeftes Unausge- pfeftes Ausge- pfeftes	— — — —	Unkryst. Krystallis.	—
				16,5 41,44	
				7,0 13,4	
				10,2 51,3 roth.	
62,1	—	—	14,7 12,5	—	
Ulmus campestris. Ulmen- saft. (Vauquelin)	—	—	—	—	—
Zea mays. Blühende grüne Stengel. (Burger)	12,1	—	—	6,2 Schleimz.	—
— Getrocknete grüne Steng.	64,1	—	—	33,4	—
— reife Stengel nach Ab- nahme der Kolben	18,5	3,2	—	10,4	—
— reife getrocknete Stengel	57,0	10,1	—	32,0	—
b) Medicinische Pflanzen.					
Bouplandia trifol. Augustu- rarinde. (Fischer)	89,1	5,7	—	—	0,3 scharf. {
Buena pitaya. Pitaya-China (Marat)	6 Unz. 81 gr.	—	420 gr.	—	—
Cinchona pubescens. Gelb- braune China. (Berz.)	73,75	2,7 gum- miartig.	—	—	—
Croton casearilla. Casca- rille. (Trommsd.)	65,6	—	18,7 mit Bittererde u. Salzen	—	1,6
Fraxinus ornus. Manna. (Buchholz)	0,2 kle- berart.	—	1,5 süfs.	60,0 Mannaz. 5,5 Schleimz.	—
Laurus cassia. Rinde der Cassie. (Buchholz)	64,3	bassoriin- artiges.	—	—	0,8
Mimosa catechu. Catechu. (Davy)	—	—	6,5	—	—
Pinus sylvestris. Innerer Theil der jungen Rinde. (Berz.)	—	—	—	—	Spuren.
Solanum pseudoquina. Rinde. (Vauquelin)	66,7	Etwas Stärke.	3,16 stickst.h.	—	—

*) Zuckerrohr von Guadeloupe, zweierlei Sorten: A, Auf tiefem, kalk-
düngtem Boden; jede Sorte vor und nach dem Ausgießen untersucht.

6. Harz.	7. Extractivstoff.	8. Eiweifs.	9. Oxyde, Säuren u. Salze.	10. Andere St.	11. Wasser.
31,7 rein Cautsch.	7,13 bitter, stickstoffhalt.	1,9 mit Wachs	Freie, Eisenoxyd grün färbende Säure.	—	56,37 W.
—	3,2 Seifenst.	0,7	—	—	82,8 W.
—	18,7 Seifenst.	1,6	—	—	1,4 Verl.
9,0	9,1 Farbst. m. Gallussäure.	—	4,0 Gerbsäure.	—	10,9 W.
—	0,26 Extract.	—	0,9 schwefels. Salze und Oxyde.	1,0 Wachs.	0,1 Verl.
—	0,3 lösl. Salze. Etwas Extractivstoff.	—	1,66 Asche.	1,6	10,4 W.
—	0,29 Extract.	—	1,2 schwefels. Salze und Oxyde.	1,08	9,2 "
—	1,09 lösl. Salz. Etwas Extractivstoff.	—	2,2 Asche.	1,5	8,2 "
—	—	—	0,889 essigs. Kali.	0,102 eigene Subst.	7,0 "
—	—	—	0,076 kohlen. Kalk.	—	98,933 "
—	—	0,4	—	—	81,3 "
—	—	2,5	—	—	—
—	—	0,3	—	—	67,6 "
—	—	0,9	—	—	—
1,7 bitteres Hartharz.	1,9 balsamisch, Weichh.	—	—	3,7 Augustura-bitter.	—
0,2 Federharz.	1 Unz. 60 gr. in Alk lösl.	—	204 gr. Gerbsäure.	17 gr. Chinin.	—
—	China- 36 gr. in Salz- säure lösl.	—	8 gr. Chinasäure.	80 gr. Cinchonin.	—
—	3 Unz. i. klkh. Kali löslich.	—	60 gr. chinas. Kalk.	18 gr. eigenes Alkaloid.	—
0,5 grünes.	6,87 bitterer, syrup-artiger (Chinin).	—	7,35 Gerbsäure.	—	5,08 Verlust.
15,1 balsamisch, bitter.	1,25 Extractabsud d. Holzes.	—	2,5 chinas. Kali u. Kalk.	—	—
—	0,8 gummiartiger.	—	—	Bitterer Farbst.	32,0 W. u. Verl.
4,0 braunglb.	14,6 gummiartiger.	—	—	—	—
—	—	—	54,0 Gerbsäure.	34,0 eigene schwer lösliche Materie.	—
6,92 weiches.	15,0 zucker- u. bitterstoffhalt.	—	5,0 Kalk, Thon u. Sand.	18,5 gelatinirender Stoff.	5,25 W. u. Verl.
2,0 in W. erweichb.	8,0 braungelb, bitter.	—	6,65 Gerbsäure.	0,1 arom.	—
—	—	—	0,53 chinas. Kalk.	mat. Fett.	—
—	—	—	5—6 klees. Kalk, Aepfels. mit Kali, Kalk etc.	—	—

haltigem, fruchtbaren Boden gepflanzt. B. Auf magerem, aber gut ge-

IV. Blätter.	1. Faserst.	2 Stärke.	3. Gummi.	4. Ae- ther. Oel.	5. Harz.
<i>Aconitum napellus</i> . Eisenhut. (<i>Buchholz</i>)	15,0	—	3,75	—	5,0
<i>Aloë succotrina</i> . Saft. (<i>Trommsdorff</i>)	0,6	—	—	—	25,0
<i>Aloë hepatica</i> . Saft der Leberaloe. (<i>Trommsd.</i>)	—	—	—	—	6,25
<i>Atropa belladonna</i> . (Siehe I. Ganze Pflanzen. b) Medicinische).	—	—	—	—	—
<i>Cassia orientalis</i> . Extract der Sennablätter. (<i>Bracon</i> .)	—	—	31,0 braun.	—	—
<i>Calendula officinalis</i> . Frische Ringelblumenblätter. (<i>Geiger</i>)	6,9	0,05	0,39	—	0,35 Wachs.
<i>Conium maculatum</i> . Frischer Saft der Schierlingsblätter. (<i>Schrader</i>)	—	0,8 grün.	3,52	—	0,15
<i>Digitalis purpurea</i> . Rother Fingerhut (<i>Rein u. Haase</i>)	52,0	—	15,0 mit pflanzen- saur.Kali	—	5,5 fett- artig, gif- tig.
— — (<i>Radig</i>)	43,6	—	—	—	—
<i>Helianthus tuberosus</i> . Frische Blätter und Stengel. (<i>Zenneck</i>)	900 gr.	725 gr. grünes Satzmehl	—	—	—
<i>Menyanthes trifoliata</i> . Fieberklee. (<i>Trommsd.</i>)	15,6	0,2 Inulin.	2,52 braunes.	—	0,12
<i>Morus alba</i> . Maulbeerblätter. 100 Thle. (<i>Lassaigne</i>)	17,7	—	8,1 ge- färbter Schleim.	—	—
<i>Quercus infectoria</i> . Gall- äpfel der Blätter. (<i>Davy</i>)	63,0	—	—	($\frac{0,5}{100}$ <i>Hagen</i>).	—
<i>Salvia officinalis</i> . Frische Blätter. (<i>Ilisch</i>)	15,87	—	1,51	0,16	2,9 grün.
<i>Thea bohea</i> , s. <i>viridis</i> . (<i>Mulder</i>)	—	—	—	—	—
Chine- } Haysan oder grüner sischer } Congo od. schwarzer	17,08 28,32	— —	8,56 7,28	0,79 0,60	2,22 3,64
Japa- } Haysan oder grüner nischer } Congo od. schwarzer	18,20 27,00	— —	12,20 11,08	0,98 0,65	1,64 2,44

6. Extractivstoff.	7. Alkal. St.	8. Eiweiss.	9. Oxyde, Säuren u. Salze.	10. Andere St.	11. Wasser.
2,81 bitter u. säuerlich, mit Essigs., Aepfels. u. Salze.	Akonitin (Brandes).	2,22	1,0 äpfelsaur. u. citrons. Kalk; Chlorkalium u. Chlorealcium.	—	—
74,4 Aloëbitt.	—	Geronenes.	Spuren von Gallussäure.	—	—
81,25 Aloëbitt.	—	12,8	—	—	—
53,0 Sennabitter.	—	—	8,7 essigs. Kalk; salzs. Kali. 3,7 pflanzens. Kalk. 0,67 Aepfels. mit Bittererde.	6,2 thier. schleim. Materie.	4,2 Ueberschufs.
2,64 Bitterst. m. salzs. Kali.	0,13 Kleber.	0,21 lösl.	1,59 äpfels. Salze. 0,14 Salpeter.	0,54 Calendulin.	—
2,73.	—	0,31	Essigsäure und verschiedene, auch äpfels. Salze.	—	92,49 W. mit den Salzen.
15,0.	—	—	2,0 klees. Kali.	—	5,5 W. 5,0 Verl.
14,7 kratzender.	8,6 Digitalin.	9,3	11,0 Essigsäure. 3,2 Kali. 3,7 Eisenoxydul. Aus 2470 gr. tr. Blättern	6,0 Chlorophyll. 290 gr.	—
156 gr. zuckerhaltiger.	—	39 gr.	Asche { 116 gr. kohls. Kali 142 gr. kohlens. u. phosphors. Kalk 32 gr. Kieselerde.	—	8304 gr. Wasser.
1,2 stickstoffhaltig; m. äpfels. u. essigs. Kali.	—	0,37	—	—	—
1,5 bitter und zuckerhaltig.	—	2,7	2,0 äpfels. Kalk.	1,4 Chlorophyll.	66,6 W.
2,4 schleimhaltig.	—	—	26,0 Gerbsäure. 6,2 Gallussäure. 2,4 Kalk- u. andre Salze	(Zucker: Bracon.).	—
2,12 mit stickstoffh. Mater. u. Salpeter. Durch Salzs. ausgezogen:	Thein:	0,43	—	—	75,0 W. 2,17 V.
22,80 23,60	0,43	3,00	17,80 Gerbsäure.	Chlorophyll: 2,22	Wachs: 0,28
21,36 19,12	0,46	2,80	12,88 "	1,84	0,00
21,68 20,36	0,60	3,64	17,56 "	3,24	0,32
20,28 18,24	0,65	1,28	14,80 "	1,28	0,00
			5,24 (Chin. Congo) } 5,36 (Jap. Congo) }	Salzmengen- Procent.	

V. Blüten.	1. Fa- serst.	2. Gummi.	3. Zucker.	4. Ae- ther. Oel.	5. Fet- tes Oel.	6. Wachs
<i>Arnica montana</i> , Wol- verleyblüthe. (<i>Weber</i>)	60,0	—	—	Etwas blaues fl. Oel.	—	—
<i>Artemisia santonica</i> etc. Wurmsaamen. (<i>Tromms- dorff</i>)	12,0	36,0 mit Extract.	—	0,8	—	—
<i>Calendula officinal</i> , Rin- gelbl. blüthe. (<i>Geiger</i>)	62,5	1,5	—	—	—	—
<i>Cannabis sativa</i> . (<i>Schle- singer</i>). Blüthe	22,0	9,0 Bas- sarin.	—	—	—	—
— — Pollen	12,0 in Aetz- kali unlös.	15,5 2,5 Bas- sarin.	14,0 Schleim- zucker.	—	—	2,5
<i>Carthamus tinctor</i> , Sa- florblumen. (<i>Dufour</i>)	49,5	—	—	—	—	0,9
<i>Crocus sativus</i> , Narben des Safrans. (<i>Vogel</i>)	10,0	6,5	—	7,5 weiß und gelb (nebst Verlust).	—	0,5
<i>Eugenia caryophyllata</i> , Gewürznelk. (<i>Tromms- dorff</i>)	28,0	13,0	—	18,0	—	—
<i>Pinus abies</i> , Blütenstaub der Rothtanne. (<i>John</i>)	75,25 Polle- nin.	—	4—5 mit Extract.	Riech- stoff.	Oel.	2,25 Cerin.
<i>Pinus sylvestris</i> , Blü- thenstaub d. gemeinen Fichte. (<i>John</i>)	77,25 Polle- nin.	—	5,0 mit Extract.	Riech- stoff.	Oel.	2,0 Cerin.
<i>Prunus padus</i> , Blüthe d. Traubenkirsche. (<i>John</i>)	10,0	3,0	—	Aether. Oel.	—	Wachs
<i>Tilia europea</i> , Frische Lindenblüthe. 2000 gr. (<i>Siller</i>)	280,0	95,0 Schleim.	66,0 Syrup.	Etwas äther. Oel.	—	15,5 grün.

7. Harz.	8. Farbst.	9. Ex-tractivst.	10. Ei-weiß.	11. Oxyde, Säuren u. Salze.	12. An-dere St.	13. Wasser.
7,5 scharf schmeckend	17,5 gelbbraun.	15,0 sehr scharf, m. Säuren u. Salzen.	—	Freie Aepfelsäure, essigs. u. äpfels. Salze.	—	—
11,0 hart, grün, bitter.	—	21,0 bitter, mit äpfels. Kalk.	—	Aepfels. Kalk.	20,0 drch. Kali aus-geschie-dener St.	10,0 W. 0,8 Ue-bersch.
3,44 gelbgrünes Weichharz.	—	19,3	0,62	6,84 Aepfels. mit Bit-tererde. 7,58 äpfels. u. salzsaure Salze.	1,25 Stärke. 3,5 Calendulin.	—
—	7,5	26,0 mit Salzen.	13,0	Phosphors. Natr. u. salzs. Kali. 8,0 phosphors Kalk, Bit-tererde u. Eisen.	27,5 Chloro-phyll.	7,0 Ver-lust.
6,5	—	—	—	Phosphors. Natron. 1,5 Kalk, Bittererde und Eisen.	4,5 Pol-lenin in Aetzkali löslich.	1,0 Ver-lust.
0,3	31,0 gelber 0,5 rother.	—	5,5	0,2 Eisenoxyd. 0,5 Bittererde. Essigs., schwefels. u. salz-saure Salze.	4,6 Pflan-zenstoffe m. Sand.	6,2 W. 0,7 Verl.
—	65,0 Poly-chroit.	—	0,5 löslich.	—	—	—
6,0 ge-schmck. los.	—	4,0 schwer löslich.	—	13,0 Gerbst. eigener Art.	—	18,0
4,0 Weichharz.	—	—	—	6,0 äpfels. Thon-, Kalk- und Bittererde; äpfels. Kali; 3,0 andere Salze.	4—5,0 käscart. Materie.	—
3,75 Weichharz.	—	—	—	5,0 äpfelsaure Salze. 3,0 phosphors., schwefels. u. andere Salze.	—	—
Harz	—	2,5	12,5 bloß in Kali löslich.	2,0 Gerbs. mit Schleim-zucker u. salzs. Kali	—	70,0 W. m. Blaus. u. Ammo-niaksalz.
39,5 Bals-harz.	—	26,5 bitter.	15,5	Pflanzens. Kali mit dün-nem Zucker.	—	1460,0 Wasser. 2,0 Verl.

VI. Früchte. a) Cerealien.	1. Faserst.	2. Satzm.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Fett.
Avena sativa. Hafer. (Herbstst.)	6,7	52,4	12,3 Schleim.	4,6 Schleim- zucker.	—
— — (Vogel)	—	59,0	2,5 Schleim.	8,25 Schlmz.	2,0 Oel.
Hordeum vulgare. Grüne Gerstenkörner. (Einhof)	15,9 Hül- sensubst.	14,6	—	5,5	—
Gerstenmehl. (Einhof)	6,6	66,3	4,5 Schleim.	7,7	—
Reife Gerstenkörner. (Zen- neck)	17,97	69,81	8,6	2,46	—
Ungekeimtes Gerstenmehl. (Prout)	55,0 Hor- dein.	32,0	4,0	5,0	—
Gekeimte Gerste. (Prout)	12,0 Hor- dein.	56,0	15,0	15,0	—
Oriza sativa. Caroliner Reis (Braconnot)	4,80 Paren- chyma.	85,07	0,71	0,29 un- krystal- lisirt.	0,13 Oel.
*Piemonteser Reis . .	4,8	83,8	0,10	0,05 un- krystal- l. Zucker.	0,25 ran- ziges Oel 1,5
Reis. (Vogel)	—	96	—	—	—
Panicum miliaceum. Tr. Hir- sensaamen. (Zenneck)	23,22	53,82	6,78	5,24	4,37 Oel.
Secale cereale. Roggenmehl. (Einhof)	6,4 Hül- sensubst.	60,9	10,9 Schleim.	3,2	—
Triticum aestivum. Som- mer-Weizenm. (Herbstst.)	7,0	40,4	10,9 Schleim.	3,0	—
Triticum cereale. Weizen- mehl. (Vauquelin)	—	71,49	3,32 Kleber- gummi.	4,72	—
Triticum dicoccon. Unge- beutelt. Emmermehl. (Z.)	19,88	58,79	2,98 mit Eiweifs.	—	—
Triticum hibernum. Winter- Weizenmehl. (Vogel)	—	68	5 Schleim.	—	—
Triticum monococcon. Un- gebeut. Einkornmehl. (Z.)	7,481	64,838	5,36 Schleim.	4,99	—
Gebuteltes Einkornmehl (Z.)	0,807	76,459	—	—	—
Triticum spelta. Dinkelm. (Vogel)	—	72,0	5,5	—	—
Zea mays. Welschkorn. Frische Körner. (Burger)	6,4 Hül- sensubst.	17,3	—	8,0 Schlmz.	—
— Körner 10 Monate nach der Ernte. (Burger)	7,3 Hülse.	21,1	—	9,8 Schlmz.	—

6. Extractivstoff	7. Kleber.	8. Eiweifs.	9. Oxyde, Säuren u. Salze.	10. Andere St.	11. Wasser.
—	10,7	2,0	—	—	1,0 Verlust.
24,0 Seifenst.	—	4,3	—	—	—
2,6 Seifenst.	1,7	0,4	nebst phosphorsaurem Kalk.	—	56,2
—	3,4	1,1	0,2 phosphors. Kalk.	—	9,0
0,31 (oxydirt. Extract).	—	0,24	—	0,61 Harz.	—
—	3,0	—	—	1,0 Harz.	—
—	1,0	—	—	1,0 Harz.	—
—	—	—	0,40 phosphors. Kalk, Essigsäure, salzs. u. pflanzens. Salze.	3,60 thierisch-vegetabilische Mat.	5,00
—	3,6 Pflanzenleim.	—	0,4 phosphors. Kalk; Spuren anderer Salze.	—	7,0 W.
—	—	0,2	Salze.	—	—
Extractivstoff bei d. Gummi.	5,25	1,30	Salzs., schwefels. u. kohlen. Salze, phosphors. Kalk, Thonerde u. Kieselerde.	—	6,3 Verlust des Trockn.
—	9,5	3,2	—	—	5,9
—	31,3	3,3	—	—	1,7
—	10,96	—	—	—	3,0 Verl.
2,98 Extractivstoff.	12,98	—	Kohlens. und schwefels. Kali; Eisenoxyd; Kieselerde, phosphorsaur. Kalk u. Bittererde.	—	10,0
2,39 Seifenst.	—	—	—	—	0,49 Ueberschufs
—	24	1,5	1,5 Salze.	—	—
0,81 Seifenst.	14,963	1,371	Kohlensaures Kali, salzs. Salze, Kieselerde mit Eisenoxyd und phosphors. Kalk.	0,18 Harz.	—
7,198 harzige, seifenstoffartige, zucker- u. schleimartige Theile.	15,341	0,195	—	—	—
—	22,0	0,5	—	—	—
—	29,3	1,0	2,2 Oxyde.	7,2 Keimkörper.	28,6
—	35,8	1,2	2,7 Oxyde.	8,6 Keimk.	13,0

VI. Früchte.	1.	2.	3.	4.	5.
a) Cerealien.	Faserst.	Satzm.	Gummi.	Zucker.	Fett.
Körner bei 80° R. getrocknet. (Burger) . . .	9,0 Hülse.	24,3	—	11,2 Schlmz.	—
Getrocknet. Mays. (Gorham)	3,296	84,599	1,922	1,593	—
Getrockneter Mays. (Bizio)	7,710 Hordeine	80,920	2,283	0,895	1,474 Oel.
Polygonum fagopyrum. Getrocknet. Heidenkorn (Z.)	26,94	52,29	2,80	3,06	—
b) Hülsenfrüchte.					
Ervum lens. Linsen. (Einhof) . . .	18,5	32,5	5,9 Schleim.	—	—
Phaseolus vulgaris. Bohnenkerne. (Einhof)	10,7	37,4	5,4 Schleim.	—	—
Pisum sativum. Keimfeuchtigkeit der Erbsen. (Einh.)	—	—	—	10,8 Schlmz.	—
Ungekeimte Erbsen. (Einh.)	21,88 stärkeartig.	32,45	6,37	2,11 Schlmz.	—
Grüne Erbsenschoten. (Einhof.) . . .	8,96	2,34	—	5,00 Schlmz.	—
Erbsenkerne. (Braconnot)	1,06	42,58	—	2,00	1,20
Vicia faba. Kerne d. Ackerbohne. (Einhof) . . .	15,89 10,05 Haut.	34,17	4,61	—	—

VI. Früchte.	1. Fa-	2.	3.	4.	5. Ae-	6.
c) Oekonom.-technische.	serst.	Satzm.	Gummi.	Zucker.	ther. Oel.	Fett.
Aesculus hippocastanum. Rostkastanienmehl. (Herbstädt)	19,0 mehlartig.	35,4	13,0	—	—	1,2 Oel.
Amygdalus communis. Süße Mandeln. (Boulay)	4,0	—	3,0	6,0 Schlmz.	—	54,0 Oel.
Bittere Mandeln. (Vogel)	5,0	—	3,0	6,5 Schleimzucker.	Blaus. haltend. ätherisches Oel	28,0 Oel.
Anisum sativum. Anis. (Brandes) . . .	35,9	2,9?	6,5 mit Salz.	1,0	3,0	0,125 krst. F. 3,55 grünes Oel.
Armeniaca vulgaris. Unreifes Aprikosenfleisch. (Bérard) . . .	3,01	—	4,22	0,63	—	—
Reifes	1,21	—	4,85	11,61	—	—

6. Extractivstoff.	7. Kleber.	8. Eiweifs.	9. Oxyde, Säuren u. Salze.	10. Andere St.	11. Wasser.
—	41,6	1,3	3,1 Oxyde.	9,5 Keimk.	—
0,879	—	2,747	1,648 Phosphorsäure, kohlen- u. schwefels. Kalk und Verlust.	3,296 Zein.	—
—	2,498 Gliadin. 3,025 Zymom.	—	0,0 Essigsäure, Salze u. Verlust.	—	—
2,54 (oxydirt. Extract).	10,47	0,22	—	0,36 Harz.	1,32 Verlust.
3,0 Seifenst.	36,8	1,1	—	—	0,2 Verl.
3,3 Seifenst.	15,2	1,3	—	—	5,2 Verl.
1,2 Seifenst.	—	0,7	—	—	87,3 "
—	14,5 Erbsenstoff.	1,72	0,29 phosphorsaurer Kalk.	—	{ 14,06 6,56 Verlust.
—	—	0,46	0,01 phosphorsaurer Kalk.	0,57 grünes Satzm.	{ 81,25 1,31 Verlust.
Unbest. Mater. — Pectins. mit Stärke.	8,0	Animal. Mat. {	{ 0,07 kohlen. Kalk. 1,93 phosphors. Salze, Riechstoff etc.	{ 8,26 Schale. 18,4 Legumine.	{ 12,50
3,54 saurer Extractivst.	10,86	0,81	0,98 phosphors. Erden.	—	{ 15,63 3,46 Verl.

7. Wachs	8. Harz.	9. Extractivst.	10. Eiweifs.	11. Oxyde, Säuren u. Salze.	12. Andere St.	13. Wasser.
—	—	11,5 Seifenstoff.	18,9	—	—	0,17 Verlust.
—	—	—	24,0	0,5 essigs. Kali mit dem Verlust.	5,0 Schale.	3,5 W.
—	—	—	—	—	{ 8,5 Schale. 30,0 Käsest.	—
—	0,15	6,5 mit Salzen.	—	0,4 essigsaurer Kalk. 1,35 phosphors. Kalk. Aepfels. Kali etc.	8,6 Ulmin.	23,0 W. 1,5 Uebersch.
—	0,27 grün.	—	0,41	1,07 Aepfels. 0,08 Kalk.	—	90,31 W.
—	—	—	0,93	1,10 " 0,06 "	—	80,24 "

VI. Früchte. c) Oekonom.-technische.	1. Fa- serst.	2. Satz- m.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Ae- ther. Oel.	6. Fett.
<i>Cannabis sativa</i> Hanf- samen. (<i>Buchholz</i>) .	5,0	—	9,0	1,6 Schlzm. mit Extr.	—	19,1 Oel.
<i>Capsicum annum.</i> Spa- nischer Pfeffer. (<i>Buchh.</i>)	28,0	—	9,2	—	—	—
— — (<i>Braconnot</i>)	67,0	—	6,0	—	—	—
<i>Citrus medica.</i> Citronen- saft. (<i>Prout</i>) . . .	—	—	Gummi.	—	—	—
<i>Coffea arabica.</i> Unge- braunt, Kaffee. (<i>Schrad.</i>)	66,6	—	3,6	—	Spuren.	0,31 gelb- lichter Talg.
Gebrannter Kaffee .	69,0	—	10,4 schwarz- braun.	—	Kaffee- aroma. (Z.)	2,0 Oel m. Harz.
<i>Coriandrum sativum.</i> Co- riander. (<i>Trommsd.</i>)	652,00	—	75 Schl- stickst- halt, mit Salzen.	—	4,70	60 Stear. 70 Elain.
<i>Cucumis sativa.</i> Gurke. (<i>John</i>)	0,5 Fungin	—	Schleim.	1,66 mit Extret, st	Riechst.	—
<i>Epidendron vanilla.</i> Va- nille. (<i>Buchholz</i>) .	20,0	2,8	17,1	6,1 mit Benzoës	—	10,8 Oel.
<i>Humulus lupulus.</i> Hop- fenstaub. (<i>Ives</i>) . .	46	—	—	—	—	—
— — (<i>Payen u. Chevr.</i>)	—	—	33,0 mit Fett und Salzen.	—	2,0	Fett.
<i>Juniperus communis.</i> Wachholderb. (<i>Trmmsd.</i>)	35,0	—	7,0 mit Salzen.	33,8	1,0	—
<i>Myristica moschata.</i> Mus- catnufs. (<i>Bonatre</i>) .	54,0	2,4	1,2	—	6,0	31,6 butter- artig.
<i>Persica.</i> Pfirsichfleisch. (<i>Bérard</i>). Unreifes .	3,61	—	4,10	Spuren.	—	—
— — Reifes .	1,86	—	5,12	16,48	—	—
<i>Prunus domestica.</i> Zwet- schenfl. (<i>Bérd.</i>) Unreif	1,26	—	5,53	17,71	—	—
— — Reifes .	1,11	—	2,06	24,81	—	—
<i>Prunus cerasus.</i> Kirschen- fleisch. (<i>Bérard</i>). Unreif	2,44	—	6,01	1,12	—	—
— — Reifes .	1,12	—	3,23	18,12	—	—
<i>Pyrus communis.</i> Birn- fleisch. (<i>Bérard</i>). Frisch.	3,80	—	3,17	6,45	—	—
— — Aufbewahrtes	2,19	—	2,07	11,52	—	—
— — Morsches .	1,85	—	2,62	8,77	—	—

7. Wachs	8. Harz.	9. Extractivst.	10. Eiweiße.	11. Oxyde, Säuren u. Salze.	12. Andere St.	13. Wasser.
—	—	Extractivstoff.	24,7 löslich.	—	38,0 Hülse.	0,7 Verl.
7,6	4,0 schrf.	8,6 bitterer.	3,2	—	—	12,0 W.
0,9 roth.	1,9 Weichharz.	21,0 gummiartig.	—	6,0 citrons. Kalk.	—	6,4 Verl.
—	—	9,0 oxydirter.	—	3,4 phosph. u. salzs. Kali.	—	—
—	—	0,72 gummihaltig.	—	1,77 Citronsäure; Aepfelsäure ein wenig.	—	97,51 W.
—	0,25	17,58 bitter, brngelb, caffeinhlt.	—	Kohlens., salzs. u. schwefels. Kali, Kalk etc.	—	—
—	—	0,37 durch Alkohol niederschlag., braun.	—	—	—	—
—	—	12,5 bitter, braun in W. u. Alkoh. löslich.	—	Kaffeesäure } (Pfaff)	—	—
—	—	5,7 nur in Alkoh. auflöslich.	—	Kaffeegerbstoff }	—	—
—	—	40 färbend mit äpfels. Kali.	—	Pflanzens. Kalksalze; Spur v. Tanningensäure.	—	97,30 W.
—	—	—	0,13	0,5 Phosphors. und phosphorsaures Ammoniak.	5,04 grün. Farbst.	—
—	2,3 kaum lösl. in Aether	16,8 bitter; 9,0 säuerlich; 1,8 süß; 7,1 oxydirter.	—	1,1 Benzoësäure, essigs. Kali; Kupferoxyd (?).	—	—
12	36	11 bitter.	—	5 Gerbsäure.	—	—
—	52,5 rothgelb, arom.	11,5 Lupulin, gelb und bitter.	—	1,0 Aepfelsäure; Salze.	Stickstoffige Materie.	—
4,0	10,0	—	—	Essigs. und äpfels. Kalk mit Zucker.	—	—
—	—	—	—	0,8 freie Säure.	—	4,0 Verl.
—	0,04 grün.	—	0,76	2,70 Aepfels. — Spuren v. Kalk.	—	89,39 W.
—	—	0,10 Farbst.	0,17	1,80 " " "	—	74,87 "
—	0,03 grün.	—	0,45	0,45 Aepfels. — Spuren v. Kalk.	—	74,57 W.
—	0,08 grün.	—	0,28	0,56 " " "	—	71,10 "
—	0,05 grün.	—	0,21	1,75 Aepfels. — 0,14 Kalk.	—	88,28 W.
—	—	—	0,57	2,01 " " 0,10 "	—	74,85 "
—	0,08 grün.	—	0,08	0,11 Aepfelsäure.	—	86,28 W.
—	0,01 grün.	—	—	0,03 Kalk.	—	—
—	—	—	0,21	0,08 Aepfelsäure.	—	83,88 W.
—	0,04 grün.	—	—	0,04 Kalk.	—	—
—	grün	—	0,23	0,61 Aepfelsäure. von Kalk.	Spur	62,72 W.

VI. Früchte. e) Oekonom.-technische.	1. Fa- serst.	2. Satz- m.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Ae- ther. Oel.	6. Fett.
<i>Punica granatum</i> . Gra- natäpfelschale. (<i>Reufs</i>)	—	—	34,2	—	—	—
<i>Quercus cerris</i> . Gall- äpfel. (<i>Davy</i>)	63,0	2,4	—	—	—	—
<i>Ribes grossularia</i> Un- reife Stachelb. (<i>Bérard</i>)	8,45 m d. Ker- nen.	—	1,36	Aromati- scher Stoff in den schwar- zen.	—	—
Reife	8,01 m. d. Ker- nen.	—	0,78		—	—
<i>Tropaeolum majus</i> . Ca- pucinerblume. (<i>Müller</i>)	92,5	25,0	96,5	—	43,5	7,25
<i>Urtica dioica</i> . Brennnes- sel-Saamen. (<i>Bohlig</i>)	266,0	27,0	78,28 192,35 Schleim	—	—	—

VI. Früchte. d) Medicinische.	1. Fa- serst.	2. Satz- mehl.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Aeth. Oel.	6. Fett.	7. Wachs.
<i>Achillea nobilis</i> . (<i>Bley</i>) . . .	240,0	—	179,0	—	2,0	—	—
<i>Amomum granum paradisi</i> . Paradieskörner. (<i>Willert</i>) . . .	—	—	83,0 Schleim mit Faser.	—	0,6	—	—
<i>Apium petroselinum</i> . Petersi- liensamen. (<i>Rump</i>)	485,00	—	70,75 gallertart. Schleim.	—	13,0	56,25 mit Chloroph. 165,0 Ste- arin.	—
<i>Cucumis colocyntis</i> . Coloquin- thenmark. (<i>Meissner</i>)	19,2	{ 9,5 3,0 Bas- sorin.	—	—	4,2 bit- ter.		—
— Wasserextract. (<i>Braconnot</i>)	—	18,0 Bas- sorin.	—	—	4,3	—	—
<i>Daphne mezereum</i> . Kerne der Beere. (<i>Celinsky</i>)	1,0 Schale.	1,5	3,4 Bas- sorin.	2,0 Schlmz.	—	56,0 schar- fes Oel.	—
<i>Datura stramonium</i> . Stechapfel- samen. (<i>Brandes</i>)	22,0	—	7,0	0,8 Schlmz.	—	14,65	1,4
<i>Delphinium staphisagria</i> . Ste- phanskörner. (<i>Brandes</i>).	17,20	2,4	3,15	—	—	19,1	1,4
<i>Hyosciamus niger</i> . Bilsenkraut- samen. (<i>Brandes</i>)	26,0	1,5	{ 1,2 2,4 Bas- sorin.	Schlmz.	—	24,2	1,4
<i>Illicium anisatum</i> . Sternanis- kapseln. (<i>Meissner</i>)	29,4	6,4	1,2	—	1,8	18,5	—
<i>Laurus nobilis</i> . Lorbeere. (<i>Bo- natre</i>)	9,4	12,95	{ 8,6 3,2 Schlml.	0,2 un- krystall.	0,8	6,4 grünes Oel. 3,5 kryst. Fett.	—
<i>Lolium temulentum</i> . Taumel- lolchsamen. (<i>Bley</i>)	110,0	299,0	90,0 mit Salzen.	7,0	Spuren.		—
<i>Momordica elaterium</i> . Spring- gurkensaft. (<i>Paris</i>)	25,0	28,0	—	—	—	—	—

7. Wachs.	8. Harz.	9. Extractivst.	10. Eiweifs.	11. Oxyde, Säuren u. Salze.	12. Andere St.	13. Wasser.
—	0,9	21,8	—	27,8 Gerbsäure; Spur v. Gallussäure. 10,2 Gerbstoffabsatz.	—	5,1 Verlust.
—	—	Extractivstoff.	—		26,0 Gerbs. 6,2 Galluss. 2,4 Kalk u. Salze.	—
—	—	—	1,07	1,80 Aepfelsäure. 0,12 Citronsäure. 0,24 Kalk.	—	86,41 W.
—	—	—	0,86	2,41 Aepfelsäure. 0,31 Citronsäure. 0,29 Kalk.	—	81,10 W.
—	50,25 Weichharz. 9,5 Harth.	197,5 Extract. 33,0 Farbst.	109,5	17,5 Tropäols. 7,5 Gerbs. 69,625 Aepfels., Schwefel- u. Salzsäure. 76,375 verschied. Oxyde.	79,0 Phyllochlor. 3,5 Schwefel	64,6 W.
7,25	2,50	1,75 Farbst.	51,5 aufl. 72,5	92,67 Aepfels. mit Kalk. 40,46 essigs. Kali. 51,39 Kleesäure u. phosphors. Kalk.	38,0 Chlorophyll.	8,3 Verl.

8. Harz.	9. Extractivstoff.	10. Alkaloid.	11. Kleber.	12. Eiweifs.	13. Oxyde, Säuren und Salze.	14. Andere St.	15. Wasser.
30,0 Hartharz.	288,0 bitter, mit Aepfelsäure u. Salzen. 80,0 Farbstoff.	—	—	18,0	0,34 Essigs. mit Ameisens. 5,0 Gerbsäure.	28,0 Phyllochlor.	143,66 Wasser u. Verl.
3,4	1,15 schwarzbraun.	—	—	—	—	—	—
—	17,0 mit Alkohol ausgezogen. 69,0 mit Wasser ausgezogen.	—	26,0 Phytamakoll.	30,0	Aepfels., salzs., phosphors. u. schwefels. Salze nebst Kieselerde.	—	50,0 Wasser.
13,2 n. in Aether auflös.	14,0 Coloquintin 10,0 Ander Bitterstoff.	—	0,6	—	5,7 phosphors. Kalk u. Bittererde.	21,4 thier. Mater.	—
41,4	17,0 gummiger Extract.	—	—	—	14,1 Essigs. Salze u. Kalisalze.	—	—
—	0,5.	—	33,0	1,5	—	—	4,5 Verl.
9,9	6,0 gummiger Farbstoff. 0,6 rother 1,4 grüner	Daturin	4,55	10,7	1,6 äpfels. Daturin mit anderen Salzen.	5,5 moderat. Mater.	15,1 W. 1,95 Verlust.
—	—	8,1 Delphinin.	30,67	3,7	2,15 Bittererde, Gips u. andere Salze.	—	10,0 W. 1,49 Uebersch.
—	—	6,2 Hyosciamin m. Salzen.	3,4	4,5	Aepfels. Hyosciamin u. Bittererde.	3,4 äpfels. u. phosphors. Salze.	—
2,6 rothbraun.	34,2 Extract. 2,1 bitter. 23,0 gummiartig.	—	—	—	4,8 äpfels. Kalk. 0,4 klees. Kalk.	—	4,2 W.
0,8 halbfüssig, schwarz	—	—	—	Spuren.	0,72 salzh. Asche.	0,5 Laurin, krystall.	3,2 W.
35,0 Weichharz.	60,0 mit salzs. u. schwefels. Salz. 15,5 mit äpfels. Kalk.	—	8,0	6,5 auflöslich. 29,0 erhärtet.	Salzs. Kalk; salzs. u. schwefels. Kali.	75,0 Phyllochlor.	200,0 W.
12,0	26,0 bitter.	—	5,0	—	—	—	4,0 W.

VI. Früchte. d) Medicinische.	1. Faserst.	2. Satz- mehl.	3. Gummi.	4. Zucker.	5. Aeth. Oel.	6. Fett.	7. Wachs.
Myrthus pimenta. (Bonatre). Schalen	50,0	—	3,0	3,0	10,0	9,0 gelblich.	—
Kerne	10,0	—	7,2	8,0	5,0	3,2 gelblich.	—
Ocotea pichurim. Pichurim- bohne. (Bonatre)	20,0	11,0	12,0 1,2 Schleim.	0,8 un- krystal- lisirt.	3,0	10,0 Oel. 22,0 Stear.	—
Papaver somniferum. Opium, Constantinopolit. (Schindler)	171,8 m. Bassorin etc.	—	564,9 m. Säure.	—	36,0	Oelige S.	Cerin.
— Smyrnaer. (Schindler) . . .	262,5 mil Bassorin etc. 26,24	—	401,3 mit S. u. Verl.	—	36,0	Oelige S.	Cautschuck.
— a) — (Malder)	Extr. m. Gummi.	—	19,08 Schleim.	—	—	2,16	6,01 Cautschuck.
— b) — (Malder)	25,59	—	18,49 Schleim.	—	—	4,20	3,75 —
Pfeilgift der Peruaner (Unbek. Pflanz.) — (Reichel)	—	—	—	—	—	—	2,25
Phellandrium aquaticum. Was- serfenchel. (Herz)	81,38 mit dem Wasser.	—	3,33	—	0,5 gelblich.	—	—
Piper cubeba. Cubeben. (Mon- heim)	64,0	—	—	—	2,5 grünes. 1,0 gelbes.	—	3,0
Ricinus communis. Ricinus- kerne. (Geiger)	20,0 mil Stärke.	—	2,4 6,2 Bas- sarin.	—	—	46,10 scharf.	—
Tamarindus indica. Tamarin- denmark. (Fauquetin)	36,5	—	4,7	12,5	—	24,2 Oel.	—
Veratrum sabadilla. Sabadill- samen. (Meisner)	20,56	—	4,82	0,65 sü- ßer St.	—	0,24 Talg.	—

II. Vergleichende Tabelle der Nahrhaftigkeit verschiedener Pflanzen.

A. Stickstoffgehalt der Futterkräuter und ihre dar- nach bestimmte Nahrhaftigkeit.

(Boussingault, s. J. f. pr. Ch. X. u. 1833.)

Namen.	Was- serverl. des bei 100° C. getrock- neten.	Stick- stoffge- halt der trocke- nen Subst.	Stick- stoffge- halt der frischen Subst.	Theo- reti- sches Ae- qui- valent.	Prak- tisch. Ae- qui- valent.	Autoritäten des letzten Ae- quivalents.
Gewöhnliches Heu	0,112	0,0118	0,0104	100	100	
Rother Klee, in der Blüthe geschnitten	0,166	0,0217	0,0176	60	90	Thär.
Grüner Klee	—	—	0,0050	208	—	
Luzerne	0,166	0,0166	0,0138	75	90	Thär.
Grüne Luzerne	—	—	0,0030	347	—	
Blätter getrockneter Wicken	0,110	0,0157	0,0141	74	83	Thär.

8. Harz.	9. Extractivstoff.	10. Alkaloid.	11. Kleber.	12. Eiweiß.	13. Oxyde, Säuren und Salze.	14. Andere St.	15. Wasser.
8,0 grün aromatisch.	11,4 gerbst.halt.	—	—	—	4,0 Gallertsäure. 6,0 Aepfelsäure u. Galluss. 2,8 salzh. Asche.	1,2 harzart. Mater.	3,5 W. 1,7 Verl.
2,5 grün.	39,8 gerbst.halt.	—	—	—	8,8 Gallertsäure. 11,6 Aepfels. u. Galluss. 1,9 salzh. Asche.	1,2 harzart. Mater.	3,0 W. 1,8 Verl.
3,0 weich.	8,0 braun.	—	—	—	1,9 freie Säure u. Salze.	—	6,0 W. 1,2 Verl.
819,0	Morph. Codein.	Mekon.	Narcol.	Narcein.	43,8 Mekons. 4,0 And.Säure. 4,2 Oxyde u. Salze. 1,2 Kieselerde.	—	—
109,3	45,0 5,2	3,0	34,7	4,2	47,0 Mekons. 10,4 Andre S. 7,1 Oxyde, Salze u. Kieselerde.	—	—
3,58	10,84 0,67	0,80	6,80	6,66	5,12 Mekonsäure.	—	11,98 W. u. Verl.
2,20	2,84 0,85	0,38	7,70	9,90	7,25 Mekonsäure.	—	15,79
15,75	50,0.	2,0 Giftstoff.	—	15,0 verhärteter	7,6 salzs. Kali. 6,9 Gips. 13,9 Kieselerde. 10,9 schwefels. Talk.	—	—
8,33 weiches	3,65 Extract.	—	—	—	Kohlens. u. salzs. Salze in der Asche.	—	—
2,81 hartes.	0,20 Andre Art.	—	—	—	—	—	—
1,5 balsamisch	6,0.	—	—	—	15,5 Chlornatrium.	6,0 Cu-beben.	—
—	(1,91 harzig. Bitterstoff in der Schale).	—	—	0,5	—	—	7,09 W.
1,43 unlöslich in Aether	0,63 bitter; mit Säure.	0,58 Ve-ratrin.	1,11 mit Salzen.	—	0,4 Aepfels. 9,4 Citrons. 4,7 Weins. mit Weinstein.	—	36,5 W. 5,6 Uebersch.
8,43	24,12 oxydirt.	—	—	—	1,06 Klees. Kali mit Bassarin.	—	—

Namen.	Wasser-verlust.	Stickstoff d. trockenen.	Stickstoff d. frischen	Theoret. Aequivalent	Praktisch. Aequivalent	Autoritäten des letzten Aequivalents.
Weizenstroh . . .	0,193	0,0030	0,0020	520	400	Thär.
Roggenstroh . . .	0,122	0,0020	0,0017	611	400	Derselbe.
Haferstroh . . .	0,210	0,0036	0,0019	547	400	Derselbe.
Gerstenstroh . . .	0,110	0,0026	0,0020	520	400	Derselbe.
Kartoffeln . . .	0,923	0,0180	0,0037	281	200	Derselbe.
Erdäpfel . . .	0,755	0,0220	0,0042	248	205	Block.
Kohlköpfe . . .	0,923	0,0370	0,0028	371	419	Thär.
Mohrrüben . . .	0,876	0,0240	0,0030	347	319	Thär, 300.
Röthe Rüben . . .	0,905	0,0270	0,0026	400	397	Midleson, 338. Einhof, Thär,
Steckrüben . . .	0,918	0,0220	0,0017	612	607	Schwarz. Einhof, Thär, Midleson, Murre.
Weisse Bohnen . . .	0,079	0,0550	0,0511	20	—	—
Erbesen . . .	0,167	0,0408	0,0340	31	30	Block.
Weisse Schminkebohnen . . .	0,050	0,0430	0,0408	25	—	—

Namen.	Wasser- ver- lust.	Stick- stoff d. trocke- nen.	Stick- stoff d. frischen	Theo- ret. Aequi- valent	Prak- tisch. Aequi- valent	Autoritäten des letzten Ae- quivalents.
Linsen	0,090	0,0440	0,0400	26	—	
Wicke	0,146	0,0513	0,0437	24	—	
Öelkuchen	0,105	0,0550	0,0492	21	—	
Türkisch Korn	0,180	0,0200	0,0164	63	59	
Buchweizen	0,125	0,0240	0,0210	50	—	
Weizen	0,105	0,0238	0,0213	49	27	Block.
Roggen	0,110	0,0229	0,0204	51	33	Derselbe.
Gerste	0,132	0,0202	0,0176	59	54	Einhof, Block.
Hafer	0,124	0,0222	0,0192	54	61	Dieselben.
Weizenmehl	0,125	0,0260	0,0227	46	—	
Gerstenmehl	0,130	0,0220	0,0190	55	—	
Klee in der Blüthe	0,101	0,0170	0,0154	75	90	Thär, Petri.
Grüner Klee	0,802	—	0,0034	338	425	Pabst.
Grummet	0,169	0,0185	0,0154	75	95	Block.
Erbsenstroh	0,085	0,0195	0,0179	64	90	Pohl.
Hirsestroh	0,190	0,0096	0,0078	147	250	Petri.
Blätter und Stängel von Topinamburns	0,864	0,0270	0,0037	311	325	Pabst.
Buchweizenstroh	0,116	0,0054	0,0048	240	200	Petri.
Lindenblätter	0,550	0,0325	0,0146	79	73	Block.
Pappelblätter	0,625	0,0229	0,0086	134	67	Derselbe.
Eichenblätter	0,574	0,0216	0,0092	125	83	Derselbe.
Mohrrübenblätter	0,709	0,0292	0,0085	135	—	
Kartoffelkraut	0,859	0,0229	0,0032	359	300	Petri.
Runkelrübenblätter	0,851	0,0451	0,0067	172	600	Block, Pabst.
Gelegene Kartoffel	0,768	0,0118	0,0028	411	400	Block.
Kohlrabi	0,909	0,0456	0,0042	276	300	Weber.
Leinölkuchen	0,134	0,0600	0,0520	22	42	Block.
Schlesische Runkel- rüben	0,856	0,0143	0,0021	548	220	M. Dombasle.
Weizenkleie	0,371	0,0218	0,0136	85	105	Block.
Weizenspelzen	0,076	0,0094	0,0085	135	160	Block.
Linsenstroh	0,092	0,0011	0,0101	114	130	Thär.

**B. Relative Nahrhaftigkeit folgender Nahrungs-
mittel:**

(Nach Boussingault, s. Berz. J. B. XVII. 276.)

Namen.	Aequi- valent.	Namen.	Aequi- valent.	Namen.	Aequi- valent.
Weizenmehl	100	Buchweizen	108	Linsen . .	57
Weizen	107	Mais . . .	138	Kohlrüben	810
Gerstenmehl	119	Pferdebohnen	44	Kartoffeln .	613
Gerste . .	130	Weifse Bohn.	56	Möhren . .	757
Roggen . .	111	Erbsen . .	67	Rüben . .	1335

Erklärung der Aequivalente der Nahrhaftigkeit:

1) Bei der ersten Tabelle ist gewöhnliches Heu = 100 gesetzt, so daß ein Futterkraut, dessen Aequivalent z. B. = 90 ist, mit 90 Gewichtstheilen so nahrhaft sein soll, als jenes bei 100 Gewichtstheilen.

2) Bei der zweiten Tabelle enthalten alle Gegenstände bei ihrem verschiedenen Gewichte gleich viel Stickstoff, und es sollen also z. B. 130 Pfund Gerste nur so nahrhaft sein als 100 Pfund Weizenmehl.

12. Gehalte verschiedener Biersorten an absolutem Alkohol und Extract.

Biersorten.	Gew. p.C. abs. Alk.	Gew. p.C. Extract.
(Wackenroder, Erdm. J. XVIII. p. 205.)		
Lichtenhainer	3,168	4,485
Ilmenauer Felsenkeller	3,096	7,072
Erlanger (von Jena)	3,018	6,144
Bamberger (von Weimar)	2,834	6,349
Ober-Weimarsches	2,567	7,316
Jenaer Doppelbier	2,080	7,153
(Lampadius, it. 184.)		
Freiberger Flaschenbier	2,57	4,54
» Falsbier	2,48	4,52
Sächsische verschiedene Sorten	{ schwächste	1,84 3,12
	{ stärkste	2,00 3,90
Kitzinger Flaschenbier	6,57	5,40
(Schrader, Berliner Biere s. Hermbst. Büllet. V. 71.)		
Weißbier, eine Sorte	1,905	—
» andere Sorte	2,311	—
» dritte Sorte	3,502	—
Braunbier, eine Sorte	1,264	—
» andere Sorte	1,652	—
Cottbusser	2,545	—
Köstritzer, eine Sorte	6,466	—
» zweite Sorte	5,127	—
» dritte Sorte	1,785	—

Biersorten.	Gew. p.C. abs. Alk.	Gew. p.C. Extract.
(Leo, Centralbl. IV. p. 413.)		
Heiligen-Vater-Bier	4,94	13,03
Bockbier in München	3,92	8,52
(Accum, englische Biere, s. Centralbl. der Pharm. V. p. 97.)		
Ale nach 3 Proben	6,46	—
» Edinburger	4,51	—
» gemeines Londoner	4,24	—
Porter auf Flaschen	3,23	—
» Londoner	2,93	—
Dünnbier	0,933	—

(Z. Anleit. z. Bieruntersuchung 1834.)

No.	Spez. Gew. d. Unverändert.	Spez. Gew. d. Entgeisteten.	Gew. p.C. abs. Alkohol.	Gew. p.Ct. Extract	No.	Spez. Gew. d. Unverändert.	Spez. Gew. d. Entgeisteten.	Gew. p.C. abs. Alkohol.	Gew. p.Ct. Extract
1.	1,0119	1,0173	4,7	4,6	6.	1,0155	1,0185	3,0	4,7
2.	1,0096	1,0149	4,0	0,4	7.	1,0125	1,0173	4,5	4,5
3.	1,0443	1,0197	3,7	5,3	8.	1,0131	1,0188	5,1	4,8
4.	1,0119	1,0180	5,0	4,8	9.	1,0192	1,0185	5,0	6,1
5.	1,0173	1,0207	4,0	5,2	10.	1,0143	1,0143	4,5	5,0

(Die Wägungen geschahen bei 9—10° R.)

13. Vergleichungstabelle verschiedener Pflanzen oder Pflanzenprodukte nach einem ihrer Haupttheile.

Geistige Getränke. (Brandes.)

	Weing. (0,825) n. d. Volumen.	Weing. (0,825) n. d. Volumen.
Madeirawein	22,17 p.Ct.	Roussillon 19,00 p.Ct.
Teneriffa	19,79	Burgunder 12,00—16,00
Lacrimae Christi	19,70	Rheinwein 9,00—14,00
Cap Muscat	18,25	Champagner, nicht moussirender 13,80
Malaga	17,26	Champagn., mouss. 12,80
Weifser Hermitage	17,43	

Weing. (0,825) n. d. Volumen.		Weing. (0,825) n. d. Volumen.	
Champagner, rother	12,56 p.Ct.	Londoner Porterbier	4,20 p.Ct.
Rother Hermitage . . .	12,32	— Halbbier	1,28
Frontignac	12,79	Franzbranntwein . . .	53,39
Tokayer	9,88	Rum	53,68
Birnenwein	7,26	Kornbranntwein . . .	51,60

Kaffeessorten. (Robiquet.)

Cafein aus 500 gr.		Cafein aus 500 gr.	
Martinique	1,79 gr.	Mokka	1,06 gr.
Alexandria	1,26 »	Cayenne	1,00 »
Java	1,26 »	St. Domingo	0,85 »

Rheinweine bei Bingen. (Geromont.)

Alkohol- p.Ct.		Alkohol- p.Ct.	
Riesling von Scharlachberg	12,1	Traminer von Mainzweg .	10,6
Kleinberger und Riesling .	11,9	Kleinberger von Mainzweg	8,3
Riesling von Kemptenberg	10,0	Rolland von Hundstrahl .	12,1
— von Mehlgweg	10,4	Kleinberger von Oehligberg	9,6
— Mainzerweg	10,7	— von Dietersheim . . .	6,1

Opiumsarten. (Merck)

Morphium- p.Ct.		Morphium- p.Ct.	
Constantinopolitanisches	15	Indisches erste Sorte (nach	
Von Smyrna erste Sorte	13 — 15	<i>Smyttan</i>)	3½
— zweite Sorte	11 — 12	— zweite Sorte	5
— dritte Sorte	7	— dritte Sorte	7 — 8
— vierte Sorte	6 — 7	— (nach <i>Merck</i>)	10
— fünfte Sorte	3 — 4	Persisches	1
Aegyptisches (Theb.) . . .	6 — 7		

Zuckersorten des Handels. (Zenneck.)

Zuckerstoff		Zuckerstoff.	
Ordinärer holländischer		Ord. holl. (andre Sorte)	92,30 p.Ct.
enthielt	89,53 p.Ct.	Runkelrübenz. einer	
— preussischer	90,45 »	würtemb. Fabrik	95,06 »
Indischer einer würtem-		Feinster preussischer	95,28 »
bergischen Raffinerie	90,63 »	Feinerer härterer	95,62 »

Pflanzendestillate. (Völter u. Dann.)

	Aus				Aus		
	Pfd.	Unz.	Drachm.		Pfd.	Unz.	Drachm.
Amygd. aur.	26	2	—	Foeniculi s.	3	—	14,5
Anisi semen	16	7	—	Junip. bacc.	21	—	26
Anisi stell. s.	10	—	22	Macis . . .	1½	—	18,5
Calam. arom.				Majoranae h.	82	11	—
trocken	140	20	—	Menth. pip. h.	374	49,5	—
— frisch .	118	3,5	—	Petrosel. s.	45	1,5	—
Carvi semen	15	7	—	Sinapis s.			
Caroph. arom.	1	20	—	deutscher	15	—	6
Cera flava .	1,5	5	5	— französ.	50	—	31
Coriandri sem.	32	2	7	Tanac. summit.	20	1	—
Cynae semen	165	14	3	Valerianae r.	10	—	12
Cynae levant. s.	0,5	—	10	— —	22	—	18,5
Foeniculi s.	12	—	5				

Pflanzenextracte. (Koch.)

	Aus	Menge:
Absinthii	24 Unzen . .	6 Unz.
Aconit. Herb. rec.	7 Pfd. p.Ct.	6 »
Arnicae	12 Unzen . .	2,5 »
Calami	36 » . . .	6,5 »
Calendulae	6 Pfd. p.Ct.	6 »
Card. bened.	16 Unzen . .	5 Unz. 3,5 Drachm.
Cascarillae	12 » . . .	2 » 5,0 »
Centaur. min.	12 » . . .	3¼ »
Chamomillae	16 » . . .	4 »
Chelid. Herb. rec.	8 Pfd. p.Ct.	6 » 7,0 »
Chinae fuscae	16 Unzen . .	6 » 2 »
— regiae	12 » . . .	2,5 »
Conii mac. Herb. rec.	8 Pfd. p.Ct.	6 » 2 »
Digitalis	5 » » . .	6 »
Dulcamarae	48 Unzen . .	11,5 »
Gentianae	16 » . . .	7,5 »
Hyosciam. Herb.	9,5 Pfd. p.Ct.	5,5 »
Lact. viros. Herb.	14 » » . .	7 » 5 »
Myrrhae	8 Unzen . .	3,5 »
Opii	6 Drachm. . .	— » 3,5 »
Quassiae	32 Unzen . .	1 » 6 »
Rhei	6 » . . .	4 »
Scillae	6 » . . .	4 »

	Aus	Menge:
Sem. Cynae aeth.	4 Unzen . . .	1 Unz.
Senegae	12 " . . .	2 " 6 Drachm.
Taraxaci	12 " . . .	5 "
Trifolii f.	32 " . . .	12,5 "
Valerianae r.	16 " . . .	2,5 "

14. Bestandtheile der Asche von verschiedenen wichtigen Pflanzen.

A. Aschengehalt verschiedener Pflanzen.
(Nach Grabner.)

100 Theile gaben	Asche	Kohl.s. Kali	Erd-oxyle	100 Th. gaben Asche im	An- gust	No- vemb.	Fe- bruar	Mai
Saalweide	2,81	0,28	2,51	Trauben-				
Rüster . .	2,36	0,39	1,96	eiche . .	1,9	2,1	2,2	2,3
Eiche . . .	1,35	0,15	1,03	Zerreiche	2,5	1,8	1,7	1,5
Buche . . .	0,58	0,14	0,44	Rothbuche	1,6	2,0	2,8	2,5
Tanne . . .	0,34	—	0,03	Weißbuche	2,4	2,2	2,1	1,9
Weinreben	3,37	0,55	2,51	Birke . .	2,3	1,7	2,3	1,9
Farrenkraut	5,00	0,62	3,22	Aspe . . .	2,1	1,5	1,8	1,7
Türkischer Weizen	8,86	1,75	7,11	Lärche . .	1,8	1,3	2,3	1,8
Wermuth	9,74	7,30	2,44	Weißstanne	1,7	1,6	1,8	2,2
Erdrauch	21,90	7,90	14,00	Fichte . .	1,5	1,6	1,7	1,6
Salsolasoda	19,92	1,99		Schwarzf.	1,5	2,6	3,2	2,2
				Weißföhre	1,6	1,7	1,9	1,7

B. Aschenthelle öko
 nach Hermbst. Agriculturch. und de

Theile der	Pflanzen.	Menge		Im Wasser auflösliche Salze.				
		des Verbrannten	der Asche	Kohlens. Kali.	Phos-ph.s.K.	Salzs. Kali.	Schwefels.K.	
Wurzeln.	{ Kartoffeln (Einhof)	8 Lth.	96 Gran.	27,14	23,80	5,44	7,62	
	{ Weizenstroh .	1000 Thl.	43 Thle.	$\frac{12,5}{100}$	$\frac{5,0}{100}$	$\frac{3,0}{100}$	$\frac{2,0}{100}$	
		Gerstenstroh .	1000 "	—	$\frac{16,0}{100}$	—	$\frac{0,5}{100}$	$\frac{3,5}{100}$
		Maysstengel .	1000 "	84 "	$\frac{59,0}{100}$	$\frac{9,7}{100}$	$\frac{2,5}{100}$	$\frac{1,25}{100}$
Stengel de	{ Eichenholz { frisches	1000 "	42 "	—	$\frac{38,6}{100}$	—	—	
		{ verfallenes	1000 "	41 "	—	$\frac{24,0}{100}$	—	—
Sausure.	Pappelholz . .	1000 "	8 "	—	$\frac{26}{100}$	—	—	
	Hagebuchholz .	1000 "	6 "	—	$\frac{22}{100}$	—	—	
Kerne	Erbsen, blühende	1000 "	95 "	—	$\frac{49,8}{100}$	—	—	
	Saubohnen, blühende	1000 "	122 "	$\frac{57,25}{100}$	—	$\frac{12,0}{100}$	—	
	Sonnenblume vor dem Blühen .	1000 "	147 "	—	$\frac{63,0}{100}$	—	—	
	{ Weizen- kern { (Sauss.)	1000 "	13 "	$\frac{15,0}{100}$	$\frac{32,0}{100}$	$\frac{0,16}{100}$	—	
		{ (Schrad.)		2 Pfd.	—	—	—	—
	Roggenk. (Schrad.)	2 Pfd.	—	—	—	—	—	
	{ Gersten- kern { (Sauss.)	1000 Thl.	18 "	$\frac{18,0}{100}$	$\frac{9,2}{100}$	$\frac{0,25}{100}$	$\frac{3,5}{100}$	
		{ (Schrad.)		2 Pfd.	—	—	—	—
	{ Haferk. m. Schale { (Sauss.)	1000 Thl.	31 "	$\frac{10,0}{100}$	—	$\frac{5,0}{100}$	—	
		{ (Schrad.)		2 Pfd.	—	—	—	—
Mayskern . . .	1000 Thl.	10 "	$\frac{14,0}{100}$	$\frac{47,5}{100}$	$\frac{0,25}{100}$	$\frac{0,25}{100}$		
Erbsenkern (Einhof)	16 Lth.	74 "	27 gr.	—	—	—		
Buchweizenkern (Z.)	18 Unzen	60 gr.	1,40 "	—	1,56	7,04 gr.		
Veränderte Pflanzen-theile.	{ Rufs von Holz (Braconnot) .	100 Th. enthielten	3,85 Kohle	5,65 essigs. Kalk.	0,20 essigs. Ammoniak.	4,1 Kali.	5,0 Gips.	
	{ Kienrufs (Brac.)	100 Th. enthielten	79,1 Kohle	0,8 Gips.	0,4 schwefels. Kali.	Talkerde.	3,3 schwefels. Ammoniak.	
		Torf (Suersen) .	100 Th. gaben	35,0 Kohle	$2\frac{1}{4}$ Asche, welche enthielt 32 Kalkerde u. 2 p.Ct. Eisen	—	—	—

nomischer Pflanzen,
Saussure (Rech. ch. sur la végét.)

Im Wasser unauflösliche Salze.							Andere Stoffe.	Verlust.
Phosphs. Kalk.	Kohlens. Talkerde	Kohlens. Bittererde	Kiesel-erde.	Thon-erde.	Metalloxyde. Mang.	Eisenox.		
12,5?	6,0	7,0	2,5	4,0	—	—	—	—
$\frac{6,2}{100}$	$\frac{1,0}{100}$	$\frac{61,5}{100}$	—	—	$\frac{1,0}{100}$	—	—	$\frac{7,8}{100}$
$\frac{7,75}{100}$	$\frac{12,5}{100}$	$\frac{57,0}{100}$	—	—	$\frac{0,5}{100}$	—	—	$\frac{2,25}{100}$
$\frac{5,0}{100}$	$\frac{1,0}{100}$	$\frac{18,0}{100}$	—	—	$\frac{0,5}{100}$	—	—	$\frac{3,05}{100}$
$\frac{4,5}{100}$	$\frac{32,0}{100}$	$\frac{2,0}{100}$	$\frac{1,0}{100}$	—	$\frac{2,25}{100}$	—	—	$\frac{20,65}{100}$
$\frac{10,5}{100}$	$\frac{10,0}{100}$	$\frac{32,0}{100}$	—	—	$\frac{14,0}{100}$	—	—	$\frac{8,5}{100}$
$\frac{10,75}{100}$	$\frac{27,0}{100}$	$\frac{3,3}{100}$	—	—	$\frac{1,5}{100}$	—	—	$\frac{24,50}{100}$
$\frac{23,0}{100}$	$\frac{26,0}{100}$	$\frac{0,12}{100}$	—	—	$\frac{2,25}{100}$	—	—	$\frac{26,63}{100}$
$\frac{17,25}{100}$	$\frac{6,0}{100}$	$\frac{2,3}{100}$	—	—	$\frac{1,0}{100}$	—	—	$\frac{24,65}{100}$
$\frac{15,0}{100}$	$\frac{5,0}{100}$	$\frac{2,0}{100}$	—	—	$\frac{0,5}{100}$	—	—	$\frac{8,25}{100}$
$\frac{6,7}{100}$	$\frac{11,56}{100}$	$\frac{1,5}{100}$	—	—	$\frac{0,12}{100}$	—	—	$\frac{16,67}{100}$
$\frac{44,5}{100}$	12,6 Gr.	13,4 Gr.	$\frac{0,5}{100}$	0,6 Gr.	$\frac{0,25}{100}$	—	—	7,59
—	13,4 gr.	14,2 gr.	13,2 gr.	3,2 "	5,0 gr	2,5 gr.	—	—
$\frac{7,75}{100}$	$\frac{12,5}{100}$	$\frac{35,0}{100}$	4,2 "	—	$\frac{0,25}{100}$	—	—	$\frac{2,8}{100}$
$\frac{24,0}{100}$	24,8 "	25,3 "	66,7 "	4,5 "	6,7 "	3,8 "	—	—
$\frac{36,0}{100}$	33,7 "	33,9 "	144,2 "	—	6,9 "	4,5 "	—	—
7,5 gr.	1,7 "	Phosphs. Talkerde m. Amm. 21 gr.	5,5 gr.	1,5 "	—	2,5 "	Phosphors. 9 gr. Schwefels. 5 " Salzsäure 4 "	—
Phosphs. Kalk.	Kohlens. Bitter-erde.	Kohlens. Bittererde	Kiesel-erde.	Thon-erde.	—	Eisen-oxyd.	= 50 gr.	—
1,5 phosphors. Kalk.	14,66 kohlens. Kalk u. Talkerde.	—	0,95	—	—	30,2 Moder. 0,5 Asbolin. 20,0 stickstoff. Mater.	12,5 Was-ser.	—
0,3 phosphors. Kalk.	—	—	0,6 Sand.	—	—	7,0 Brandharz. 0,5 Moder.	8,0 Wasser.	—
p.Ct. Kieselerde, oxyd.	16 p.Ct.	Thonerde,	50 p.Ct.	—	—	14 dickes Brandöl. 30 empyreumat. Flüssigk.	—	—

C. Aschenthelle verschie-
 nach Berthier (s. Berz.)

Namen der verbrannten Substanzen.	Procent von Asche.	100 Th. Asche enthielten		Das in Wasser Auflösliche enthielt in 100 Theilen					
		in Wasser auflösl. Asche	in Wasser unauflösl.	Kohlensäure.	Schwefelsäure.	Salzsäure.	Kiesel-säure.	Kali.	Natron
Buchenholzkohle	0,030	0,155	0,845	22,4	7,5	5,2	1,0	64,1	
Eichenholz	0,025	0,120	0,880	24,0	8,1	0,1	0,2	67,6	
Eichenrinde	0,060	0,050	0,950	23,2	6,0	0,7	0,8	69,3	
Lindenholz	0,050	0,108	0,829	27,42	7,53	1,80	1,61	60,64	
Birkenholz	0,010	0,160	0,840	17,0	2,3	0,20	1,0	79,5	
Erlenkohle	—	0,188	0,812	—	6,6	0,3	—	—	
Tannenholz (P. abies)	0,0083	0,500	0,500	13,5	6,9	0,0	2,0	28,2	41,5
Tannenkohle	—	0,257	0,743	30,2	3,1	0,3	1,0	65,4	
Fichtenkohle (P. sylvestris)	0,0024	0,136	0,864	20,75	12	6,6	1,33	31,66	15,33
Weizenstroh	0,044	0,190	0,810	Spur.	0,2	13,0	35,0	50	

E. Thieri

15. Nähere Bestand

I. Flüssige Theile.	1. Faserst.	2. Eiweifs.	3. Schleim	4. Fett.	5. Säuren.
Amnios-Flüssigkeit. (Rees)	—	5,9	—	Spuren.	—
Blut (Simon)					
1. Venenblut eines 17jährigen Jünglings	2,011	75,590	Käsest. 105,165	1,978	Farbst. 7,181
2. Venenblut eines 28jährigen Mädchens	2,208	77,610	100,890	2,713	5,273
3. Arterienbl. eines Kalbs	2,600	83,925	105,925	4,191	24,
4. Karpfenblut	—	83,850	21,410	2,967	3,225
5. Blut des Bufo variabilis	—	112,330	21,860	9,607	7,893
Cochenille (John)	14,0	—	14,0	10,0 wachsartig	—
Fleischbrühe, vom Fett befreit. (Chevreul)	—	—	—	—	Flüchtige Riech-säure.

dener Brennmaterialien,

L. d. Ch. III. 1225).

Wasser	Das in Wasser Unauflösliche enthielt in 100 Theilen								Berechnung d. phosph. Salze.	
	Kohlen- säure.	Phos- phors.	Kiesel- erde.	Kalk- erde.	Talk- erde.	Eisen- oxyd.	Mangan- oxyd.	Kohle.	Phos- phors. Kalk.	Phos- phors. Eisenox.
—	32,9	5,7	5,8	42,6	7,0	1,5	4,5	—	7,1	3,7
—	39,6	0,8	3,8	54,8	6,0	—	—	—	1,8	—
—	38,5	—	1,1	50,1	—	0,8	7,4	2,1	—	—
—	39,8	2,8	2,0	51,8	2,2	0,1	0,6	—	5,4	2,5
—	31,0	4,3	5,5	52,2	3,0	0,5	3,5	—	7,3	1,25
—	31	7,7	5,0	50,2	2,5	3,6	—	—	3,45	9,0
7,9	21,5	1,8	13,0	27,2	8,7	22,3	5,5	—	—	3,0
—	23,0	4,2	8,0	39,8	4,4	14,1	6,0	—	—	6,3
—	36,0	1,0	4,6	42,3	10,5	0,1	0,4	4,8	1,72	0,25
—	—	1,2	75,0	5,8	—	2,5	—	155	—	—

sche Stoffe.

theile thierischer Stoffe.

6. Andere org. Stoffe.	7. Was- ser.	8.				
		Oxyde	Kohlen- S.	Salzs. Salze.	Phos- ph. S.	Andere Salze.
4,6 Extractivst. mit Harnst u. Salzen.	983,4	—	—	Chlor- na- trium.	Phos- phors. Kalk.	Spur v. schwefels. Kali; Natronal- buminat.
Extr. m. Osmazom, Zucker, Speichel- stoff und milchs. Salze 14,174.	791,900	—	Kohls. Nat. (Berz.)	Chlor- nat. (Sim.)	Phosph. Klk. u. Eis.ox. (Berz.)	Chlorammonium. (Simon).
9,950	798,656	—	—	—	—	—
444.	777,279	—	—	—	—	—
6,192	872,000	—	—	—	—	—
2,429	848,200	—	—	—	—	—
10,5 Gallerte.	—	—	—	Salzs. Kali, Kalk, Amon. u. E.ox.	Phos- phors. Salze.	—
12,700 milchs. Gal- lerte, süße Subst. u. Kreatin.	988,570	0,100 Eisen- oxyd.	—	—	0,23 Bitter- phosph. Klk. m. d. E.ox.	2,900 milchs., phos- phors., salzs. u. schwefels. Salze.

I. Flüssige Theile.	1. Faserst.	2. Eiweifs.	3. Schleim.	4. Fett.	5. Säuren.
Fruchtwasser. (<i>Voigt</i>) .	—	10,77	—	—	—
1. Vom 4ten Monat .	—	—	—	—	—
2. Vom 6ten Monat .	—	6,67	—	—	—
Galle.			0,56 gelb.	—	—
1. Des Ochsen. (<i>Thenard</i>)	—	—	—	—	—
2. Des Menschen. (<i>Berz.</i>)	—	—	Gallen- schleim.	Oels., Margarins, Serolin, Choleste- rin u. phosph. Fett.	
Glasfeuchtigkeit des mensch- lichen Auges. (<i>Berz.</i>)	—	0,16	0,02 spei- chelartig	—	—
Harn des Menschen. (<i>Berz.</i>)	—	—	0,32	—	17,14 Milchs. u. milchs. Ammon.
» der Kuh (<i>Brandes</i>)	—	—	—	—	Benzoës. Kali. (<i>Chevr.</i>)
» des Pferdes (<i>Vauquel.</i>)	—	—	Schleim.	—	2,4 ben- zoës. Na- tron.
» der Eidechse (<i>Scholz</i>)	—	—	—	—	—
» eines Diabetischen in 50 Unzen (<i>Mueller</i>)	—	7,0 gr.	5,0 gr. 146,0 » Gummi.	—	—
» in 1000 Th. (<i>Bouchar- dat</i>)	—	—	0,24	—	—
Hydropische Flüssigkeit. (<i>Bergemann</i>)	—	0,20	0,12	—	—
— — (<i>Marchand</i>) . .	—	2,38	—	—	—
Hydrocephal. Fl. (<i>Tennant</i>)	—	0,303	—	—	—
Krystallinse des Menschen (<i>Berzelius</i>)	2,4	35,9	1,3 Spei- chelstoff.	—	—
Lymph. menschliche. (<i>Mar- chand</i>)	0,520	0,434	—	0,264	—

6. Andere org. Stoffe.	7. Was- ser.	8.				
		Oxyde	Koh- lens. S.	Salzs. Salze.	Phos- ph. S.	Andere Salze.
3,69 Thierstoff mit milchs. Natron.	979,45	—	—	5,95 Kochs.	—	0,14 schwefels. Kali u. phosphs. Kalk.
0,34 Thierstoff mit milchs. Natron.	990,29	—	—	2,40 Kochs.	—	0,37 schwefels. Kali u. phosphs. Kalk.
3,0 Gallenstoff.	87,5	0,5 Natr.	—	0,4 Kochs.	0,25 ph. Natr.	0,1 schwefels. Natron u. Eisenoxyd.
7,51 Gallenzucker.						
Gallenzucker (Bilin), Gallengrün u. Gallengelb.	—	—	—	Kochsalz.	Phosphors Natr. u. Klk	Milchsäure, chols. u. bilifellins, Salze.
—	98,4	—	—	—	—	1,42 milchsäure und salzs. Alkalien.
30,0 Harnstoff.	933,0	0,03 Kieselerd.	—	4,43 Kochs.	2,94 Ntr. u. Amon.	3,71 schwefels. Kali
1,0 Harnsäure.						
Harnstoff. (Chevr.)	63,0	—	4,0 k. Kali u. Amon.	15,0 Salm. u. salzs. Kali.	3,0 Kalk.	60 schwefels. Kalk.
0,7 Harnstoff.	94,0	—	1,1 Kalk.	0,9 Natron u. Bitt.	0,9 Kalk.	Schwefels. Kali.
94,0 Harnsäure.	—	2,0 Amon	—	—	3,0 Kalk.	—
0,67 Sand.	—	—	—	—	—	—
2 Unz. 217 gr. Zuck.	46 Unz. 180 gr.	1 gr. Kieselerd. mit Eisenox.	—	13 gr. Kochs.	33,0 gr.	5 gr. schwefels. Kali.
1,5 gr. Harnstoff.						
340 gr. übelr. Extr.	—	—	—	3,5 gr. Kalis.	—	—
134,42 Zucker.	835,33	1,4 Eisenox.	—	8,0 Amon.s.	—	8,69 Salze.
8,27 Harnstoff.						
11,65 Extract.	—	—	—	—	—	—
—	98,33	—	0,16 k. Natr.	0,89 Kochsalz.	—	—
0,42 Harnstoff.	95,22	—	0,12 k. Kali.	—	0,06 phsph. Natr.	0,89 steinichte Mat.
1,08 + 0,135 Extr.	989,807	—	0,21 k. Natr.	0,82 Kochs.	—	—
—	58,0	—	3,12 k. Natr.	5,441 Kochs.	0,108.	—
—	—	—	—	—	Phsph. Salze.	2,4 milchs. u. salzs. Alkalien mit Osmazom.
0,312 Osmazom.	96,926	—	Kohlens. Kali.	Salzs. Natr. u. Kali.	Phsph. Klk. u. Eis.ox.	1,544 milchs. Alkali u. Gips m. d. vorher. Salzen.

I. Flüssige Theile.		1.	2.	3	4.	5.
		Faserst.	Eiweifs.	Schleim.	Fett.	Säuren.
Milcharten.	Frauenmilch. (<i>Payen</i>)	—	Käsest. a) 0,24	—	Butter. 5,18	—
	"	—	b) 0,18	—	5,16	—
	"	—	c) 0,25	—	5,20	—
	Eselsmilch. (<i>Simon</i>)	—	3,10	—	5,40	—
	(<i>Peligot</i>)	—	1,95	—	1,29	—
	Kuhmilch, abgerahmte. (<i>Berz.</i>)	—	2,600	—	—	0,600 Milchs. u. Salze.
	Schafmilch. (<i>Stipter.</i>)	—	15,3 mit Fett.	11,5 Rahm.	5,8	—
Stutenmilch. (<i>Stipter.</i>)	—	1,62	0,8 "	—	—	
Ziegenmilch. (<i>Payen</i>)	—	4,52	—	4,8	—	
Nasenschleim. (<i>Berz.</i>)	—	0,35 Eiweifs.	5,33 Schleim.	—	—	
Schweifs, 1000 Thle. (<i>Anselmino</i>)	—	—	21 speichelstoff- artig.	—	Essigs. }	
Sepie. (<i>Prout</i>)	—	—	0,84	—	—	
Speichel d. Menschen. (<i>Berzelius</i>)	—	—	0,14	—	—	
II. Weiche Theile.						
Ambra. (<i>John</i>)	—	—	—	85,0	Ben- zoës. }	
Bibergeil (Castoreum).	20,0	—	Leimart. Mater.	—	Aeth. Oel	
a) Canadensisch. (<i>Brand.</i>)	Haut.	0,5	4,6	1,20 Gal- lenstein- fett.	1,00.	
b) Moskowitisches	3,30 "	1,6	12,0	—	2,00.	
Caviar, frischer ungepres- ter. (<i>John</i>)	—	6,2 auf- löslich. 24,8 un- auflösl.	—	4,3 gelb, riechend.	—	
Eiter. (<i>Güterbock</i>)	—	7,4 mit Pyin.	—	1,6	—	
Ei eines Huhnes.	—	—	—	—	—	
a) Schale. (<i>Vauquelin</i>)	—	—	—	—	—	
b) Eiweifs. (<i>Bostock</i>)	—	12,0 lös- lich.	2,7 Spei- chelstoff.	—	—	

6. Andere org. Stoffe.	7. Was- ser.	8.				
		Oxyde	Koh- lens. S.	Salzs. Salze.	Phos- phs. S.	Andere Salze.
7,86 Milchzuck. etc.	85,80	—	—	—	—	—
7,62 " "	86,00	—	—	—	—	—
7,93 " "	85,50	—	—	—	—	—
5,20 " "	86,14	—	—	—	—	—
6,29 Milchzucker.	90,47	0,235	feuerbeständige Salze.			—
3,500 " "	92,875	—	—	0,17 salzs. Kali.	0,255	Phosphs. Salze mit Käsest., Bitter- erde u. Eisenox.
4,2 " "	—	—	—	—	—	—
8,75 " "	—	—	—	—	—	—
5,86 Milchz. etc.	85,5	—	—	—	—	—
0,3 Osmazom mit milchs. Natr.	93,37	0,09 Natr.	—	0,56 Kali u. Natr.	—	Phosphorsaures u. milchs. Natron.
48 Extr. m. Salzen.	—	—	—	—	2,0 phosphors. Kalk u. Ei- senoxyd, Phosphors. u. schwefels. Natron.	2,16 schwefels. und salzs. Natron. 6,0 Verlust.
29 Extr. m. milchs. Kali.	99,00	—	—	—		
78,0 Farbstoff.	—	—	10,4 k. Kalk, 7,8 Bit- tererd.	—	—	—
0,29 Speichelstoff.	—	—	—	0,17	—	—
0,09 Osmazom mit Salzen.	99,29	0,02 Natr.	—	Kali u. Natr.	—	Milchs. Natron.
2,5 balsam. Mater. 1,5 in W. lösl. "	—	—	—	Salzs. Natr.	—	11,0 Verlust.
Harz. Casto- Os- rin. maz.	22,83	—	0,82 k. Amon.	1,40	0,20 schwefels. Kali Kalk u. Magnes.	—
13,85. 0,33. 0,20.	—		33,62 " Kalk.	phsph.		
58,60. 2,50. 2,40.	11,70	—	0,40 " Magn.	Kalk.	—	—
—	—		0,80 k. Amon.	1,40		
—	—	—	2,60 " Kalk.	phsph.	—	—
—	—		0,20 " Magn.	Kalk.		
—	57,5	—	—	6,7 Kochs. u. Glau- berslz.	0,5 phosphors. Kalk und Eisenoxyd mit Thier- leim.	—
4,3 Extractivst. mit Fett und milchs. Salzen.	86,1	—	—	0,1 100 ph. Erden, ohne Eis.ox.	0,7 100 gewöhnl. thier. Salze.	—
4,7 thier., schwe- felhalt. Subst.	—	Spur Eisen- oxyd.	89,6 k. Kalk.	—	5,7 ph. Klk. u. Bitt.	—
—	85,0	—	—	—	0,3 Kochs. mit schwefelsau- rem Salz.	—

II. Weiche Theile.		1. Faserst.	2. Eiweifs.	3. Schleim.	4. Fett.	5. Säuren u. Salze.
Excremente	des Menschen. (<i>Berz.</i>)	—	0,9	—	—	1,2 Salze.
	des Rindviehes. (<i>Morin</i>)	24,08	0,40	—	—	1,8 Gallen- harz.
	des Pferdes. (<i>Zierrl</i>)	20,2 Pflanzen- faser.	6,3 Satz- mehl mit Eiweifs u. Schlm.	—	—	—
	des Schafes. (<i>Zierrl</i>)	14,0 »	12,8 »	—	—	—
	der Nachtigall. (<i>Brac.</i>)	—	—	0,28	0,14 braunes Oel.	0,28 Milchs. Essigs. 0,55 and. S.)
	der Boa constr. (<i>Prout</i>)	—	—	2,94 mit Farbstoff	—	90,6 Harns.
	Gehirn des Menschen. (<i>Vauquelin</i>)	—	7,0	—	0,7 braunes. 4,53 weisses.	—
-- Graue Substanz. (<i>Las- saigne</i>)	—	7,5	—	1,0 farbl. 3,7 roth. 13,9 farbl. 0,9 roth.	—	
-- Weifse Substanz . .	—	9,9	—	—	—	
Gelenkschmiere eines Pfer- des. (<i>John</i>)	—	6,4	—	—	—	
Käse (Kümmelk.). (<i>Bran- des</i>)	0,52 wenig verän- deter Käsestoff. 8,60 mehr, weniger veränd. Käsest.	—	—	—	8,60 Mar- garins. u. Ammon. 0,70 Mar- garin- u. Oelsäure	—
Leber eines Ochsens. (<i>Bra- connot</i>)	81,06 Zellstoff. 18,94 Häute u. Gefäße.	20,19	—	—	3,89 Oel	0,1 thier. Säure mit Kali.

6. Andere org. Stoffe.	7. Was- ser.	8.				Andere Stoffe.
		Oxyde	Kohlens. S	Salzs. Salze.	Phosph. Salze.	
0,9 Galle.					24,0	
2,7 Extractivstoff.					phosph.	
7,0 in Wasser unauflösl. Theile.	73,0	Asche	2,0	2,0	Kalk u.	1,0 schwefels. Natr.
14,0 im Darne. niedergeschl. Thele.		^{3 6} / _{2 4 0} tr. Excr.	kohlens. Natr.	Kochsalz.	Bittererde.	mit phosph. Natr.
1,52 grüne harzige Mater.	70,00	Asche aus 100 frischen ² / _{1 0 0} enthaltend kohlen-, salzs., phosphors. u. schwefels. Salze.				
0,60 Galle.						
1,60 Bubuline.						
1,7 Gallenstein mit Eiweiss.	69,0	Asche: 6,0 enthält 4,6 Kieselerde, 0,9 kohlen- u. phosph. Kalk, 0,5 salzs. u. schwefels. Salze.				
2,0 Gallenzucker mit Salzen.						
1,9 Gallenstein mit Eiweiss.	68,0	Asche: 9,6 enthält 6,0 Kieselerde, 2,0 kohlen- u. phosph. Kalk, 1,6 salzs. u. schwefels. Salze.				
2,4 Gallenzucker mit Salzen.						
52,78 harns. Ammoniak u. Kali.				0,14 salzs. Ammon.	10,64 ph. Ammon. u. Kali.	0,28 moderartige Mater. 3,33 schwefelsaures Eisen.
2,78 Gallenstoff.				0,64 Kochsalz.	4,17 phs. Kalk u. Eisen.	
33,33 and. th. Mat.					0,22 phs. Bittererde-Am.	
		1,7 Amon. Kali.	0,8 k. Kalk u. Bittererde.		0,8 phosphors. Kalk.	0,95 Kochsalz und schwefels. Kali.
1,12 Osmazom.	80,0			5,15 Kochs.	5,15 ph. Kalk, Kali und Bittererde.	1,5 Phosphor in den beiden Fettarten.
1,4 Fleischextract, Milchs. u. Salze.	85,0				1,2 erdig. ph. Salze	
1,0 Fleischextract, Milchs. u. Salze.	73,0				1,3 erdig ph. Salze	
0,75 Extract.	92,8		Kohlens. Natr.	Kochs.	Ph. Kalk.	
3,48 freies Aposepedin.						
19,75 Aposep. mit Salzen.	56,71 mit Kümel			Kochsalz.	Ph. Kalk u. andere ph. Salze	Essigs. Ammoniak; margarins. Kalk.
1,56 Aposep. mit thier. Mat.						
6,07 stickstoff. Mat.				0,64 saures Kali.	0,47 ph. Kalk mit Eisen.	Phosphor in dünnem Oel.

II. Weiche Theile.	1. Faserst.	2. Eiweifs.	3. Schleim.	4. Fett.	5. Säuren u. Salze.
Leberthran (von Gadusarten 200 gr.) (<i>Marder</i>).	—	—	0,312 Leim.	0,104 Weichh.	111,833 Oelsäure
— a) heller	—	—	—	0,026 Hartharz	20,625 Margarinäure.
— b) röthlicher	—	—	0,936 Leim.	0,130 Weichh.	95,0 Oel-säure.
				0,156 Hartharz	8,0 Mar-garius.
Moschus. (<i>Geiger u. Reimm.</i>)	—	—	5,0 eigenes bitter. Harz	1,0 Fett.	Freie Milch-säure.
				4,0 Gallen-fett.	
Muskelfleisch. (<i>Berz.</i>)	15,8 m. d. Nerven	2,2	0,15 speichelstoff-artig.	—	Milchs. Natron.
	1,9 Zellstoff.				
Oberhaut des Menschen. (<i>John</i>)	—	93—95 geronnen.	—	0,5	Milchs. u. milchs. Salze.
Ochsenherz. (<i>Braconnot</i>)	18,19 mit Fett und Salzen.	2,76 nbst. Cruor.	—	—	Milchs. 0,1 milch-s. Kali.
Wallrath. (<i>Dumas u. Peligot</i>)	—	—	—	—	2 At Margarin. 1 At Oel-säure.

III. Feste Theile.	Organische Stoffe, auf dem nassen Weg erhalten.			
	1. Faserst.	2. Gallerte.	3. Andere Thierstoffe.	4. Wasser.
Badeschwamm. <i>Spongia usta</i> . 100 Thle. geröstet. (<i>Ragazzini</i>)	—	—	19,176 Kohle und organ. Mat.	2,934 Verlust.
— 100 Thle. ungeröstet. (<i>Herberger</i>)	—	—	38,2428 Kohlen-rückstand (nach dem Rösten).	0,0161 Verl.
— 1000 Thle. ungeröstet. (<i>Preufs</i>)	343,848 verflüchtigte organische Stoffe.	—	327,0 Kohlen-rückstand mit Sand (nach d. Rösten)	—
Coralle, rothe (<i>Vogel</i>)	1,0 Haut.	—	Farbstoff.	6,0 W. 10,5 Verl.
Fischbein. (<i>Faure</i>)	87,6 Horn-substanz.	—	3,7 Fett. 8,7 in Wasser lösliche Materie.	—

6. Andere org. Stoffe.	7. Wasser.	8.				Andere Stoffe.
		Oxyde	Kohlens. S.	Salzs. Salze.	Phosph. Salze.	
16,832 Glycerin. 11,500 Farbstoff.	—	—	—	0,1046 Chlorcalcium. 0,1174 Chlor-natrium.	—	0,0361 schwefels. Kali. $\frac{0,903}{1000}$ Jod. $\frac{0,17}{1000}$ Brom. (Herberger).
18,0 Glycerin. 25,0 Farbstoff.	—	—	—	0,2092 Chlorcalcium. 0,1883 Chlor-natrium.	—	0,0614 schwefels. Kali. $\frac{0,412}{1000}$ Jod. $\frac{0,101}{1000}$ Brom (Herberger).
7,5 Fleischextr. mit Salzen. 36,0 moschussaures Kali u. Ammon.	45,5 m. Ammon.	0,4 Sandrückstand	—	—	—	—
1,8 Osmazom mit Salzen.	77,17	—	—	Kochsalz.	0,9 phs. Natron. 0,08 ph. Kalk m. Eiweifs	—
5,0 thierische, in Wass. lösl. Mat.	—	—	—	Salzs. Kali. u. Kalk.	Ph Kali	1,0 schwefels. Ammoniak, Eisenox. u. andre Salze.
7,57 Osmazom.	77,04	—	—	0,12 s. Kali.	0,15 ph. Kali.	Ammoniaksalz.
3 Atome Caten.	3 At. Wasser.	—	—	—	—	—

Unorganische Stoffe, auf dem nassen Weg erhalten.

5. Kohlen-saure Salze.	6. Phosphors. Salze.	7. Flußs. Salze.	8. Oxyde.	9. Andere Stoffe.
31,871 kohlen-s. Kalk.	—	—	8,550 Eis. oxydul 1,057 Kupferoxydul.	0,101 Chlornatrium 2,564 Jod- u. Bromkalium.
26,664 kohlen-s. Kalk. 3,868 kohlen-s. Magnesia.	3,800 phosph. Kalk.	6,640 Gips.	26,024 Kieselerde 8,5772 E. oxydul. 9,492 Kieselerde Spuren v. Kupferoxydul.	0,7376 Chlorcalc. 0,7020 Bromkalium 1,160 Jodkalium.
103,200 kohlen-s. Kalk.	35,000 phsph. Kalk.	16,43 Gips.	28,720 Eis. oxydul 4,730 Magnesia.	112,08 Chl. natrium 21,422 Jodnatrium 7,57 Brommagnesium.
27,5 Kohlen-s. 50,5 Kalkerde 3,0 Bittererde	—	—	1,0 rothes Eisen-oxyd.	0,5 schwefels. Kalk mit Kochsalz. 1,9 Kochs. u. Chlorcalcium.
Asche von 100 Th. enth.	1,1 ph. Kalk mit Eisen u. Kieselerde.	—	—	1,1 schwefels. Natron u. Magnesia.

III. Feste Theile.	Organische Stoffe, auf dem nassen Weg erhalten.			
	1. Faserst.	2. Gallerte.	3. Andere Thierstoffe.	4. Wasser.
Fischschuppen (d. Karpfen). (Dumesnil)	—	8,0	9,0 Eiweifs. 32,0 Schleim.	14,0 W.
Gallensteine. (Bley)	—	—	80,0 Gallenfett.	13,2 W.
„ (Brandes). 1)	Gallen- farbstoff. 9,375	Gallen- harz 3,125	Gallen- fett. 81,250.	Extr. mit Salzen. 6,250.
„ „ 2)	11,378	5,660	69,754.	13,202.
von Menschen. (Las- saigne)	—	—	15,0 coagul. Eiweifs ähnliche Subst.	—
— — (Winkler)	—	—	—	12,373.
Harnsteine	— — 1)	—	6,25 Cystin.	—
	— — (Bley)	—	15,50 Harnsäure.	—
	von Hunden. (Lassaigne)	—	58,0 Harnsäure.	—
	— — (Laugier)	—	34,0 schleimartige thierische Mat.	—
eines Ochsen. (Wurzer)	—	—	12,2 thierische in W. lösl. Mat	—
Herbstfäden. (Mulder)	15,25 Fibroïn.	18,04	64,00 Eiweifs. 2,71 Cerin u. Fett- stoff.	—
Horn des Ochsen. (John)	90,0 Horn- substanz.	1,0 Fett.	8,0 durch Gerbs. fällbare Mat.	—
Hirschhorn	—	4 Unzen 2 Drehm. 36 gran.	} in 16 Unzen = 27 p.Ct.	—
nach	—	270 lösl. Knochen- knorpel.		
(S. Berz. L. d. Ch. IV. p. 605.)	—	—	—	145 nebst Verlust.
Knochen, frische getrocknete des Menschen. (Berz.)	—	—	32,17 knorpelartige Mater. 1,13 Gefäße.	—
— frische getrocknete des Ochsen. (Berz.)	—	—	33,30 Knorpel mit Gefäßen.	—
Knorpel des Hechts. (Du- mesnil)	37,36 Thier- substanz.	—	—	—
— des Hays. (Marchand)	—	—	57,07 thier. ver- brennl. Subst.	—
Krebsschalen	28,6 Th- substanz.	—	—	—
	(Chevreul) } Hummer . . . Th.subst. u. Wass.	—	—	—

Unorganische Stoffe, auf dem nassen Weg erhalten.				
5. Kohlen- saure Salze.	6 Phos- phors. Salze	7. Flufss. Salze.	8. Oxyde.	9. III Andere Stoffe.
3,87 kohlen- Kalk.	32,0 basiseh phsph. Kalk. 1,4 phosph. u. schwefels. S.	—	—	—
—	{ 1,3 ph. Kalk 1,0 ph. amon Bittererde.	—	0,5 Kieselerde. 0,3 Manganoxyd.	—
—	—	—	—	—
0,5 kohlen- Kalk.	84,5 phosph. Kalk.	—	—	—
—	87,627 phsph. Kalk u. th. Mater.	—	—	—
57,00 kohlen- Bittererde.	36,75 ph. am- mon. Bittererde	—	—	—
6,50 kohlen- Bittererde.	75,00 ph. am- mon. Bittererde	—	—	—
—	10,2 ph. Kalk.	—	58,0 Ammoniak.	1,0 klees. Kalk.
—	13,0 ph. Kalk.	—	—	53,0 klees. Kalk.
36,3 kohlen- Kalk.	5,2 ph. Kalk m. Eisen-u. Manganox.	—	38,5 Kieselerde.	—
—	—	—	—	—
—	Phosph. Kali u. Kalk.	—	Ammoniaksalz und Eisenoxyd.	Schwefels. Kali; Milchsäure und milchs. Salze.
—	—	—	—	—
10 kohlen- Kalk.	575 phosphs. Kalk.	—	—	—
11,30 kohlen- Kalk.	1,16 Talkerde 53,04 ph. Kalk mit fl. Kalk.	—	—	—
3,85 kohlen- Kalk.	2,05 Talkerde 57,35 ph Kalk mit fl. Kalk.	—	—	—
6,16 kohlen- Kalk.	55,26 phosph. Kalk.	—	Spuren von Natron, schwefels. und salzsauren Salzen.	—
2,57 kohlen- Kalk.	32,46 ph. Klk. 1,03 phosph. Bittererde.	1,2 Fluorsilicium mit Kie- selerde, Thonerde und Eisenoxyd.	—	{ 1,87 Gips. 0,80 schwef.s. Natr. 3,0 Kochsalz.
6,20 k. Kalk.	6,0 ph. Kalk. 1,0 Bittererde	—	—	1,6 Natronsalz.
49,0 " "	3,2 ph. Kalk. 1,26 Bittererde.	—	—	1,5 "

III. Feste Theile.	Organische Stoffe, auf dem nassen Weg erhalten.			
	1. Faserst.	2. Gallerte.	3. Andere Thierstoffe.	4. Wasser.
Krebssteine. (<i>Dulk</i>) . .	—	—	11,43 in W. lösl. thier. Mater. 4,33 knorpelige Substanz.	1,07 Verl. }
Os sepiae. Harte dicke poröse Hautmasse. (<i>John</i>)	9,0 Membran, nicht in W. lösl.	4,0 Membran, nur in Kali löslich.	14,0 in Wass. lösliche Mater.	8,0 W. }
Seide. (<i>Mulder</i>) 1) weisse	54,04 Seidenfaserst.	19,08	Eiweiss. 25,47. Wchs. 1,11. Farbstoff. 0,00. Fett und Harz 0,30	Fett und Harz 0,10
„ „ 2) gelbe	53,37 „	20,66			24,43. 1,39. 0,05.	0,10
Speichelsteine { (<i>Boison</i>) 15 gr. { (<i>Gübel</i>)	—	—	25 thierische Subst.	—
	0,375 Fett.	0,25 Schleim.	Fleischextr. 1,5	Speichelst.
Vogelnester, indianische. (<i>Mulder</i>)	90,26 eigenth. Stoff.	—	0,22 weisses, festes Fett.	—
Zähne { des Menschen { (<i>Berz.</i>) des Oehsen. { (<i>Berz.</i>) des Mamuths. { (<i>Bergem.</i>)	Knochenheil	—	28,0 Knorpel und Gefäße.	—
	Schmelz .	—	2,0 — — — — —	—
	Knochenheil	—	31,00 — — — — —	—
	Schmelz .	—	3,5 — — — — —	—
Zahnstein. (<i>Berz.</i>) . .	Brennbare Theile nebst Wasser.		11,630 — — — — —	—
	—	—	9,444 — — — — —	—
	—	—	7,5 thier. in Salzs. lösliche Mater.	—
	—	—	12,5 Schleim.	—
	—	—	1,0 Speichelstoff.	—

Unorganische Stoffe, auf dem nassen Weg erhalten.				
5. Kohlen- saure Salze.	6. Phos- phors. Salze.	7. Flufss. Salze.	8. Oxyde.	9. Andere Stoffe.
63,16 kohls. Kalk.	1,30 phosph. Bittererde.	—	—	—
1,41 kohls. Natron.					17,30 basisch ph. Kalk.
80,0 k. Kalk.	Phsph. Kalk.	—	Bittererde mit d. Wasser.	—
85,0 " "				
Asche des	{ Faserstoffs: 0,5 p.Ct. Eiweisses: 3,0 " " der Gallerte: 3,6 " " }		enthaltend	{ Magnesia. Natron und Schwefelsäure. Kalk. Eisenoxyd. Phosphorsäure. }
55 k. Kalk.	—	—	1 Bittererde. 2 Eisenoxyd. 2 Verlust.	
0,212 k. Kalk.	12,25 ph. Kalk. mit th. Mat.	—	0,247 kohlens. Bittererde, Eisenoxyd und Wasser.	
Spuren v. koh- lens. Kalk u. Magnesia.	4,75 ph. Kalk u. ph. Magn.	—	—	{ 0,77 schwefels. Nat. 3,47 Chlornatrium.
5,3 k. Kalk.	1,0 phosph. Magnesia.	64,3 ph. Kalk m. fl. Kalk.	1,4 Natron mit Spu- ren v. Kochsalz.	—
8,0 " "	1,5 — —	88,5 —	—	—
1,38 " "	2,07 — —	63,15 —	2,40 — —	—
7,1 " "	3,0 — —	85,0 —	1,4 — —	—
25,778 k. Kalk.	57,003 phsph. Kalk.	3,235 fl. Kalk.	—	2,55 phosph. Magn.
22,579 " "	63,977 ph. K.	4,547 —	—	—
—	79,0 ph. Kalk u. Magnes.	—	—	—

